

November 2010

KRIENS

Info

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



Die Schönsten der Schweiz in Kriens zu Gast

- 9. November: Offizieller Empfang Miss Schweiz
- 10. November: Miss und Mister Schweiz im Jugendhaus Kriens **S. 5**

ANZEIGE



Credit Suisse Kriens – ein neues Konzept in einladendem Ambiente

Seit Anfang Oktober präsentiert sich die Credit Suisse Kriens der Öffentlichkeit in ihrem neuen Kleid. Bei der Modernisierung folgte man dem bankweiten Konzept, welches die Kundenfreundlichkeit sicht- und spürbar in den Mittelpunkt stellt. So führte die Credit Suisse einen Floor Manager ein.

Bruno Siegrist, Privatkunden Schweiz, Leiter Team Kriens, verrät uns, was die Kundinnen und Kunden vom neuen Konzept erwarten können.

Herr Siegrist, warum hat man sich zur Modernisierung der Filiale entschieden?

Die Credit Suisse ist von der Bedeutung des Standorts Kriens überzeugt und bekräftigt so ihr Engagement vor Ort. Wir können hier auf das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden zählen.

Wie beschreiben Sie die neue Charakteristik der Bankfiliale?

Wir haben bewusst auf warme Materialien wie Nussbaumholz oder Leder gesetzt. Dies verleiht den Räumen eine angenehme Atmosphäre, in der sich unsere Kundschaft wohlfühlen kann.

Was hat es mit diesem sogenannten Floor Manager auf sich?

Der Floor Manager begrüsst die Kundinnen und Kunden und klärt bei jedem Besuch deren Bedürfnisse ab. Bei Basis-Bankgeschäften wie beispielsweise der Eröffnung einer neuen Bankbeziehung betreut er die Kunden gleich selbst. Haben diese zeit- und beratungsintensivere Anliegen, sucht er den idealen Berater für ein persönliches Gespräch.

Ist das für den Besucher nicht umständlicher als das bisherige System?

Im Gegenteil, so können wir die Kunden persönlicher und individueller beraten. Ein jeder soll sich bei uns willkommen fühlen und sofort professionelle Lösungen für sein jeweiliges Anliegen erhalten. Die Credit Suisse hat den Floor Manager



V.l.n.r.: Vitus Vonwil, Patrick Moser, Rita Berger, Jeanine Zihlmann, Bruno Siegrist, Katharina Lütolf, Bertrand Grob, Daniela Zemp, Iwan Zurfluh, Fanny Marbacher, Michel Weiss, Markus Schürmann (nicht auf dem Foto: Astrid Huber).

schon in vielen anderen Filialen im Einsatz, und die positive Resonanz der Kunden bestärkt uns in der Umsetzung.

Eine individuelle Beratung erwarten die Kundinnen und Kunden von der Credit Suisse, die 2010 den Euromoney Awards for Excellence für die beste Bank in der Schweiz bekommen hat. Können Sie dieses Versprechen auch in Kriens halten?

Diese Auszeichnung ehrt uns, verpflichtet uns aber auch gleichzeitig. Diese Herausforderung nehmen wir in Kriens gerne an, denn unser Beratungsteam ist entsprechend breit gefächert

und stark aufgestellt. Private Kunden und auch Firmenkunden finden bei uns erfahrene Experten, die bei jeder Fragestellung weiterhelfen können.

Welche Erwartungen knüpfen Sie an die Eröffnung?

Ich erwarte von meinem Team, dass das neue Empfangs- und Beratungskonzept konsequent umgesetzt wird. Der Kunde soll sich bei uns willkommen fühlen und gleichzeitig wissen, dass wir die richtige Adresse vor Ort sind, wenn es um erstklassige Beratung in einer einladenden Umgebung geht.

Entscheiden Sie heute, was morgen sein soll

Es ist nie früh genug, sich mit seiner privaten Vorsorge zu befassen. Stellen Sie Ihren Ruhestand schon heute auf ein sicheres Fundament oder sparen Sie für steueroptimiertes Wohneigentum. An unseren Seminaren zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre persönliche und finanzielle Zukunft optimal planen können. Wir laden Sie ein, an einem der nächsten Seminare in Ihrer Region kostenlos teilzunehmen.

Ihre Anmeldung nimmt Bruno Siegrist gerne telefonisch oder per E-Mail entgegen.

Luzern, Dienstag, 16. November 2010,
18.00–20.00 Uhr

Stans, Dienstag, 23. November 2010,
18.00–20.00 Uhr

Credit Suisse AG
Bruno Siegrist
Luzernerstrasse 26
6010 Kriens
Tel. 041 329 66 31
bruno.siegrist@credit-suisse.com

Ihr Beratungsteam für ein umfassendes Banking



Bruno Siegrist
Leiter Privatkunden Team Kriens
Tel. 041 329 66 31
bruno.siegrist@credit-suisse.com



Vitus Vonwil
Berater Private Banking
Tel. 041 419 15 68
vitus.vonwil@credit-suisse.com



Bertrand Grob
Berater Firmenkunden
Tel. 041 419 11 49
bertrand.grob@credit-suisse.com



Iwan Zurfluh
Berater Privatkunden
Tel. 041 329 66 24
iwan.zurfluh@credit-suisse.com



Zur Titelseite: Die neu gekürte Miss Schweiz Kerstin Cook wohnt in Kriens. Sie wird am 9. November offiziell empfangen und am Mittwoch, 10. November, ist sie zusammen mit Mister Schweiz Jan Bühlmann dabei am 30-Jahr-Jubiläum des Jugendhauses Kriens (Seite 5).

15 Eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr ist für Kriens angesichts der Gesamtverkehrslage enorm wichtig. Zwei Änderungen stehen mit Blick auf den Fahrplanwechsel 2011 am 11. Dezember 2010 im Zentrum.



Erleichterung war der Vorname dessen, was ich empfand, als am Sonntag, dem 26. September, der Kredit für die Gesamtsanierung der Badi vom Volk beschlossen wurde. Gefreut hat mich vor allem die Solidarität des Stimmvolkes: Im Jahre 2004 hat die Gemeinde 22 Mio. Franken ins Alters- und Pflegeheim Zunacher 2 investiert, zurzeit werden für 10 Mio. Franken Schulhäuser saniert. Der Krienser Bevölkerung schien bewusst zu sein, dass nun die Allgemeinheit an der Reihe ist.

Als zuständiger Gemeinderat für Sport und Freizeitanlagen freut mich vor allem der Wille, in die Sportinfrastruktur zu investieren. Die Badi ist mit rund 100 000 Besuchern pro Jahr eine Anlage für den Breitensport. Genau damit wirken wir der zunehmenden Bewegungsarmut entgegen. Der Sport fördert erwiesenermassen die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen.

Selbstverständlich nehmen wir die Bedenken einer starken Gegnerschaft ernst. Die einen hätten sich eine Heizung gewünscht, die anderen jedoch lieber nur eine Sanierung der grössten Schäden. Sollte sich zeigen, dass Beckenisolation, Abdeckung und weniger Kaltwasserzufuhr nicht ausreichen, haben wir noch einige «Pfeile im Köcher». All jenen, die gerne nur die nötigsten Flickarbeiten gemacht hätten, möchte ich sagen, dass es nicht billiger kommt, wenn wir alle 5 Jahre wieder mit den Baggern auffahren müssen.

Das neue Projekt wird über Kriens hinaus eine Ausstrahlung haben und somit gelebtes Ortsmarketing sein. Die neue Krienser Badi wird das Image einer an sich und an die Zukunft glaubenden Gemeinde nach aussen tragen. Unsere Gemeinde gerne zu haben heisst auch, in die Zukunft zu investieren. Ich danke allen, die uns dabei unterstützt haben und weiterhin unterstützen werden.

Cyrill Wiget, Gemeinderat

KRIENS

FOKUS

- 30 Jahre Jugendhaus Kriens 4
- Miss Schweiz: offizieller Empfang 5

AKTUELL

- Parkieren in Kriens 7
- Krienser Budget 2011 8
- Aus dem Einwohnerrat Kriens 9
- Museum im Bellpark 11
- Gemeindebibliothek Kriens 11

GEMEINDEHAUS

SERVICE

- «Starke Stadtregion Luzern» 12
- Umweltpreis 2010 13
- Fahrplanwechsel 2011 15
- Alltagstipp 15

INFOS

- Baubewilligungen 17
- Einbürgerungsgesuche 19
- Einbürgerungen 19
- Gratulationen 19
- Zivilstandsmeldungen 19

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

- Heime Kriens und Spitex Kriens 16
- Ferienplan der Volksschule Kriens .. 17
- «Geisslechlöpfe» in Kriens 17

PANORAMA 20

INFOTHEK 30

VERANSTALTUNGSKALENDER 40

GWÄRB 42

Neueröffnet!

Gallusstrasse 4 · Kriens

Wir heissen Sie in neuem Ambiente recht herzlich willkommen.



BRILLEN PARADIES RENGGLI

Gallusstrasse 4 · 6010 Kriens · ☎ 041 320 92 20 · www.brillenparadies.ch

30 Jahre Jugendhaus Kriens

Die «zweite Heimat der Krienser Jugend» feiert Jubiläum

Mister Schweiz Jan Bühlmann, Miss Schweiz Kerstin Cook, Wurzel 5, Konrad Graber, Yvette Estermann, Yvonne Schärli, Vera Kaa. Was haben diese Leute miteinander zu tun? Sie alle werden am 30-Jahr-Jubiläum des Krienser Jugendhauses ihren Auftritt haben. Vom 6.–14. November finden die Feierlichkeiten im freiraum* und im Gemeindegeschuppen statt.



ten in ca. 1500 Arbeitsstunden den Innenausbau. Viele Unternehmer verzichteten zugunsten des Zentrums auf die Rechnungsstellung für Material oder geleistete Arbeiten.

Der Rest der Geschichte ist bekannt, seit 1980 besuchten mehrere Tausend Jugendliche die Teiggi. Die einen kamen nur für eine Party, für die anderen war die Teiggi das zweite Zuhause. In diesen 30 Jahren wurde das Jugendhaus immer wieder der Zeit angepasst. Eine letzte grosse Änderung fand 2008 statt. Das Betriebskonzept wurde komplett überarbeitet, die Räume wurden neu eingeteilt. Zusätzlich erhielt die Teiggi einen neuen Namen: «freiraum*». Einiges aber blieb bis heute gleich: So ist der Töggelkasten wie vor 30 Jahren einer der wichtigsten Einrichtungsgegenstände.



Geburtsstagsfest

Trotz Erfolgsgeschichte sind die Tage des alten Jugendhauses gezählt. Das Gebäude ist in einem schlechten Zustand. Mit der Zentrumsplanung soll das Jugendhaus auf das jetzige Feuerwehrareal zügeln. Bevor es so weit ist, plant das Team der Jugendanimation eine rauschende Geburtstagsfeier in den heutigen Räumlichkeiten. Eine grosse Palette an Veranstaltungen soll heutige

Nutzende des «freiraum*» mit den (inzwischen natürlich älter gewordenen) Jugendlichen der letzten 30 Jahre zusammenbringen. «Brücken bauen über Generationen hinweg» ist da nur ein Stichwort. Ein anderes wäre Nostalgie, welche die Erlebnisse der letzten 30 Jahre neu aufleben lässt. Und das Jubiläum soll auch die Möglichkeit bieten, sich ungezwungen im Krienser Jugendhaus von heute umzuschauen.

Seit 30 Jahren besuchten Generationen von Jugendlichen das Jugendhaus. Die Geschichte der Krienser Jugendarbeit beginnt 1970, als ein Verein gegründet wurde mit dem Ziel, einen Treffpunkt für Jugendliche aufzubauen. Zuerst fehlten aber die notwendigen Räume. Zwei Jahre später wurde dem Verein das «Schnäggehüsli» an der Gallusstrasse 2 zur Verfügung gestellt. Die Miete für die Räume übernahm die katholische Kirche. Mit viel Arbeit und kreativem Schaffen richteten die Jugendlichen das alte Haus stilvoll ein. Der «Treffpunkt» trat mit verschiedenen Anlässen an die Öffentlichkeit.

1976 spitzte sich die Situation im «Huus» zu. Die vielen Gruppen verzankten sich untereinander. So kam es öfters zu Schlägereien. Das Miteinanderschaffen war nicht mehr möglich. Die ehrenamtlich tätige Leitung verlor die Kontrolle über das Jugendhaus.

Das Mobiliar und die Inneneinrichtungen fielen heftigen Schlägereien zum Opfer, das Innere des Hauses glich schon bald einer Schutthalde. Die Leitung resignierte und gab ihren Rücktritt, worauf die Behörden das «Huus» polizeilich verriegeln liessen und die erste Episode des Krienser Jugendhauses beendeten.

Aus Schaden klug geworden

Diese Schliessung führte dazu, dass 1977 im Einwohnerrat die Forderung aufkam, dass die Gemeinde ein Jugendhaus eröffnen und für die Leitung einen Jugendarbeiter anstellen soll. Am 2. Januar 1980 begann Hugo Fuchs seine Arbeit als Jugendleiter. Zum Aufbau des geplanten Zentrums standen ihm eine grosse, leere Verkaufshalle, zwei Nebenräume sowie ein Baubudget von Fr. 401 000.– und ein Betriebsbudget von Fr. 71 000.– zur Verfügung. 60–80 Jugendliche fertigt-

Chronik erstellt

In den letzten 30 Jahren ist viel Erzählenswertes passiert im Krienser Jugendhaus. Deshalb wurde eine Chronik zur Geschichte des Jugendhauses geschaffen. Darin sind Geschichten über den Besuch von Bundesrat Koller, über die verschiedenen Teiggi-Bands, über Vorfälle bis zu der Namensänderung in «freiraum*» zusammengestellt. Die Chronik kann an allen Jubiläumsanlässen für Fr. 7.– gekauft werden.

Das Programm des Teiggi-Jubiläums

Samstag, 6. November

Teiggi Revival Party... töggele und rocken wie früher

- Ab 17.00 Uhr in der Teiggi (freiraum*)
- 18.30 Uhr Vernissage Chronik Jugendhaus Kriens mit Bildern und Videos von früher
- ab 20.00 Uhr Konzerte mit Keebonk, Sternehagel, Small Room, Gleis 11, Solex
- ab 23.00 Uhr DJ Tschuppi, DJ Lori

Für alle ehemaligen Teiggi-Besucher/-innen, die mit Hugo Fuchs Töffli frisierten, mit Robi Weber und Pascal Reiser rockten... und den Schritt in die Multimedia-Welt mit Ingbert Kaczmarczyk wagten! Vorverkauf Fr. 10.-, Abendkasse Fr. 15.-

Mittwoch, 10. November

Teens-Afternoon... Fotoshooting mit Mister Schweiz Jan Bühlmann; Autogrammstunde mit Miss Schweiz Kerstin Cook

13.00–17.00 Uhr im freiraum*

Im freiraum* wird ein Fotostudio eingerichtet und professionelle Bilder von Jugendlichen zwischen 13 und



16 Jahren zusammen mit Jan Bühlmann werden geschossen. Auf Wunsch werden die Jugendlichen vor dem Shooting gestylt. Anmeldung: InfoBar Kriens

Freitag, 12. November 2010 Hip-Hop Night, Konzert mit Wurzel 5

Gemeindeschuppen Kriens
(Türöffnung: 19.30 Uhr)

Feinster Schweizer Hip-Hop in Kriens. Seit 12 Jahren gehört Wurzel 5 zu den Schwergewichten des Schweizer Hip-Hop. Als Special Guests präsentiert sich die junge Krienser Hip-Hop-Szene: «GeilerAsDu», Impulse/Sympho/Flow Sakul und Pokerface/Orkan/Sniper. Vorverkauf Fr. 18.-, Abendkasse Fr. 23.-.

Samstag und Sonntag, 13./14. November Tag der offenen Tür

13.00–17.00 Uhr im freiraum*

- Blick in die heutigen Räume
- Ausstellung und Diashow zu den «Teiggi»-Zeiten von damals
- Infos zur Jugendarbeit heute
- Bilder vom Fotoshooting mit Mister Schweiz Jan Bühlmann
- Töggelturnier «Jung gegen Alt»

Sonntag, 14. November

Festakt mit Podiumsdiskussion «Jugendgewalt – früher war alles viel schlimmer»

16.00 Uhr im freiraum*

Kaum eine Woche vergeht, ohne dass in den Medien über neue Vorfälle berichtet wird. Aber ist es denn wirklich so viel anders als früher? Peter Mösch von der HSLU Soziale Arbeit Luzern wirft in seinem Referat einen Blick zurück und vergleicht dies mit der heutigen Zeit.

Nach dem Referat findet eine Gesprächsrunde mit prominenten Gästen statt. Unter der Leitung von Oliver Kuhn, Chefredaktor des Luzerner Regionalfernsehens Tele 1, diskutieren: Konrad Graber (CVP-Ständerat), Yvette Estermann (SVP-Nationalrätin), Yvonne Schärli-Gehrig (SP, Regierungsrätin), Vera Kaa (Sängerin und Zeitzeugin), Daniel Piazza (JCVP-Einwohnerrat Kriens), Peter Mösch (HSLU Soziale Arbeit Luzern).

Vorverkaufsstellen

Für die «Teiggi Revival Party» und die «Hip Hop Night» können an folgenden Orten Tickets bezogen werden: InfoBar, Metzgerei Matter, Müller's Fotofactory.

Miss Schweiz

Offizieller Empfang am 9. November

Seit Ende Oktober hat Kriens erstmals eine «Miss Schweiz». Die hier wohnende Kerstin Cook wurde anlässlich einer grossen Fernseh-Show zur offiziellen Botschafterin der Schweiz gekürt. Kerstin Cook ging im Feldmühleschulhaus zur Schule und wuchs auch hier auf.

Nun wird die Gemeinde Kriens ihre Miss Schweiz im Rahmen eines offiziellen Empfangs der Wohn-gemeinde ehren. Das Programm vom 9. November 2010 ist öffentlich und soll der gesamten Krienser Bevölkerung die Chance geben, die frisch gekürte Botschafterin der Schweiz in Aktion zu sehen.

Der Anlass findet am 9. November 2010 um 17.30 Uhr in der Krau-



erhalle statt. Ein sehr kurzer offizieller Teil soll die Gelegenheit bieten, Krienser Facetten aus dem Leben von Kerstin Cook zu erfahren. Im Anschluss daran wird sich die neue Miss Schweiz den (hoffentlich vielen) Autogramm-jägern geduldig stellen und

Autogramm-wünsche erfüllen oder zusammen mit Krienser Schulkindern für Erinnerungsalben-Fotos posieren.

Der Anlass ist öffentlich. Die Krienser Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

DIE KULTUR WERK STATT
 Renglochstrasse 11 • 6012 Kriens-Obernau



Weidmannsheil!

November 2010

FR 5. November, 20.30 Uhr
Miraval
 Französischer Rock-Pop

SA 20. November, 17 Uhr
Xenegugeli - Tier ABC
 Roland Zoss, Konzert ab 4 J.


SA 20. November, 20 Uhr
Musik-Bar Ü 36 1/2
 Musik 60er bis 80er mit DJ John

SA 27. November, 20 Uhr
Stubete - Potourri
 Echo vom Schattenberg,
 Echo vom Locherguet,
 Jodlerclub Alperösi

SO 28. November, 17 Uhr
Weidmannsheil!
 Erzähltheater Strohmam-Kauz

Informationen & Reservation
www.kulturwerkstatt-luzern.ch
 Tel. 078 807 99 62
 Mitglied Gewerbeverband

H O L D U P T H E L I G H T



**KONZERT
 GOSPELCHOR
 FEEL THE SPIRIT**

Sonntag, 28. November 2010, 17 Uhr
 Katholische Kirche Horw

Leitung
 Ueli Reinhard

Musiker
 Beat Wurmet (p), David Zopfi (b),
 Crispin Pérez (dr)

Preise
 CHF 23 Erwachsene
 CHF 18 AHV/IV/Studenten
 CHF 5 Kinder

Vorverkauf
 ab 1. November 2010
 via starticket.ch

 **RAIFFEISEN**





Keller
 Ihr Fleischfachmann

**Verwöhnen Sie
 Ihre Liebsten
 mit wenig Aufwand –
 STERNKOCH-mässig**

Steaks Caprese
 ofenfertig mit Salat

Trutenfilets
 mit Gratin und Gemüse,
 fertig

Div. Filets im Teig

**Steaks mit Füllung
 im Mantel**

Tisch-Grill
 nach Ihrer Wahl

Viel Genuss wünscht Ihnen
 F. Keller, Ihr Fleischfachmann

**Kriens
 Luzernerstrasse 9
 Telefon 041 320 44 52
 Parkplätze vor dem Haus**

Mitglied Gewerbeverband

Ford Change Bonus
5'000
 auf einer neuen Ford Kuga



Zeit für einen Wechsel: Fr. 5'000.- auf einen neuen Ford Kuga.
 Wenn ihr Auto älter als 5-jährig, dann profitieren Sie jetzt vom attraktiven
 Change Bonus und erhalten den neuen **Ford Kuga** Fr. 5'000.- günstiger.
 Der Bonus ist kumulierbar mit unserem Tiefpreis-Leasing. Schauen Sie sich bei
 uns vorbei und lassen Sie sich das neue **Ford Powershift** Automatikgetriebe
 hinterm Nifty Kurzfuss, wemgen Testlauf.

Ford Kuga | Feel the difference



Th. Willy AG Auto-Zentrum
 Renglochstr. 26 • 6012 Kriens • Tel. 041 320 42 78 • www.th-willy.ch
 Th. Willy AG – Bauen Sie den Unterschied

Culinaria | Culinaria | Luzernerstrasse 24a | Kriens
 WEIN & DELIKATESSEN

Einladung | Herbstdegustation

Heuer stehen Weine der Winzerfamilie Bruno und Rachel Tenud im Mittel-
 punkt. Der junge Walliser Weinbauer stellt Ihnen seine Weine persönlich
 vor und Sie werden erfahren, dass auch bei ihm die Wahrheit im Wein
 liegt...

Im Weiteren stehen für Sie ganz besonders edle Festtagsweine zur Verkos-
 tung bereit. Und – selbstverständlich auch dabei – ist Bruno Müller von
 Comvino mit seinen Köstlichkeiten im Glas und auf dem Teller. Freuen Sie
 sich auf dolce – piccante, sprich: Panettone und Amaretti sowie Käse,
 Salami und vieles mehr...

Es ist uns eine Freude, Sie und Ihre Freunde bei uns willkommen zu heissen.

Öffnungszeiten: Freitag 12. November 16.00–20.00 Uhr
 Samstag 13. November 11.00–16.00 Uhr

Mitglied Gewerbeverband

Neu im Obernau



Pizza & Pasta La Strada
 Renglochstrasse 26
 Telefon 041 320 42 78

- alle Pizzas zum Abholen
 Fr. 12.–
- Montag bis Freitag
 Mittagsmenü ab Fr. 13.50
- reservieren Sie Platz für bis
 zu 30 Personen

Parkieren in Kriens

Krienser Parkgebühren ab Januar auf neuer Grundlage

Einheitlich, einfach und gesetzeskonform: Die Gemeinde Kriens hat die Tarife für das Benützen der total 33 gebührenpflichtigen Parkplatz-Bereiche überarbeitet. Die neue Tarifordnung tritt offiziell am 1. Januar 2011 in Kraft und bringt mit reduzierten Gebühren für Dauerparkierkarten, der Abschaffung von Ausnahmen und der Schaffung von Tageskarten mitunter auch eine Vereinfachung des Systems.



Auch in Kriens ist auf allen Parkplätzen auf Gemeindegebiet eine Parkergebühr fällig. Es war bei der Einführung dieser «Parkplatzbewirtschaftung» der politische Wille, vor allem die Parkplätze im Zentrum für das lokale Gewerbe zu erhalten. Gleichzeitig sollten die Parkgebühren auch mitwirken, das Ortszentrum von einem Teil des Verkehrs zu entlasten, indem zu entrichtende Abgaben steuernde Wirkung erzielen. Bei der Einführung dieser Parkplatzbewirtschaftung war beschlossen worden, die Parkgebühren auf allen total 33 Parkplatz-Zonen der Gemeinde Kriens zu erheben.

Reglement überarbeitet

Jetzt wurde das Reglement durch den Krienser Einwohnerrat überarbeitet. Die Revision war nötig geworden, weil verschiedene politische Vorstösse und eine Gemeindeinitiative die Abschaffung der Gebühren auf Parkplätzen ausserhalb des Siedlungsgebietes verlangt hatten. Die Festsetzung dieser Änderung im Reglement wurde jetzt vom Einwohnerrat dazu genutzt, auch noch andere Anpassungen vorzunehmen. Das Reglement wurde zwar vom Regierungsrat per 1. September in

Kraft gesetzt – die Änderungen treten jedoch erst per 1. Januar 2011 in Kraft, weil bis dann eine Übergangsfrist festgelegt wurde.

Die wichtigsten Fakten

Damit gelten ab Januar 2011 auf allen gebührenpflichtigen Parkplätzen der Gemeinde Kriens neue und einheitliche Parkgebühren. Hier die wichtigsten Fakten:

- Sieben Tage pro Woche, von 7 bis 19 Uhr Tagtarif, restliche Zeit Nachtarif.
- Die ersten 15 Minuten sind weiterhin gratis.
- Tagsüber kostet die Stunde Fr. 1.50, ab der 5. Stunde günstiger. In der Nacht kostet jede Stunde Fr. –.50. Die Erhöhung der Gebühren werden vom Einwohnerrat im Zuge der Entlastungsmassnahmen für das Budget 2011 beschlossen.
- Auf dem Badi-Parkplatz kostet die Parkzeit zwischen 6 und 12 Stunden einheitlich Fr. 7.50.
- Neu können Tageskarten für Fr. 12.– gekauft werden, mit denen ein Auto während 24 Stunden abgestellt werden kann.
- Die bisherigen Sonder-Parkierkarten für die ehrenamtlich tätigen Trainer/-innen der Vereine waren rechtswidrig und mussten deshalb abgeschafft werden. Diese können jedoch weiterhin preislich reduzierte Parkkarten beziehen.
- Die Angehörigen und Betreuenden der Heimbewohner/-innen können in den Heimen ordentliche Tageskarten zu reduzierten Preisen beziehen für die Benutzung der Parkplätze bei den Heimen.

Auskünfte erhalten Sie bei Werner Eicher, Tel. 041 329 62 81

Zukunft Kriens – Leben im Zentrum

Das Zentrumsprojekt wird immer konkreter

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»: Nach der Projektpräsentation an der Krienser Gewerbesemmel Concept6010 hat nun die Weiterplanung begonnen:

- Wohnpark Teiggi/Gemeindehaus-Areal: Am 4. November 2010 wird der Einwohnerrat den Bebauungsplan Teiggi/Gemeindehaus/LUPK-Areal beraten, der die Grundlage für die öffentliche Ausschreibung sein soll, die im Frühjahr 2011 erfolgt. Bei diesem Wohnbauprojekt wird das Thema «Wohnformen im Alter» in die Weiterentwicklung eingebunden.
- Feuerwehr/Werkhof Eichenspes: Um den anspruchsvollen Zeitplan einhalten zu können, wurde zusammen mit einer Nutzergruppe die Weiterplanung aufgenommen. Das Wettbewerbsprojekt wird nun in einem nächsten Schritt betrieblich und kostentechnisch weiter optimiert. Im gleichen Zusammenhang wird auch das Spielplatzprojekt Eichenspes und das erweiterte Aussenplatzprojekt Schulhaus Feldmühle geplant.
- Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd: Die Weiterentwicklung des Wettbewerbsprojektes stellt nun eine besonders grosse Herausforderung dar. In der Weiterentwicklung wird unter anderem auch darauf geachtet, dass teilweise wieder niederschwellige Räume entstehen, um z.B. auch langjährigen Nutzern/Mieter aus der Teiggi eine weitere Möglichkeit bieten zu können.
- Zentrum Pilatus: Um das überarbeitete Wettbewerbsprojekt nun auf eine eigentümerverbindliche Rechtsgrundlage zu bringen, wird ein Gestaltungsplan für das Gebiet erarbeitet. Parallel dazu erfolgt eine Investorenausschreibung.

Die vier Teilprojekte werden parallel weiterentwickelt, so dass im Winter 2011 der Baukredit durch den Einwohnerrat behandelt werden kann. Das Krienser Stimmvolk wird dann über den gesamten Baukredit voraussichtlich im Frühjahr 2012 befinden. Findet das Zukunftsprojekt im Volk eine Mehrheit, wäre eine Realisierung in Etappen vorgesehen:

- Ab 2012/13 Projekt Feuerwehr/Werkhof Eichenspes
- Ab 2013/14 Projekt Wohnpark Teiggi/Gemeindehaus-Areal
- Ab 2014/15 Projekt Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd
- Ab 2015/16 Projekt Zentrum Pilatus

Krienser Budget 2011

Entlastungspaket umsetzen – für schwarze Zahlen bis 2014

Der Krienser Gemeinderat schlägt für das Jahr 2011 ein Budget mit einem Fehlbetrag von 3,711 Mio. Franken vor. Mit Sparanstrengungen und einer Anhebung der Gemeindesteuern um 1/10 Einheit will er die eigene Handlungsfähigkeit erhalten und den Weg zurück zu schwarzen Zahlen energisch beschreiten.

Das Umfeld für die Gemeindefinanzen in den Gemeinden des Kantons Luzern ist garstig. Das gilt auch für Kriens. Die Einnahmen stagnieren (mitunter auch als Folge der steuerlichen Entlastungsprogramme), die Ausgaben hingegen steigen. Mit dem rechnerisch logischen Ergebnis, dass die Mittel für die Aufgabenerfüllung der Gemeinde nicht mehr reichen. Konkret heisst das für Kriens: Den Einnahmehausfällen aus der Steuergesetzrevision 2011 (4 Mio. Fr.) stehen Mehrbelastungen etwa aus dem neuen Pflegefinanzierungsgesetz (5,4 Mio. Fr.) gegenüber. Dieser neue Aufwand ist für Kriens deutlich höher als bisher angenommen. Allein diese zwei Einflüsse führen zu einer strukturellen Verschlechterung des Krienser Budgets im kommenden Jahr von 9,4 Mio. Franken – bei einem Brutto-Aufwand von 165 Mio. Franken. Der Gemeinderat sah diese Entwicklung kommen und erarbeitete im Frühjahr eine Auslegeordnung mit Entlastungsmassnahmen, welche für das Jahr 2011 ein erstes Massnahmenpaket vorsieht. Rund 70 Einzelmassnahmen sollen den Finanzhaushalt der Gemeinde entlasten und bis 2014 wieder für schwarze Zahlen sorgen.

Budget im Einwohnerrat

«Der Weg ist das Ziel» gilt denn auch für die aktuelle Krienser Finanzpolitik. So hat sich der Gemeinderat bewusst für eine Etappierung mit Meilensteinen auf dem Weg ans Ziel entschieden. Ein erster dieser Meilensteine ist das Budget 2011, das er dem Parlament am 4. November unterbreitet. Darin wurde der strukturelle Fehlbetrag auf 3,711 Mio. Franken reduziert. Um dieses Zielbudget zu erreichen, setzte er auch Massnahmen um, die nicht nur populär sind.

- Kostenreduktionen von 1,9 Mio. Franken in allen Bereichen (Sparmassnahmen)
- Mehreinnahmen von rund 3 Mio. Franken (u. a. Taxanpassung in den Heimen)

- Anpassung Steuerfuss von heute 1.9 auf neu 2.0 Einheiten

Volksabstimmung nötig

Nimmt der Voranschlag die erste politische Hürde im Einwohnerrat, müssen sich die Stimmenden von Kriens voraussichtlich im Dezember zur Marschrichtung der politischen Führung und des Parlamentes bekennten. Für Finanzchef Paul Winiker ist klar, dass er diesen Schritt primär als Etappe auf dem Weg zu gesunden Gemeindefinanzen verstanden haben will. «Die Mehreinnahmen aus der Steuererhöhung sollen es uns ermöglichen, unter Wahrung der heutigen Leistungsstandards wieder den nötigen Handlungsspielraum zu bekommen, um als Gemeinde selbstbestimmt jene Aufgaben anzugehen, die wir für nötig erachten.» Und das bedeutet, dass Kriens seine Gemeindefinanzen bis 2014 wieder im schwarzen Bereich haben will. Dies bildet die Grundlage, um mit einer gesunden Eigenfinanzierung auch die anstehenden Investitionen realisieren zu können.

Weniger Steuern bezahlen

So wichtig die Steuererhöhung für die Gemeindefinanzen auch ist – ein grosser Teil der Steuerzahlenden in Kriens wird sie kaum als solche spüren. Denn faktisch wird die Steuerbelastung weiter zurückgehen, auch wenn die Anhebung des Gemeindesteuerfusses realisiert wird. Die Steuernachlasse durch die kantonale Steuergesetzrevision (tieferer Tarif, höhere Kinderabzüge) sind bei einer Familie mit 2 Kindern und 50000 Franken steuerbarem Einkommen deutlich grösser als die Mehrausgaben durch den neuen Steuerfuss. «Die Familie aus dem Beispiel würde für 2011 eine Steuerrechnung über 3396 Franken erhalten – 926 Franken weniger als im Vorjahr.» Ohne die Steuererhöhung wäre die Steuerersparnis rund 90 Franken grösser. Es gelte, bei der Beurteilung stets das gesamte Steuersystem zu beachten: «Die kommunale Erhöhung ist

eine Feineinstellung im Gesamtsystem, die verkraftbar ist, weil sie nicht Mehrbelastungen zur Folge hat, sondern die Auswirkungen von Steuerentlastungen etwas reduziert», sagt Paul Winiker.

Investitionen tätigen

Kriens will trotz aller Sparbemühungen eine attraktive Wohn- und Arbeitsgemeinde bleiben. Deshalb hat der Gemeinderat für 2011 Nettoinvestitionen von rund 21 Mio. Franken geplant. Die Investitionsmassnahmen sind langfristig ausgelegt: Die Sanierung der Badi – eine der wichtigsten Freizeitanlagen in Kriens – ist dabei für die Bevölkerung ebenso spürbar wie die nächste Etappe in der Sanierung der Krienser Schulhäuser. Aber auch die nächsten Planungsschritte im Zentrum sind langfristig ausgelegt. «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» soll mit einem Planungskredit in der Höhe von 2 Mio. Franken weiter konkretisiert werden. Dazu stehen in Kriens auch verschiedene Infrastrukturprojekte an wie etwa die Sanierung von Schlossbach und Talackerbach oder die Sanierung von Quellen.

Möglich sind Investitionen dieser Grössenordnung allerdings nur, wenn die Gemeinde auch einzelne Teile ihres Finanzvermögens desinvestiert. So sind im Jahr 2011 Veräusserungen von Liegenschaften geplant, die einen Erlös von 5,5 Mio. Franken in die Gemeindekasse bringen. Betroffen davon sind Liegenschaften im Gebiet Mattenhof, an der Horwerstrasse 8 sowie an der Luzernerstrasse 45.

Kennwerte verändern sich

Mit den in der Auslegeordnung vorgestellten Entlastungsmassnahmen will der Gemeinderat seinen Handlungsspielraum mittelfristig wieder vergrössern. Zwar steigt die Verschuldung in Kriens 2011 um 18 Mio. Franken. Die Nettoschuld pro Einwohner steigt von aktuell 2738 auf 3434 Franken, womit Kriens aber noch immer unter dem festgelegten Grenzwert (4306) liegt. Ab 2014 soll die Gemeinde Kriens wieder schwarze Zahlen schreiben und kann dann die Verluste soweit kompensieren, dass wieder ein Selbstfinanzierungsgrad von 80% erreicht wird, um anstehende Investitionen (Zentrumsplanung) realisieren zu können.

► **Alle Fakten und Angaben zum Budget unter www.kriens.ch**

Meiersmattwiese: Zustimmung für sinnvollen Kompromiss

Der Krienser Einwohnerrat will der Gemeinde Kriens finanziellen Schaden ohne Nutzen ersparen – und den Volkswillen trotzdem umsetzen. Aus diesem Grund will er den Stimmdenden für die Teilrevision der Ortsplanung im Gebiet Meiersmatt einen Gegenvorschlag unterbreiten. Er sieht die Um-, nicht aber die Auszonung einer Parzelle hinter dem Meiersmattschulhaus vor. Das letzte Wort wird im Mai 2011 das Krienser Stimmvolk haben.

Am 17. Mai 2009 hat das Krienser Stimmvolk eine Gemeindeinitiative gutgeheissen. Sie verlangt, dass die Meiersmattwiese aus der Bau- und in die Landwirtschaftszone ausgezont werden soll. Dieser Volksentscheid wird mit der jetzt behandelten Teilrevision der Ortsplanung umgesetzt. Allerdings möchte der Einwohnerrat von seiner Möglichkeit Gebrauch machen und dem Stimmvolk das Geschäft zusammen mit einem Gegenvorschlag zur Abstimmung unterbreiten. Er schlägt nämlich als Kompromiss vor, das gemeindeeigene Land hinter dem Schulhaus Meiersmatt in die Zone für öffentliche Zwecke einzuteilen und das private Grundstück in der zweigeschossigen Wohnzone zu belassen. Damit will er massive finanzielle Einbussen der Gemeinde Kriens verhindern, welche wegen Wertverlusten und Schadenersatzforderungen drohen.

Zur Vorgeschichte: Hinter dem Schulhaus Meiersmatt verfügt die Gemeinde Kriens über insgesamt drei Grundstücke. Weil sie diese für den ursprünglich vorgesehenen Zweck – den Ausbau des Meiersmattschulhauses – nicht mehr benötigte, wollte sie das Land im Jahr 2005 an einen Generalunternehmer verkaufen. Dieser wollte dort an zentraler Lage Wohnraum schaffen und das Gemeinde-Grundstück zusammen mit einer benachbarten Parzelle eines privaten Grundstückbesitzers bebauen. Das Krienser Stimmvolk aber lehnte den Verkauf mit 61% Nein-Stimmen an der Urne ab. Drei Jahre später wurde eine Gemeindeinitiative eingereicht, welche das Land aus der Bau- in die Landwirtschaftszone umzonen lassen wollte. Mit 59,4% Ja-Anteil stimmte die Krienser Bevölkerung diesem Wunsch zu. Der Gemeinderat erhielt mit der Annahme der Initiative den Auftrag, ein Ortsplanungsverfahren für die Umzonung einzuleiten.

Schon unmittelbar nach dem Volksentscheid im Jahr 2009 hatte der Gemeinderat eine Planungszone auf der Meiersmattwiese erlassen und damit alle weiteren Planungsarbeiten auf dem Areal gestoppt. Mit einem Rechtsgutachten wollte er in der Zwischenzeit prüfen lassen, wie weit die vom Stimmvolk beschlossene Auszonung des privaten Grundstückes als materielle Enteignung eingestuft werden könnte. Das Gutachten eines für Enteignungsfragen spezialisierten Rechtsprofessors stützte die ursprünglichen Befürchtungen des Gemeinderates. Die Umzonung wäre eine Auszonung mit materieller Enteignung und würde den Krienser Steuerzahler teuer zu stehen kommen: Die Auszonung des privaten Grundstückes könnte für die Gemeinde nämlich die Übernahme von Entschädigungszahlungen in der Höhe von rund 2,5 Mio. Franken zur Folge haben. Gleichzeitig würde die Auszonung des gemeindeeigenen Landes in der Gemeinderechnung mit einem Wertverlust von 1,2 Mio. Franken zu Buche schlagen. Der finanzielle Schaden für die Gemeinde würde bei einer Auszonung damit bei total 3,7 bis 4 Mio. Franken liegen! Das Rechtsgutachten in der Enteignungsfrage schafft nun neue gesicherte Fakten, weshalb sich der Einwohnerrat einverstanden erklärte, der Auszonung einen Gegenvorschlag zu unterbreiten.

Falls der Einwohnerrat nach der öffentlichen Auflage im kommenden Herbst und der zweiten Lesung bei seinem Entscheid bleibt, wird das Stimmvolk im Mai 2011 plangemäss die Zukunft der Meiersmattwiese abschliessend klären. Und zwar in einer Doppelabstimmung, in der gleichzeitig über einen Teilzonenplan in der Fassung gemäss Gemeindeinitiative und über einen Teilzonenplan in der Fassung gemäss Gegenvorschlag abgestimmt wird.

KURZPROTOKOLL DER SITZUNG

Unter der Leitung von Martin Heiz hat der Einwohnerrat folgende Geschäfte behandelt:

Meiersmattwiese: Der Einwohnerrat spricht sich in einer ersten Lesung der Ortsplanungs-Teilrevision im Gebiet Meiersmatt dafür aus, dem Stimmvolk einen Kompromiss als Gegenvorschlag zu unterbreiten: Das Gemeindeland soll nicht in die Landwirtschaftszone aus-, sondern in die Zone für öffentliche Zwecke umgezont werden. Das Krienser Stimmvolk wird darüber zu befinden haben.

Erweiterungsbau Villa Bleiche: Die Räumlichkeiten des Bezirksgerichtes Kriens (bisher Amtsgericht) in der Villa Bleiche können erweitert werden. Der Einwohnerrat bewilligte einen Baukredit von 937000 Franken.

Siedlungsentwässerung: Der Einwohnerrat stimmte dem neuen Siedlungsentwässerungsreglement zu (siehe separaten Text dazu).

Verkehr auf der Obernauerstrasse: Der Verkehr auf der Obernauerstrasse soll flüssiger gemacht werden. Priorität genießt dabei der öffentliche Verkehr, der damit seinen Fahrplan besser einhalten kann und damit für die Benutzenden zuverlässiger werde. Der Kanton Luzern plane dazu in enger Absprache mit dem Krienser Gemeinderat verschiedene Massnahmen. So wird beim Kreisel im Obernau eine Lichtsignalanlage geplant, und bei der Feldmühle soll eine Linksabbiegerspur Richtung Zumhofstrasse die Rückstaugefahr reduzieren. Was bei der Ausfahrt des Schappe-Centers genau passiert, will der Kanton Luzern im November entscheiden. Der Gemeinderat will sich weiterhin für den Bau einer Lichtsignalanlage einsetzen. Diese betrachtet der Kanton aufgrund des gesteigerten Verkehrsaufkommens zwar als notwendig, will deren Finanzierung aber nicht schon in der bevorstehenden Etappe realisieren. Mit diesem Bericht hat der Gemeinderat drei politische Vorstösse (Postulate von Martin Heini, Daniel Piazza und Roland Burkhardt) behandelt.

Heimtaxen-Erhöhen: Auch in den Heimen Kriens wird das neue Pflegefinanzierungsmodell zu Umwälzungen in der Kostenstruktur führen. Während die durch die Bewohner zu tragenden Anteile der Pflegekosten tendenziell sinken, steigen jene der Hotelkosten. Während die Gemeinde insgesamt mit Mehrkosten zu rechnen hat, sinken die Aufenthaltskosten für Pflegebedürftige tendenziell (Postulat Markus Hadorn).

Fortsetzung Seite 11

Auf Mitte August 2011 erwartet Dich bei uns eine spannende, interessante 3-jährige Berufsausbildung als

Kauffrau/Kaufmann Profil E/M

Dein Profil:

- 3 Jahre Sekundarschule mit guten Noten in den Hauptfächern
- Zahlenflair/Teamarbeit/Eigeninitiative/Selbständigkeit
- Freude am Umgang mit Kunden

Ein motiviertes, dynamisches Team freut sich auf Deine Bewerbung.

Herzog Wirtschaftsberatung und Treuhand AG

Herr Thomas Herzog
Rosenstrasse 2, 6010 Kriens
Telefon 041 340 83 83
E-Mail:
t.herzog@herzog-kriens.ch



EINSTELLHALLENPLÄTZE ZU VERKAUFEN

In der Einstellhalle der Überbauung «Obstgarten» (Hergiswaldstr. 8/10/10a) bieten wir per sofort oder nach Vereinbarung Einstellhallenplätze zum Kauf an.

Die öffentlichen Verkehrsmittel befinden sich in unmittelbarer Nähe zur Einstellhalle.

Einstellhallenplatz: Fr. 19500.- / Motorradplatz: Fr. 3000.-

**Gerne vereinbaren wir mit Ihnen
einen Besichtigungstermin!**



Weitere Auskünfte:

Die Liegenschaftsverwalter AG
Telefon 041 240 20 76

www.liegenschaftsverwalter.ch

JOSEF BURRI

GARTENBAU

Bergstrasse 101
6010 Kriens
Tel. 041 311 17 36
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege



Mitglied Gewerbeverband

Die Partnervermittlung mit Herz®

Unsere Tickets

Singels haben oft ganz unterschiedliche Ansprüche, Vorstellungen und Wünsche. Aus diesem Grund bieten wir mehrere Dienstleistungen an. Je nachdem, wen Sie suchen und was Sie erwarten. Verlangen Sie einfach die Gratis-Infobroschüre.

Maya Kappeler

Telefon 041 340 68 70 • kappeler@partnervermittlung.ch • www.partnervermittlung.ch

Bim Brunner z Chriens

Persönlich



«Der Brunner Verlag und der rex verlag betreiben einen Versandhandel. Jedes in der Schweiz lieferbare Buch wird hier ausgeliefert. Ich Sorge dafür, dass jedes telefonisch oder schriftlich bestellte Buch zum Kunden gelangt. Eng verbunden mit dieser Arbeit ist die Verwaltung von Adressen. Es ist mir ein Anliegen, dass unsere Kunden zufrieden sind – dann bin ich es auch.»

Bernadette Felber,
Kriens



Im Brunner Verlag werden Bücher mit Themen aus der Region und aus dem Gastrobereich verlegt. Die Tochtergesellschaft rex verlag produziert Bücher für die Kinder- und Jugendarbeit sowie für die religiöse Bildung.



Brunner AG, Druck und Medien gibt es seit über 80 Jahren – seit 1964 in Kriens. Wir sind eine Mitarbeiter-AG und produzieren im eigenen Betriebsgebäude. Unsere Kunden sind Privatpersonen, kleinere und mittlere Unternehmen, Verbände und öffentliche Institutionen.

Arsenalstrasse 24
6010 Kriens
www.bag.ch

 **BRUNNER**
DRUCK UND MEDIEN

Fortsetzung von Seite 9

Autobahn-Bypass Luzern: Krienser Interessen wahren: Der Gemeinderat Kriens will bei der weiteren Planung des Autobahn-Erweiterungsprojekts «Bypass» die Interessen der Gemeinde Kriens wahren. Insbesondere wünscht er sich in einem nächsten Schritt eine Konkretisierung der Ideen (Postulate von Werner Baumgartner und Paul Winiker).

Naturschutz im Krienser Hochmoor: Verbesserte Koordination und Unterstützung, mangels Handlungsspielraum aber keine Revision der Schutzverordnung: Der Gemeinderat hat in einem Bericht auf das Postulat Bienz aufgezeigt, wo er sich bei der Umsetzung der Hochwald-Schutzverordnung im Interesse des Naturschutzes im Hochwald-Gebiet einsetzt.

Gute Idee – aber zu wenig Ressourcen: Ein lauschiges Gartenkaffee vor dem Museum im Bellpark – eine verlockende Idee, findet auch der Gemeinderat. Die Realisierung sei aber zumindest im Moment nicht vordringlich, weil weder die infrastrukturellen Möglichkeiten noch die personellen Ressourcen dazu beim Trägerverein des Museums vorhanden seien (Postulat Chris Kaufmann).

Neue Basis für Krienser Heime: Der Gemeinderat will in den kommenden zwei Jahren den Status der Krienser Heime vertieft analysieren. In diesem Zusammenhang will er auch Fragen nachgehen, ob es andere Organisations- und Finanzierungsformen gebe als heute, die aus Sicht der Gemeinde, aus Sicht der Bewohnerinnen und Bewohner und aus Sicht der Mitarbeitenden entscheidende Vorteile bringen würden.

Schuldensanierungen: Auch für Krienserinnen und Krienser besteht die Möglichkeit, sich durch eine externe Stelle beraten zu lassen bei der Sanierung der persönlichen Schulden. Dort gibt es auch Beratungsangebote zur Prävention (Interpellation Maldonado).

Lohnungleichheit bei Mann und Frau: In der Gemeinde Kriens gibt es keine Lohnunterschiede zwischen Mann und Frau. Im Lohnsystem sei klar definiert, nach welchen Faktoren die Höhe eines Lohnes definiert sei. Das Geschlecht spiele dabei keine Rolle (Interpellation Chris Kaufmann).

Persönliche Vorstösse

Folgende persönlichen Vorstösse wurden zur Weiterbearbeitung an den Gemeinderat überwiesen:

- Postulat Piazza: Zwischenlösung für Zentrumsräumlichkeiten
- Postulat Graber: Gebietsausscheidung mit Prioritätenordnung für Mobilfunkanlagen

Folgende Vorstösse wurden nicht überwiesen:

- Dringliche Motion Portmann: Sofortiger Ausstieg aus Projekte Starke Stadtregion
- Postulat Wili: Löschung Schappeareal aus Denkmalschutzverzeichnis
- Motion Wili: Bebauungsplan für Areal Schappe-Süd

Museum im Bellpark

Peter Regli: Heimkehr der Jäger

«Reality Hacking» nennt er seine Interventionen, die er im öffentlichen oder musealen Rahmen inszeniert. Immer bearbeitet Peter Regli (*1959) subversiv und listig unsere Wahrnehmung. Für seine Ausstellung im Museum im Bellpark realisiert Peter Regli neue, auf den Kontext der Institution bezogene Arbeiten.

7.11.2010 bis 13.2.2011.

Eröffnung:

Samstag, 6. November 2010, 17 Uhr

Öffentliche Führung: Mittwoch, 24. November 2010, 19.30 Uhr, Museum im Bellpark Kriens. Rundgang durch die Ausstellung mit Nadia Schneider, Kunsthistorikerin, Zürich. CHF 8.–/6.–

Krienser Masken 1920–1970

Mit den Muur-Masken präsentierte das Museum im Bellpark die ältesten in Kriens bekannten Holzmasken. Die Folgeausstellung stellt nun die späteren Schnitzergenerationen vor und



zeigt anhand der Maskentradition auf, wie sich das Fasnachtsbrauchtum im 20. Jahrhundert entwickelt hat. Das Museum im Bellpark realisiert die Ausstellung in Zusammenarbeit mit den Maskensammlern Robert Ottiger und Michael Schärli.

14.11.2010 bis 26.2.2012. Eröffnung: Samstag, 13. November 2010, 17 Uhr

► www.bellpark.ch

Gemeindebibliothek Kriens

Novemberzeit ist Geschichtenzeit

Im November verwandelt sich die Bibliothek in ein Geschichtenhaus. Verschiedene Erzählerinnen und Erzähler bringen Überraschungen für jedes Alter.

«Gschechtl, Reim und Fengerspeli» für die 1- bis 3-jährigen Kinder

Mittwoch, 3. November: Priska Röthlin lädt die Kleinen und ihre Begleitpersonen zu einer weiteren «Buchstart-Runde» ein. 9–9.30 oder 10–10.30 Uhr in der Bibliothek. Anmeldung: in der Bibliothek, Telefon 041 320 66 30 oder Mail an gemeindebibliothek@kriens.ch

«Chom ond los» – eine Geschichte aus unserer Bilderbuchkiste

Samstag, 6. November: Eveline Huck erzählt für die 3- bis 5-jährigen Kinder eine Geschichte aus der Bibliotheks-Bilderbuchkiste.



Welche aus den über 600 Geschichten hat sie wohl ausgewählt? Begleitpersonen sind natürlich herzlich willkommen, sie können aber auch in Ruhe einkaufen oder einen Kaffee trinken gehen... 10–10.30 Uhr in der Bibliothek.

men, sie können aber auch in Ruhe einkaufen oder einen Kaffee trinken gehen... 10–10.30 Uhr in der Bibliothek.

11. Krienser Erzählnacht «Im Märchenwald»

Freitag, 12. November: Kinder und Erwachsene können sich in den Märchenwald entführen lassen. Detaillierte Informationen gibts unter: www.kriensererzaehlnacht.ch

18 Uhr bis Mitternacht in der Bibliothek und im Museum im Bellpark.

Wegen Einrichtungsarbeiten für die Erzählnacht ist die Bibliothek an diesem Tag nur von 9–11 Uhr offen.

«Eine Kiste voller Weihnachtsgeschichten»

Sonntag, 28. November: Der Krienser Schauspieler und Erzähler Urs Stämpfli stimmt mit seiner Geschichtenkiste auf die Adventszeit ein. Der Musiker Michel Gsell ist beim Auspacken mit seinen Instrumenten dabei. Ab 17 Uhr Empfang mit Punsch und Weihnachtsg Gebäck. 18 Uhr Beginn des Programms für Erwachsene.

Das Abwasser wird in Zukunft verursachergerecht abgerechnet



Der Einwohnerrat hat das Reglement zur Siedlungsentwässerung in zwei Lesungen verabschiedet. Wird es durch den Regierungsrat in Kraft gesetzt, wird die

Entsorgung des Abwassers ab 2011 auch in Kriens nach dem Verursacherprinzip erfolgen.

Das neue Reglement und das Gebührensystem zur Abführung und Entsorgung von Abwasser orientiert sich nach dem Musterreglement des Kantons Luzern. Anpassungen wurden im Kleinen vorgenommen, um gemeindespezifischen Besonderheiten gerecht zu werden. Mit dem neuen System wird auch die Versiegelung und Nutzung der Grundstücke als Mass herangezogen, insbesondere bei der Anschlussgebühr. Für die Betriebsgebühr wird weiterhin der Trinkwasserverbrauch als Grundlage für die Berechnung angewendet. Neu werden aber die Versiegelung und die Nutzung der Parzelle mitbestimmend sein.

Der Kanton Luzern hatte die Gemeinde Kriens schon seit längerem darauf aufmerksam gemacht, dass das bestehende Reglement nur teilweise dem Grundsatz der Verursachergerechtigkeit entspricht. Die Anschlussgebühr wurde in Kriens bisher über die Gebäudeversicherungssumme erhoben. Das führte dazu, dass beispielsweise ein Lifeinbau die Abwasserrechnung belastete. Für die Berechnung der Gebühren für Betrieb und Unterhalt des Systems sowie für die Abwasserreinigung wurde bisher der Wasserverbrauch herangezogen. Dies aber war nur bedingt verursachergerecht, da der Durchmesser der Kanäle durch die Regenwassermenge bestimmt wird und das verdünnte Abwasser die Reinigungsleistung der ARA beeinträchtigt. Der Gesetzgeber jedoch verlangt eine verursachergerechte Gebührenberechnung. Diese wird in Kriens jetzt eingeführt. Nur so können die anfallenden Kosten fair weiterbelastet werden, um den Werterhalt des Abwassernetzes langfristig sicherzustellen.

Erste Grundlagen liegen vor

Erste Zwischenresultate aus den Fachgruppen im Projekt Starke Stadtregion Luzern liegen vor. Danach weisen beide geprüften Szenarien «verstärkte Kooperation» und «Fusion» Potenzial auf, um die Gemeindeaufgaben kostengünstiger zu erfüllen. Hingegen führen die Angleichungen des Leistungsangebots unter den fünf Gemeinden (und bei der Fusion die Steuerfussreduktion) zu Mehrkosten bzw. Mindereinnahmen.

Die Aufgabe der sieben Fachgruppen war es, die beiden Szenarien verstärkte Kooperation (Modell Mehrzweckgemeindeverband) und die Fusion gleichwertig zu prüfen. Dabei hat sich bestätigt, dass zwischen den Gemeinden Unterschiede beim Leistungsangebot bestehen: Dies insbesondere in den Aufgabengebieten Kind, Jugend, Familie; Raumplanung und Umweltschutz; Tourismus- und Wirtschaftsförderung sowie Kulturförderung. Die Fachgruppen orten in beiden Szenarien Potenzial, um die Gemeindeaufgaben kostengünstiger zu erledigen. Hingegen führt die Angleichung des Leistungsniveaus unter den Gemeinden zu Mehrkosten. Je nachdem, wo das Leistungsniveau angesetzt wird, überwiegt der eine oder der andere Effekt.

Fusion mit Vorteilen

Nach sorgfältiger Abwägung der Vor- und Nachteile räumen die Fachgruppen der Fusion die besseren Chancen ein für das Ziel der Stärkung der Stadtregion. Der Haupteffekt einer

Fusion liegt in der optimierten Organisation und der Verbesserung des Leistungsangebots. Die Organisation aus einer Hand verspricht in vielen Bereichen gute Resultate. Beim Szenario verstärkte Kooperation haben die Fachgruppen eine Vielzahl von Aufgaben vorgeschlagen, die in einem Mehrzweckgemeindeverband gemeinsam erledigt werden könnten. Insgesamt wird dieses Szenario aber als organisatorisch schwerfällig beurteilt. Synergien werden zwar ausgewiesen, durch die komplexe Organisation aber wieder aufgebraucht. Ein zusätzlicher Mangel ist die eingeschränkte demokratische Mitbestimmung der Bevölkerung.

Momentaufnahme

Die Resultate der Fachgruppen sind Momentaufnahmen. Die Zahlen beruhen auf Schätzungen und sind provisorisch. Die Mehrkosten kommen einerseits aufgrund der Angleichung der Leistungsniveaus zustande. Andererseits sind teilweise Leistungen einberechnet, die nicht im Zusammenhang mit den Szenarien stehen. Die Herausforderung im nächsten Schritt der Abklärungsphase wird es sein, die Definition der Leistungsniveaus zu diskutieren und die Ergebnisse aller Fachgruppen in eine Gesamtschau für beide Szenarien zu bringen.

Zwischenergebnisse wurden an der Concept 6010 präsentiert oder sind im Internet zu finden unter www.kriens.ch (Projekte).

Häckseldienst

Jeder Liegenschaft, die einen Kompostplatz betreibt oder das Material zum Mulchen verwendet, steht der Häckseldienst einmal pro Halbjahr zur Verfügung. Die erste halbe Stunde des Häckseldienstes wird von der Gemeinde kostenlos angeboten. Pro weitere angebrochene Viertelstunde werden Fr. 30.– verrechnet (davon ausgenommen sind Liegenschaften mit einem von der Gemeinde unterstützten gemeinschaftlichen Kompostplatz).

Die nächsten Daten sind:

- Di, 2. und Mo, 15. November sonnenbergseitig und Kuonimatt
- Mo, 8. November schattenbergseitig

Bei vielen Anmeldungen kann es sein, dass einige Liegenschaften erst

am Folgetag bedient werden. Die Äste müssen am Häckseltag in geordneten Haufen an einer befahrbaren Strasse bereitgestellt werden. Das Häckselgut wird auf der eigenen Kompostieranlage oder als Abdeckmaterial im Garten verwendet und nicht abgeführt.

Bei Überbauungen mit mehr als 5 m³ ist mit dem Umwelt- und Sicherheitsdepartement, 041 329 64 61, eine fixe Zeit zu vereinbaren und Mithilfe zu organisieren.

- ▶ **Anmeldungen:** Bis Mittwoch vor dem Häckseltermin mit Talon (liegt an den Gemeindeschaltern auf) oder im Internet unter www.kriens.ch (Politik + Staat → Online-Schalter → Häckseldienst).

Umweltpreis 2010

Energiesparer und Energieproduzent ausgezeichnet

Der mit 1500 Franken dotierte Krienser Umweltpreis geht dieses Jahr je zur Hälfte an den Landwirt Guido Wigger und den Unternehmer Christian Muff. Der Umweltpreis wird in diesem Jahr bereits zum 6. Mal vergeben. Antragstellerin ist die Umwelt- und Naturschutzkommission.

Der Landwirt Guido Wigger wird für seine Produktion von Strom mit Hilfe einer Pelton-turbine geehrt, der Krienser Bijoutier Christian Muff für die Energieeinsparung durch Umrüstung des gesamten Verkaufsgeschäfts mit energiesparenden LED-Spots. KRIENS info hat sich mit den zwei Preisträgern unterhalten.

Guido Wigger, erzählen Sie uns doch, wie Sie zum «Energieproduzenten» wurden.

«Mit Hilfe von Fachliteratur machte ich Berechnungen für mein Kleinwasserkraftwerk und reichte dafür ein Gesuch ein. Im Jahr 1999 bekam ich vom Kanton Luzern den positiven Bescheid, dass ich meine Anlage bauen und Wasser aus einem kleinen Gewässer ableiten darf. So baute ich über mehrere Jahre die Druckleitung, die Fassungsanlage und die Zentrale. In der eigenen mechanischen Werkstatt entstand dann auch das Herzstück der Anlage, die Turbine aus Stahlblech.»

Energiestadt

Das Label Energiestadt ist eine Auszeichnung für Gemeinden, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Energiestädte fördern erneuerbare Energien, umweltverträgliche Mobilität und setzen auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Kriens trägt seit 1997 als erste Gemeinde der Zentralschweiz das Label Energiestadt. Energiestadt sein bedeutet für Kriens Verantwortung zu übernehmen im Umgang mit Energie und Mobilität. Lebensqualität zu schaffen für uns und unsere Kinder und fit zu sein für die Zukunft.



Markus Welter, Präsident der Umwelt- und Naturschutzkommission Kriens, freut sich mit Christian Muff und Guido Wigger über den Umweltpreis 2010.

Wann wurde die Anlage dann in Betrieb genommen?

«Im November 2009 war es so weit. Seither nutzen wir den selbst erzeugten Strom von unserem kleinen Wasserkraftwerk. Es fasziniert mich, dass selbst mit einem kleinen Gewässer, das nicht zuverlässig Wasser führt, doch noch so viel Strom erzeugt werden kann, um den Jahresbedarf eines Haushalts zu decken. In den ersten 10 Betriebsmonaten konnten bereits ca. 2500 kWh Strom ins Netz eingespiessen werden. Noch läuft die Turbine nicht optimal. Ziel ist es, 5000 kWh Strom jährlich zu gewinnen. Dies würde etwa der Hälfte des Energieverbrauchs des Hofes entsprechen.»

Christian Muff, auch Ihnen herzliche Gratulation zum Umweltpreis 2010! Sie haben sich für das Stromsparen entschieden.

Ich habe in meinem Uhren-Bijouterie-Geschäft in Kriens die ganze energieintensive Beleuchtung von 25 Halogenspots à 35 W auf 3 W LED Spots gewechselt. Mit diesem Wechsel lassen sich pro Jahr über 2000 kWh Strom einsparen. Im Vordergrund standen der Verbrauch sowie die damit zusammenhängende Belastung der Umwelt. Ungeachtet der hohen Investitionen habe ich alle Leuchtmittel ausgewechselt, obwohl sich die Investitionen erst in 3 bis 4 Jahren auszahlen werden.

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde findet am **Donnerstag, 18. November 2010** mit Sozialvorsteher Lothar Sidler von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro der Gemeindepräsidentin statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am **Donnerstag, 4. November 2010** im Pilatus-Saal Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Handwerkermarkt

Der Herbstmarkt findet am Samstag, 30. Oktober und am Samstag, 27. November 2010 auf dem Trottoirbereich vor dem Bellpark statt.

Anmeldung: Patrizia Häfliger, Baudepartement Kriens, Tel. 041 329 62 72 oder baudepartement@kriens.ch.

Salz- und Splittverkauf

Die Gemeinde Kriens bietet an zwei Tagen in der Woche Streusalz und Splitt für den Winterdienst auf privaten Grundstücken an: Montag, 16–17 und Freitag, 7–8 Uhr (Werkhof Kriens, Obernauerstrasse 1).

Abstimmung vom 28. Nov. 2010

Eidgenössische Vorlagen

Über folgende beiden eidgenössischen Vorlagen können Sie am 28. November 2010 befinden:

- Volksinitiative vom 15. Febr. 2008 «Für die Ausschaffung krimineller Ausländer (Ausschaffungsinitiative)» sowie über den direkten Gegenentwurf
- Volksinitiative vom 6. Mai 2008 «Für faire Steuern. Stopp dem Missbrauch beim Steuerwettbewerb (Steuergerichtsrechts-Initiative)»

Das Urnenlokal im Gemeindehaus ist am 28. Nov. von 10–11 Uhr geöffnet. Sie können Ihr Stimmrecht aber auch brieflich ausüben mit dem (ausgefüllten) Abstimmungszettel und dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis. Der Briefkasten vor dem Gemeindehaus wird am Abstimmungssonntag letztmals um 11.00 Uhr geleert. Sie können Ihre Abstimmungsunterlagen während den Bürozeiten, aber auch bei der Einwohnerkontrolle Kriens abgeben.



Sonnenwärme.

Die unerschöpfliche Energiequelle für Heizung und Warmwasser.

Einfache Montage mit grossem Nutzen.
Rufen Sie uns an. **Telefon 041 249 40 70.**
Wir sind Spezialisten für thermische Solaranlagen.

GALLATI AG
Bernstrasse 94, 6003 Luzern
www.gallatiag.ch

GALLATI
HEIZUNG · SANITAR · SERVICE

Mitglied Gewerbeverband





Erfolg für Kunden ist unser Erfolg.

Persönlich engagiert.

CKW Conex AG
Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11, 6010 Kriens
T 041 322 01 30, F 041 322 01 31, www.ckwconex.ch
Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKWconex*

Mitglied Gewerbeverband

Veloberger



**Velos
Mofas
Roller**

Schachenstr. 8
Kriens
Tel. 041 320 35 83

www.veloberger.ch

Grosser Skiservice
Aktionspreis 39.-
diesen November
30% Rabatt auf Skihelme

Mitglied Gewerbeverband

FELBER beschriftet nach **WUNSCH...**

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Wir beschriften vom Namensschild bis zum Schaufenster oder Fahrzeug einfach alles.

felber
Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

MICROCLEANING ♦♦♦♦♦
♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦ >> **FATIMA** <<

Hofstetterstrasse 7, Kriens
Natel 079 659 22 37
E-Mail: info@microcleaning.ch

Wir entsorgen Velos und Mofas gratis (2x)

Ausgezeichnet mit Note 5,25 im Kulturmagazin 6/06



Pilatus
TAKE AWAY
BERAP & PIZZA HAUS
Schachenstr. 8 - 6010 Kriens
Tel./Fax: 041 320 19 23
HEIMSERVICE

Mindestbestellwert Fr. 20.-
(Fr. 35.- ausserhalb Kriens)
Hauslieferdienst in Kriens gratis

Röösl

Schmiede + Schlosserei

**Obernauerstr. 78
6012 Obernau
Tel. 041 320 17 18**



Gerne sorgen wir für Ihre Sicherheit und erstellen oder reparieren Ihre

- > **Handläufe**
- > **Geländer**
- > **Zäune**
- > **Fenstergitter**
- > **usw.**

professionell und pünktlich

Schreinerei gesucht?
Gefunden!!



GASTRO LINE'S
GASTROEINRICHTUNGEN
INNENHAUSBAU

041/329'05'20 Gemeindehausstr. 14 gastrolines.ch

Mitglied Gewerbeverband

GOLD ANKAUF



Goldschmiedeatelier
Kurt Müller
Luzernerstrasse 16, Kriens
Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband

ALLTAGS
TIPP

ÖV-Angebot nach dem Fahrplanwechsel

Taktfahrplan auch fürs Eigenthal

Eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr ist für Kriens angesichts der Gesamtverkehrslage enorm wichtig. Zwei Änderungen stehen mit Blick auf den Fahrplanwechsel 2011 am 11. Dezember 2010 im Zentrum: der Ausbau der Postautolinie ins Eigenthal auf den Taktfahrplan am Wochenende und Anpassungen auf der Bahnlinie.

Am 11. Dezember 2010 tritt im Öffentlichen Verkehr der Region Luzern der neue Fahrplan in Kraft. In Kriens werden es in erster Linie zwei Änderungen sein, die ins Gewicht fallen:

Bahnanschluss in Mattenhof: Gleich viele Anschlüsse von und nach Luzern bzw. Stans, aber kein Halt der Interregio-Züge nach Engelberg – das ist die wichtigste Änderung für Kriens mit dem Bahnplanwechsel 2011. Die Interregio-Züge auf der Linie Luzern – Engelberg halten in Kriens-Mattenhof (wie auch in Horw und Stansstad) nicht mehr. Nach der Inbetriebnahme des neuen Tunnels nach Engelberg wird sich die Fahrzeit von Luzern nach Engelberg um 13 Minuten verringern, was nur mit der Streichung durch Halte möglich ist. Reisende von Kriens-Mattenhof nach Engelberg müssen daher entweder in Hergiswil oder Stans umsteigen. Als Kompensation für die wegfallenden Interregio-Halte verkehrt auf der Strecke eine weitere S4. So wird es in Kriens-Mattenhof gleich viele Verbindungen von und nach Luzern bzw. Stans geben.

Taktfahrplan ins Eigenthal: Auf der PostAuto-Linie Luzern – Kriens – Eigenthal wird an Samstagen und Sonntagen der Stundentakt eingeführt. Der Verkehrsverbund Luzern als Besteller dieser Buslinie hat entschieden, auf

Drängen der Gemeinden Kriens und Schwarzenberg diese Neuerung einzuführen. Die Neuerung fiel per Ende 2009 den Sparanstrengungen zum Opfer, soll jetzt aber eingeführt werden. Die neuen Kurse ermöglichen attraktive Umsteigemöglichkeiten an die anderen Bus- und Bahnlinien. Damit wird das Naherholungsgebiet im Eigenthal noch attraktiver erschlossen, weil Tagestouristen jetzt neue Möglichkeiten haben für die autofreie Planung ihrer Ausflüge im gesamten Pilatusgebiet. Wer in Kriens wohnt, kann die PostAuto-Kurse aus dem Eigenthal zudem als Schnellbus von und nach Luzern mitbenutzen. Mit dem Passepartout-Ticket oder Abo kann sowohl auf PostAuto-Linien wie auch auf den vbl-Linien gefahren werden.

SBB-Tageskarten ab 2011: Die Gemeinde Kriens bietet der Krienser Bevölkerung auch in Zukunft sechs unpersonliche SBB-Generalabonnemente (Tageskarte Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken von SBB und Postauto Schweiz AG sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz. Die beliebten Gemeindetageskarten werden ab dem 1. Januar 2011 auf Fr. 42.– erhöht (vormals Fr. 38.–). Diese Anpassung basiert auf der Tarifierhöhung der SBB. Die Vergünstigung zum Normaltarif der SBB bleibt jedoch gleich. Die Karten können am Schalter der Einwohnerkontrolle zu den ordentlichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Auf Wunsch und bei Bezahlung mit einer Kreditkarte wird die Karte auch per Post zugestellt, allerdings nur, wenn die Gültigkeit frühestens in 2 Tagen ist.

Holzschutz ohne Chemie

Gängige Holzschutzmittel enthalten vielfach synthetische Lösungsmittel, Insektizide und Fungizide. Dadurch belasten sie die Umwelt und gefährden die menschliche Gesundheit. In spezialisierten Malergeschäften sind Öle, Wachse, Lasuren und Lacke erhältlich, die nicht nur mit natürlichen Stoffen hergestellt sind, sondern auch qualitativ mindestens ebenso gut abschneiden wie herkömmliche Mittel. Hierzu aufgeführt einige Tipps:

- Im Aussenbereich lässt sich Holz vorbeugend schützen, wenn Feuchtigkeitsquellen beseitigt werden, Boden- und Spritzwasserkontakt vermieden und für eine gute Belüftung gesorgt wird.
- Bevorzugen Sie wetterbeständige Hölzer wie Eiche oder Lärche. Wenn Sie eine Aussenlasur einsetzen, wählen Sie eine wasserverdünnbare Lasur auf Naturharz- und Leinölbasis.
- Für Holz im Innenbereich genügt vielfach eine Behandlung mit Naturharzöl und/oder Wachs, damit das Holz noch atmen kann. Damit ist das Holz vor Abnutzung, Schmutz und Feuchtigkeit geschützt. Wollen Sie Holz farbig deckend gestalten oder völlig wasserunempfindlich machen, bieten sich wasserverdünnbare Lacke auf Naturharzbasis an.
- Tragende Bauteile im Innern können mit umweltverträglichem Borsalz vorbeugend gegen Pilz- und Insektenbefall behandelt werden. Die Borsalzprodukte dämpfen nicht in die Raumluft aus und wirken flammhemmend.
- Ziehen Sie bei einem Schädlingsbefall eine Fachperson bei, um abzuklären, ob eine Bekämpfung nötig ist.

► Bezugsquellen:

www.auro.ch

www.arbos-gesund-wohnen.ch

Vortragsveranstaltung

Seelenliftung statt Gesichtsstraffung

Die Heime Kriens laden ein zu einem Vortrag mit dem europaweit anerkannten Pflegeforscher Prof. Erwin Böhm. Er spricht zum Thema «Seelenliftung statt Gesichtsstraffung». Im Rahmen der Veranstaltung wird auch die Zertifizierung der Wohngruppe Kleinfeld, Heime Kriens gefeiert.

Dienstag, 16. November, 15–17 Uhr
Heime Kriens, Mehrzwecksaal Zunacher 2

Erwin Böhm, seit knapp drei Jahrzehnten als prominenter und aufrührerischer Autor zum Thema Altenpflege bekannt und soeben selbst ins Pensionsalter gekommen, hat dem Jugendlichkeitswahn, aber auch der Alterslethargie den Kampf angesagt. In bekannt scharfzüngiger, kluger und humorvoller Weise gibt Böhm Anregungen und Empfehlungen, trotz zunehmend körperlicher Beeinträchtigungen den Alltag mit Spass und Freude zu gestalten. Sein Credo: Kümmere dich um dich selbst, bevor es andere tun...

Neue Verwaltung der Alterswohnungen Hofmatt

Seit dem 1. Oktober 2010 werden die Alterswohnungen Hofmatt von den Heimen Kriens verwaltet (bisher durch die Gemeindeabteilung Liegenschaften/Bau). Romeo und Rosmarie Delchiappo bleiben das bewährte Hauswart-Ehepaar.

Informationen, Auskünfte und Anmeldeformulare sind neu erhältlich bei: **Heime Kriens, Susanne Born, Tel. 041 317 10 48.**

Seniorenrat

Finnische Erfahrungen für Kriens

Der Seniorenrat hat sich im ersten Halbjahr mit der beispielhaften Alterspolitik Finnlands befasst und studiert die Umsetzung einzelner Bereiche nach diesem Modell auch in Kriens. Kontakte mit der Spitex, mit der Sportkommission, mit den Quartiervereinen und anderen Institutionen werden geführt mit dem Ziel, Seniorinnen und Senioren in der Gesellschaft vermehrt zu vernetzen. So sollen beispielsweise die Nachbarschaftshilfe (mit den Quartiervereinen), die körperliche Betätigung (mit Sportvereinen) oder das altersgerechte Wohnen (mit Baugenossenschaften und der Gemeinde) vermehrt zusammen mit bereits bestehenden Organisationen verbessert werden.

Kontakte zum Seniorenrat:

Tel. 041 311 20 44

E-Mail: seniorenrat@kriens.ch

Spitex Kriens und Heime Kriens

Neue Pflegefinanzierung

Die Neue Pflegefinanzierung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft. Nachfolgend werden die Auswirkungen auf die Spitex Kriens und die Heime Kriens beschrieben.

Auswirkungen auf die Spitex

Aufgrund von Entscheiden des Grossen Rates werden die Selbstbehalte für pflegerische Spitex-Leistungen leider ansteigen. Andere Kantone haben entschieden, den neuen, höheren Selbstbehalt ganz (Kanton Bern) oder teilweise (Kantone Zug und Zürich) zu erlassen. Davon wollte der Kanton Luzern nichts wissen. Nun müssen die Kundinnen und Kunden der Spitex-Organisationen im Kanton tiefer in die Tasche greifen, obwohl der Grundsatz «ambulant vor stationär» postuliert wird.

Leider hat der Grosse Rat des Kantons Luzern einen Entscheid gegen die Spitex-Kundinnen und -Kunden getroffen. Der Selbstbehalt wird sich erhöhen, und zwar auf maximal Fr. 15.95 pro Tag. Das ist die schlechte Nachricht und entspricht in keiner Weise der immer wieder postulierten kantonalen Politik «ambulant vor stationär». Die gute Mitteilung ist hingegen, dass die Hilflosenentschädigung «leichten Grades» auf dieses Datum hin neu auch für Personen im AHV-Alter eingereicht werden kann. Diese Neuerung federt die Mehrkosten ab. Nach wie vor sind 90% der Spitex-Pflegeleistungen durch die Krankenversicherer gedeckt.

Die Pflegefinanzierung wirkt sich auch auf die Gemeinde aus. Die Beiträge an die Heime nehmen stark zu. Die Beiträge an die Spitex hingegen werden kleiner. Resultat: Es ist für die

Gemeinde interessant, auf den Grundsatz «ambulant vor stationär» zu setzen und gute Spitex-Leistungen zu fördern.

Auswirkungen auf die Heime

Die Neue Pflegefinanzierung überträgt die Finanzierung der stationären Pflege auf drei Partner: die Krankenversicherer, die Heimbewohner und neu die Gemeinden. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden damit bei den Taxen für die Pflege entlastet. Parallel zur Einführung der Pflegefinanzierung sollen aber die Taxen für den Aufenthalt kostenbasierend errechnet und angehoben werden.

- **Pflegekosten:** Die Krankenversicherer müssen sich künftig in 12 Tarifstufen mit national fixen Beiträgen an den Pflegekosten beteiligen. Den Heimbewohnern bleibt ein Sockelbeitrag von maximal Fr. 21.60 pro Tag. Die öffentliche Hand wird die individuelle Restfinanzierung der Pflege nach KLV übernehmen. Dagegen soll sie von den Investitionskosten befreit werden.

- **Aufenthaltstaxen:** Die Aufenthaltskosten gehen weiterhin zu Lasten der Bewohnerinnen und Bewohner. Die Aufenthaltstaxen der Heime waren bisher sozialpolitisch und nicht kostenbasierend festgelegt. Die Gemeinden trugen die Investitionskosten. Heute akzeptiert und fordert die Gesellschaft in immer mehr Bereichen der öffentlichen Aufgaben das Verursacherprinzip. Dieses wird nun realisiert. Die Aufenthaltstaxen sollen künftig kostendeckend sein und die nachhaltige Finanzierung (mit Rücklagen für die Erneuerung der Anlagen) sicherstellen

Mütter- und Väterberatungsstelle

Öffnungsdaten und -zeiten:

Spitex-Zentrum, Horwerstrasse 9:

Dienstag, 2., 9., 16., 23. und 30. November, 9.30 – 11.30 Uhr.

Donnerstag, 4., 18. und 25. November, 9.30 – 11.30 und 13.30 – 16.30 Uhr.

Am 11. November ist die Beratungsstelle geschlossen.

Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti):

Mittwoch, 10. und 24. November, 13.30 – 16.30 Uhr.

Schulhaus Obernau

Mittwoch, 3. und 17. November, 13.30 – 15.30 Uhr.

Beratungen auf Voranmeldung: nach telefonischer Abmachung.

Telefonprechstunden: Montag bis Donnerstag, 8–9 Uhr: Tel. 041 319 39 39, Heidi Dolder, Mütterberaterin HFD.



Volksschule Kriens

Weitere Feiertagsbrücke für Volksschule Kriens

Die Volksschule Kriens passt die Anzahl der schulfreien Tage den Feriennordnungen der Agglomerationsgemeinden an und berücksichtigt dabei schon die ab Schuljahr 2011/12 geltenden gesetzlichen Vorgaben. Darum ist für die Schülerinnen und Schüler neben dem Freitag nach Auffahrt auch der Freitag nach Fronleichnam schulfrei.

Feiertagsbrücken:

- Auffahrt: Donnerstag, 2.6./Freitag, 3.6.2011
- Fronleichnam: Donnerstag, 23.6./Freitag, 24.6.2011

Weihnachtsferien:

Freitag, 24.12.2010 bis Montag, 3.1.2011

Fasnachtsferien:

Samstag, 26.2.2011 bis Sonntag, 13.3.2011

Osterferien:

Freitag, 22.4.2011 bis Sonntag, 8.5.2011

Sommerferien:

Samstag, 9.7.2011 bis Sonntag, 18.8.2011

Jeweils der erste und der letzte Ferientag; Änderungen vorbehalten.

«Geisslechlöpfe» in Kriens

Die Chlöpferzyt erfordert Rücksicht und Vorsicht

«Geisslechlöpfe» ist ein Element aus dem Krienser Brauchtum, das die Zeit vom 3. November bis zum Samichlausumzug am 8. Dezember prägt. In unserer immer dichtereren Überbauung muss auch das «Chlöpfe» geregelt werden. Zum Schutze der meist jungen «Chlöpfer», aber auch aus Rücksicht auf die weniger grossen «Chlöpfer-Fans».



Das «Geisslechlöpfe» ist eine alte Tradition, die in Kriens ganz besonders gepflegt wird. Die Tradition aber hat sich auch mit veränderten Rahmenbedingungen auseinanderzusetzen. Verändert haben sich zwei Aspekte: Der Verkehr auf unseren Strassen wurde in den vergangenen Jahren immer dichter. Und auch die besiedelten Gebiete rückten immer näher zusammen. Das stellt auch die zumeist kleinen oder jugendlichen «Chlöpfer» und «Chlöpferinnen» vor eine neue Situation. Einerseits muss den Gefahren des Strassenverkehrs begegnet werden, andererseits aber müssen auch die Interessen jener gewahrt werden, in deren Ohren das «Chlöpfe» nicht gerade wie Musik tönt.

In Kriens ist deshalb das «Chlöpfe» klar geregelt. Damit soll die Tradition

gewahrt werden. Gleichzeitig aber geht es dabei auch darum, die «Chlöpfer» vor den Gefahren in der Abenddämmerung und die Anliegen des «nichtchlöpfenden» Teils der Bevölkerung zu schützen.

- «Geisslechlöpfe» ist erlaubt vom 3. November bis 8. Dezember.
- Auf verkehrsreichen Strassen und Plätzen ist das «Chlöpfe» verboten.
- Zur Schonung der Ruhe ist das «Chlöpfe» über die Mittagszeit (12–13 Uhr) sowie nachts (22–8 Uhr) und an Sonn- und Feiertagen bis 14 Uhr verboten. Am 8. Dezember findet der traditionelle Samichlausumzug mit dem «Ausklöpfen» statt. An diesem Tag gilt die zeitliche Beschränkung nicht.

Baubewilligungen vom 15.–29. September 2010

Bauherr: Daniela Colledani-Suter, Houelbachstrasse 45, 6010 Kriens, Objekt: Erweiterung des Wohnraumes, Parz.Nrn. 4966 und 5603, Houelbachstrasse 45, Geb.Nr. 3238, Planverfasser: Truttmann und Reichenbach Architekten AG, Kantonsstrasse 51, 6048 Horw

Bauherr: Baumgartner Schreinerei AG, Schützenrain 1, Obernau, Objekt: Erneuerung der Fassade und Vergrösserung der Balkone sowie Anbau eines Gewerbegebäudes, Parz.Nrn. 998 und 3067, Schützenrain 1/3, Obernau, Geb.Nrn. 1297 und 1297a, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherr: Stephen Hemmings, Sonnenbergstr. 35d, 6005 Luzern, Objekt: Sanierung und Umbau des bestehenden Wohnhauses sowie Erweiterung des Balkons und Erstellen eines Kamins (Cheminée), Parz.Nr. 2852, Sonnenbergstr. 35d, Geb.Nr. 2307, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherr: Otto und Christa Moos-Rebsamen, Amlehnhalde 33, Kriens, Objekt: Sanierung des bestehenden Wohnhauses, Anbau einer Terrasse sowie Einbau eines Cheminée-Ofens, Parz.Nr. 2105, Amlehnhalde 41, Geb.Nr. 567, Planverfasser: Harald Steiner, Sälihügel 1, 6005 Luzern

Bauherr: Monika Wigger, Brunnenweg 5, Kriens/René Wigger, Brunnenweg 5a, Kriens, Objekt: Anbau eines Vordaches, Parz.Nr. 232, Brunnenweg 5a, Geb.Nr. 1528, Planverfasser: Metallbau Rohrer AG, Industriestrasse 3, 6055 Alpnach Dorf

Bauherr: Thomas u. Petra Banz-Huber, Wichlernweg 10, 6010 Kriens, Objekt: Erstellen eines Terrassengeländers (nachträgliches Baugesuch), Parz.Nr. 4835, Wichlernweg 10, Geb.Nr. 3384, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherr: Linsi AG, Pilatusstrasse 1, Postfach 3664, 6002 Luzern, Objekt: Ausbau 2. Attikageschoss in Büroräume, Parz.Nr. 4583, Baurechtsgrundstück Nr. 4589, Ringstrasse 25, Geb.Nr. 2805, Planverfasser: Wigplan AG, Moosstrasse 2, 6003 Luzern

Bauherr: Gewimo AG, Schlundmatt 30, 6010 Kriens, Objekt: Neubau einer Arbeitshalle, Erstellen einer hangseitigen Erschliessungsstrasse und Umlegung des Gerinnes, Parz.Nrn. 5575 und 1309, Schlundmatt 30, Geb.Nr. 1331c (neue Arbeitshalle), Planverfasser: Truttmann & Reichenbach AG, Kantonsstrasse 51, 6048 Horw/Slongo Röthlin Partner AG, Stansstadterstrasse 49b, 6371 Stans

Bauherr: Albertus u. Cornelia Staring-Britschgi, Eschenrain 3, 6010 Kriens, Objekt: Erstellen einer Sitzplatzüberdachung, Parz.Nr. 5693, Eschenrain 3, Geb.Nr. 3748, Planverfasser: Werner Keller Metallbau AG, Bahnhofstrasse 5a, 6052 Hergiswil

Bauherr: Erbegemeinschaft Nyfeler Fritz, vertr. durch Verena Funk-Nyfeler, Himmelrichstr. 5, 6010 Kriens, Objekt: Einbau eines Dachflächenfensters, Parz.Nr. 2190, Himmelrichstrasse 5, Geb.Nr. 621, Planverfasser: Otto Durrer, Südstrasse 1, 6010 Kriens

Bauherr: Daniel und Patrizia Burger-Basile, Horwerstrasse 134, Kriens, Objekt: Einbau eines Dachfensters, Parz.Nr. 2524, Horwerstrasse 134, Geb.Nr. 297, Planverfasser: do. Bauherr

Unentgeltliche Rechtsauskunft

KANZLEI
LUZERNERSTRASSE
KRIENS
ANWÄLTE & NOTARE

Am **Dienstag, 16. November 2010**, zwischen 17.00 und 19.00 Uhr stehen wir Ihnen zur Beantwortung Ihrer Rechtsfragen aus dem Bereich **Erbrecht** in unserer Kanzlei an der Luzernerstrasse 51a in Kriens zur Verfügung.

Wir haben uns für jede Rechtsauskunft eine Viertelstunde reserviert. Aus organisatorischen Gründen ist Ihre **telefonische Voranmeldung** unerlässlich: 041 318 40 60. Gerne erwarten wir Ihre Kontaktaufnahme.

Sparen beim Fahren.



shop biströ

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91



Gutschein

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar.
Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 30. November 2010.

Ihr regionaler Heizölpartner.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen

www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60



ARNOLD & SOHN

Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern

☎ 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit über 40 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch



RUDOLF EGLI BESTATTUNGEN AG

HALLWILERWEG 5, 6003 LUZERN

TEL. 041 211 24 44

vis-à-vis Zivilstandsamt

KREMATIONEN/ERDBESTATTUNGEN

Geschäftsführer: Niklaus Wicky



- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Särge aus eigener Produktion
- Vielfältige Auswahl an Leidzirkularen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bedienung Heime, Spitäler und Private
- Partner Stiftung Schweiz. Bestattungsvorsorge

www.egli-bestattungen.ch



HAGER IMBACH

BESTATTUNGSDIENSTE UND TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Anzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

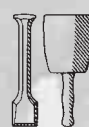
Mitglied Gewerbeverband

Am Brüggli, 6010 Kriens · www.hagerimbach.ch

Telefon 041 340 33 02

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:

- Biseri Fatmir und Biseri-Tikoski Kumrije, Südstrasse 34
- Demir Barbaros, Eichenspesstrasse 7
- Dusi Elife, Emanuel-Müller-Strasse 10
- Emurlai Ejona, Südstrasse 32
- Emurlai Elbana, Südstrasse 32
- Höhn Gregor, Gemeindehausstr. 11a
- Navaratnam Nimalthas, mit Dines und Agisha, Arsenalstrasse 17
- Peric Sladan und Peric-Miodragovic Sanja, Rengglochstrasse 31
- Stojiljkovic Vojinovic Valentina, Luzernerstrasse 63
- Thillarajah Vijayaratnam und Vijayaratnam-Kathirgamathamby Premala mit Thamieliny, Thamilavan und Ashwinee, Rosenstrasse 17
- Tuce-Paradzic Dajana, mit Tea, Brunnmattstrasse 14

Stellungnahmen bis 17. November 2010 an: Gemeindeverwaltung Kriens Bürgerrechtskommission, Schachenstr. 13, Postfach 1247, 6011 Kriens

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

- Celikovic Nikola, Eichenspesstrasse 6
- Dusi Zidije, Luzernerstrasse 29
- Hoti Ramiz und Hoti-Thaçi Ganimete mit Fatjon und Erdison, Luzernerstrasse 59
- Jovic Ruzica, Roggernhalde 8
- Lika Mensur, Schlossweg 4
- Lotter Kurt Albert und Lotter-Rodel Erika, Himmelrichstrasse 46
- Margadant Silvan Abraham, Ober-Kuonimattweg 28
- Medaghri Alaoui Noureddine und Medaghri Alaoui-Valentic Fata, Hofstetterstrasse 7
- Meyer Eddy und Sanchez-Meyer-Sanchez Mahecha Martha Lucia, Zumhofstrasse 79
- Nagarajah Tharmarajah, Amlehnstrasse 20
- Scheidegger Roger, St. Niklausengasse 22
- Spatuzzi Silvana, Wichlernstrasse 6
- Tasdemir Canberk, Lauerzring 31
- Vitiello Fiore, Emanuel-Müller-Strasse 15
- Vitiello Ivan, Emanuel-Müller-Strasse 15
- Vitiello Sonia, Emanuel-Müller-Strasse 15
- Welter Caroline, Obere Weinhalde 35

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im November 2010 einen hohen Geburtstag feiern können. Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr. Es feiern am:

1. November
Wackerle Joseph,
Klösterlistrasse 15
den 91. Geburtstag

1. November
Imgrüth Josef,
Kuonimattstrasse 5
den 85. Geburtstag

1. November
Zurkirchen-Smania Josefina,
Horwerstrasse 33
den 85. Geburtstag

3. November
Benz-Herzog Elise,
Horwerstrasse 33
den 92. Geburtstag

5. November
Wirth-Bienz Antoinette,
Oberhusweg 7
den 92. Geburtstag

7. November
Gernet-Brun Hermina,
Gärtnerweg 16
den 93. Geburtstag

11. November
Diez Willy,
Amlehnstrasse 46
den 85. Geburtstag

11. November
Vogt-Eberhard Maria
Theresia, Südstrasse 20
den 85. Geburtstag

12. November
Vock-Studer Martha,
Rosenstrasse 12
den 85. Geburtstag

16. November
Frutiger-Scheuber Berta,
Dattenmattstrasse 2
den 98. Geburtstag

17. November
Schatte-Krieg Elfriede,
Amlehnstrasse 33
den 85. Geburtstag

18. November
Haas Theodor,
Himmelrichweg 8
den 85. Geburtstag

18. November
Haas Walter,
Luzernerstrasse 8
den 85. Geburtstag

19. November
Jaggi-Sterchi Hedy,
Zumhofweg 7
den 90. Geburtstag

21. November
Hoppeler-Zeier Hella,
Wichlernstrasse 3a
den 91. Geburtstag

23. November
Wiesbauer-Braunsteiner
Margareta, Bergstrasse 35
den 85. Geburtstag

25. November
Näf-Durrer Elisabetha,
Hinter Katzenbalg 136
den 91. Geburtstag

26. November
Moser Herbert,
Brunnmattstrasse 12b
den 93. Geburtstag

26. November
Künzli Erwin,
Zumhofstrasse 22
den 85. Geburtstag

27. November
Baumeler Hans,
Horwerstrasse 32
den 85. Geburtstag

28. November
Hofer-Lustenberger
Katharina, Horwerstr. 35
den 106. Geburtstag

Todesfälle September 2010

PETER led. Brosi Martha, geb. 4.8.1920, gest. 1.9.2010, Horwerstrasse 33 - FURRER Georg Ralph, geb. 22.8.1935, gest. 3.9.2010, Horwerstrasse 33 - FURRER Karl, geb. 18.6.1923, gest. 5.9.2010, Horwerstrasse 35 - HAUSHEER Albert, geb. 16.11.1923, gest. 5.9.2010, Grossfeldstrasse 6 - KRUMMENACHER Alfred Josef, geb. 10.9.1920, gest. 5.9.2010, Hofmattweg 6 - ROESKENS Heinz Arno, geb. 1.10.1941, gest. 5.9.2010, Obere Dattenbergstrasse 5 - KOCH Peter, geb. 28.12.1923, gest. 6.9.2010, Horwerstrasse 35 - SCHÄRER Josef Fridolin,

geb. 21.1.1917, gest. 7.9.2010, Horwerstrasse 35 - ISLER Johann Josef, geb. 28.7.1933, gest. 8.9.2010, Brunnmattstrasse 18a - BLÄTTLER Beat, geb. 9.12.1965, gest. 8.9.2010, Pulvermühleweg 2 - SCHEIDEGGER Johann, geb. 22.1.1919, gest. 9.9.2010, Horwerstrasse 33 - AREGGER led. Schüssler Frieda Emma, geb. 31.12.1919, gest. 11.9.2010, Horwerstrasse 35 - JOSSEN led. Stocker Anna Margrit, geb. 8.7.1936, gest. 17.9.2010, Talackerhalde 2 - WIGGER Otto, geb. 10.3.1933, gest. 20.9.2010, Brunnenweg 5 - LÜTOLF Jakob

Benjamin, geb. 4.1.1933, gest. 21.9.2010, Rengglochstrasse 30 - DEMARMELS Raymund Josef, geb. 6.9.1941, gest. 21.9.2010, Kosthausstrasse 8 - SCHÜRCH led. Zimmerli Pia Maria, geb. 20.10.1952, gest. 21.9.2010, Mühleweg 7 - RADDATZ led. Widmer Heidi, geb. 10.6.1947, gest. 25.9.2010, Zumhofweg 7 - HUGENTOBLER Walter, geb. 12.8.1928, gest. 27.9.2010, Horwerstrasse 35 - MEDERLET Johann, geb. 11.3.1928, gest. 29.9.2010, Lauerzring 32 - LÜTENEGGER Josef, geb. 18.8.1943, gest. 29.9.2010, Obere Weinhalde 15

AUSKÜNFTTE

Sozial- und Gesundheitswesen

041 319 39 39 und

www.spitex-kriens.ch → Empfang → Auskunftsstelle



FELDMUSIK KRIENS

Neue Fahne zum 135. Geburtstag!

Nachdem die Feldmusik Kriens vor zwei Jahren ihrem Direktor, André Gosswiler, zum 10-Jahr-Jubiläum gratulieren durfte und anlässlich dieses Jubiläums ihre CD taufen konnte, freuen wir uns sehr, in diesem Jahr eine neue Fahne einzuweihen.

Es ist dies die dritte Fahne im 135-jährigen Bestehen der Feldmusik Kriens. Die erste Fahne aus dem Jahre 1899 wurde 1961 durch die heutige zweite Fahne ersetzt. Nach fast 50 Jahren ist es also wieder so weit und wir freuen uns sehr, Ihnen zusammen mit den Patinnen und Paten die neue Fahne anlässlich des Konzertes vom 20. November 2010 vorzustellen und gesegnet der Feldmusik Kriens zu übergeben.

Für diesen speziellen Anlass hat Direktor André Gosswiler wiederum beschwingte, dem Anlass entsprechende Blasmusik ausgewählt. Lassen Sie sich verwöhnen!

Ihr Besuch lohnt sich in jedem Fall. Als kleines Dankeschön erhält jede Besucherin, jeder Besucher mit einer Dinnerkarte ein besonderes, einmaliges Erinnerungsgeschenk.

Beachten Sie das Inserat auf Seite 42.

Samstag

**20. November
Krauerhalle**

17.00 Uhr Apéro

18.30 Uhr Galadinner mit Konzert (Vorverkauf)

20.00 Uhr Konzert mit Fahnenweihe (Abendkasse)

Grosse Tombola mit Hauptpreis

Zum Ausklang spielt die **Big Band Föhn**

Vorverkauf ab 25. Oktober (Foto Factory Müller, Kriens)



Foto: zvg

Die Feldmusikantinnen und Feldmusikanten freuen sich schon jetzt auf Ihren Besuch!

THEATER KRIENS HTK

Heisse Bräute machen Beute – Die Arbeit eines Regisseurs

Mein Name ist Daniel Schwerzmann sen. Mir wurde die Ehre zuteil, dass ich nach drei Jahren Pause wieder Regie für das Theater Kriens HTK führen darf. Ich kann Ihnen versichern, das HTK hat ein lustiges Stück ausgewählt!



Fotos: zvg

erfüllen. Während den Proben ist es wichtig, nicht zu vergessen, dass alle das «Theaterlen» hobbymässig betreiben und voll im Berufsleben stehen. Bevor aber die Proben beginnen, wird ein Bühnenplan erstellt. Danach wird das Textbuch überarbeitet. Manchmal werden sogar noch Rollen erfunden. Dann die Proben. Nach den Herbstferien gilt dann für alle SpielerInnen: «Nur noch auswendig!». Gleichzeitig wird an der Bühne gearbeitet. Das Material wird zusammengetragen, von der Vase bis zur Gabel darf nichts fehlen. Bei den Kostümen hat der Regisseur Vorstellungen, die DarstellerInnen Wünsche. Zum Schluss muss die Regie das ganze Puzzle zusammenfügen. Die Premiere steht vor der Tür und man fragt sich: «Gefällt es dem Publikum?» Sie können sicher sein, alle haben ihr Bestes gegeben.

Alles beginnt mit dem Lesen vieler Texthefte. Ein Laientheaterverein hat ca. 45 Mitglieder, davon möchte natürlich sicher die Hälfte mitspielen. Oftmals kann ich diese Wünsche nicht

Das ganze HTK-Team freut sich auf Ihren Besuch beim Stück «Heisse Bräute machen Beute».

Regisseur D. Schwerzmann sen.

KRIENSER WOCHENENDE

Graue Kilbi – blumige Fasnacht

Gallustag, Bot und Kilbi, das Wochenende vom 16./17. Oktober war ein Festwochenende für Jung und Alt.

Zu Ehren unseres Kirchenpatrons St. Gallus feierte unsere Pfarrei mit Festgottesdiensten und Aktivitäten den Gallustag. Am Abend konnte die Gallizunft das traditionelle Bot durchführen. Zu später Stunde wurde der neue Gallivater 2011 erkoren. Es ist Josef Burri mit seiner Frau Monika, bekannt als Krienser Gartenbauunternehmer. Wir können uns auf eine blumige und frühlingshafte Fasnacht im März 2011 freuen.

Der Kilbisonntag startete trüb und nass. Jung und Alt hielt das garstige Wetter jedoch nicht ab, hinter dem



Josef und Monika Burri, Gallipaar 2011

Gemeindehaus eine Bahn zu besteigen oder im Gemeindegarten ein wärmendes Getränk zu genehmigen.



FOTOS: zvg

Einzug des Gallipaares an der Krienser Kilbi

Etwas Geduld ist nun angesagt. Feiern wir doch das nächste Gallustag/Kilbi-Wochenende erst wieder im Jahr 2021.

OPEN CLUBI

Die Chrienser Guuggenmusigen öffnen ihre Clublokale



FOTOS: zvg

Wollten Sie schon lange mal wissen, wie es in den Clublokalen der Chrienser Guuggenmusigen aussieht? Dann laden wir Sie recht herzlich zum diesjährigen Open Clubi am Samstag, 6. November ein.

Mit einem Shuttle-Bus werden Sie von Clublokal zu Clublokal gefahren.

Sie können sich bei einem Getränk über den Verein unterhalten und fragen, was Sie schon immer wissen wollten. So lernen Sie die Hintergründe der Musigen kennen. Also kommt vorbei und besucht das Herzstück jeder Guuggenmusig. Schaut, was wir noch so alles zu bieten haben,

ausser die Chrienser Fasnacht unsicher zu machen. Stöbert durch alte Fotobücher oder trifft euch mit Freunden.

Die Chacheler, Scheichochoer, Schlösslifäger, Amok-Symphoniker, Loschtmölich und Virus freuen sich auf Ihren Besuch.

JUNG UND ALT – CHACHELER HALT

Als Plakette gedacht – als Wandbild anerkannt

Die drei Chrienserböuggen erwachten durch den Hornstoss der Chachelermusik, die 2011 ihr 50-jähriges Bestehen feiert.

Geschaffen wurden der Plakettenentwurf und das Wandbild durch den Krienser Künstler Seppi Kreienbühl, der bereits in den vergangenen Jahren

durch viele Fasnachts-Lithos und Plakettenentwürfe bekannt wurde.

Zu sehen ist das Wandbild im neu erstellten Vereinslokal der Chacheler-Musig in der Feldmühle.



Foto: zvg

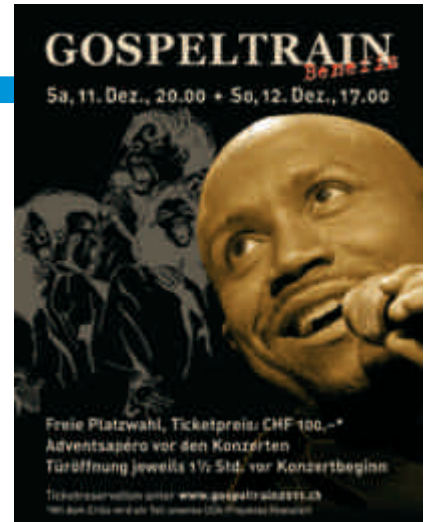
GOSPELTRAIN 2011

ROOTS AND EMOTIONS

110 Lernende aus Kriens und Luzern-Littau bereiten zurzeit ein neues Konzertprogramm vor. Viele der Songs stammen aus der Feder von James Cleveland, dem Übervater der amerikanischen Gospelmusik.

Zur Begrüssung offerieren wir Ihnen an beiden Konzertabenden einen reichhaltigen Weihnachtsapéro. Im ersten Teil des Konzertes interpretieren Walter Belcher (USA), Dzifa Kwawu (USA), Gail Anderson (USA) und Regula Hasler (CH) eine Auswahl erlesener Perlen der Gospelmusik in **traditioneller Quartettform**, bevor im zweiten Teil die 110 Stimmen des **GOSPEL-TRAIN** die Kirche in ihren Grundfesten erschüttern werden.

In den Osterferien 2011 werden 50 Mitglieder des Chores im Rahmen einer Studienreise die Möglichkeit haben, diese Musik in Phoenix, Az vor Ort zu studieren und darzubieten. Mit dem hohen Eintrittspreis von Fr. 100.– helfen Sie, einen Teil unserer Kosten zu decken. Wir werden an beiden Konzerten über unsere Reisepläne informieren. Ihr Besuch würde uns sehr freuen! Martin Loeffel/Tamara Kiener.



Daten: **Samstag, 11. Dez., 20.00 Uhr**
Sonntag, 12. Dez., 17.00 Uhr
 Johanneskirche Kriens

Tickets unter www.gospeltrain2011.ch



KRIENSER ERZÄHLNACHT

Im Märchenwald

Am **Freitag, 12. November**, finden in der ganzen Schweiz über 450 Veranstaltungen zur 21. Schweizer Erzählnacht statt. Sie steht unter dem Patronat von Bundespräsidentin Doris Leuthard. Auch Kriens macht bei dieser lustvollen Art der Leseförderung mit.

Freitag, 12. November, 18.00 Uhr bis Mitternacht

im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek, **Eintritt frei**

Märchenliste unter www.kriensererzaehlnacht.ch



FOTOS: ZYG

Das diesjährige Motto «Im Märchenwald» lädt ein zu Streifzügen durch Tannen-, Regen- und Zauberwälder. Sonnige Lichtungen verführen zum Nachmittagsschlummer, während dunkles Dickicht einen erschauern lässt. Ein Bach plätschert leise, es riecht nach Pilzen und Moos, allerlei Getier versteckt sich im Unterholz und in den hohen Wipfeln. Den Hexen wird eine besondere Verbindung zum Wald nachgesagt.

Alle **Kinder und Erwachsenen von 4 bis 99 Jahren** sind herzlich eingeladen, während einiger Stunden auf wunderbare Weise sich im Märchenwald verlieren zu dürfen.

RESTAURANTS MINERVA UND KUONIMATT

Wildbilder von Hans Leupi

Eine Auswahl von Bildern von Hans Leupi sind während der Wildsaison **bis am 30. November** in den Restaurants Minerva und Kuonimatt in Kriens zu sehen. Die Bilder zeigen einheimische Wildtiere in der idyllischen Landschaft unseres Hausberges Pilatus.



GEWERBEMESSE KRIENS

Concept6010: bewunderter Grosserfolg

Gegen 10 000 Besuchende und sehr viel Lob und Bewunderung für den Gewerbeverband Kriens (GVK). Mit enorm viel Aufwand hatte das OK für die Gewerbemesse 2010 ein Parkhaus zur Messehalle umgebaut. Die Aussteller waren hochzufrieden, die Besucher auch.



Fotos: ZVG

«Wie macht man aus einem Parkhaus eine Messehalle?» Diese Frage dürfte viele der Besucher der Krienser Gewerbemesse «Concept6010» brennend interessiert haben. In einem offenen Parkhaus wurde mit 4000 m² Lastwagenblache, mit 3500 m² Teppich und 600 Baustützen sowie 1,8 km Holz eine Erlebnismesse geschaffen. Der Mut des Krienser OKs zahlte sich aus. Die Besucher strömten in Scharen in die «Messehalle», und von ihnen gab es

genauso viel Lob wie auch von den Ausstellern. «Es ist uns dank einem hervorragenden Zusammenhalt unter den Gewerbetreibenden gelungen, etwas Aussergewöhnliches zu leisten», sagte GVK-Präsident Hanspeter Meier anlässlich der Eröffnung.

Auf dem Rundgang durch die Messe erlebten die Messebesucher die grosse Vielseitigkeit des lokalen Angebotes. Sie drückte sich auch aus im

Rahmenprogramm, das neben vielen Vereinen und aktuellen Politdiskussionen auch Live-Auftritte der Musicalstars des «Le Théâtre» aus Kriens beinhaltete. Und zuletzt lachte dem OK auch noch das Glück des Tüchtigen: Fünf Tage nach ihrer Wahl hatte die amtierende Miss Schweiz, die Krienserin Kerstin Cook, an der Concept6010 ihren ersten Auftritt.

www.concept6010.ch

KRIENSER QUARTIERVEREINE

Kriens Tanzt – Von Wien bis Buenos Aires

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns das Tanzbein schwingen. Wie letztes Jahr können Sie wieder in angenehmer Stimmung ungezwungen tanzen.

Dieses Jahr konnten wir «The Farmers Party Fresh» gewinnen, eine sehr erfahrene Gruppe, die Sie vielleicht von andern Tanzanlässen kennen. Tauchen Sie mit uns ein in die schönen Melodien von Wien bis Buenos Aires und wagen Sie ein paar Tanzschritte!



Foto: ZVG

Der schön renovierte grosse Tanzsaal ist rauchfrei und so möbliert, dass er auch zum Verweilen einlädt. Im Saal werden Getränke und Snacks serviert.

Das Restaurant im vorderen Teil der Wichlern steht Ihnen zum Essen zur Verfügung. Sie können vor oder während des Tanzanlasses ein Abendessen

geniessen. Dazu können Sie einen Tisch direkt im Restaurant reservieren (Telefon 041 320 54 31). Insider wissen es schon: Wir sind sehr günstig! Für Fr. 15.- erhalten Sie ein Eintrittsticket. Die Platzzahl ist beschränkt.

Vorverkauf und weitere Infos unter www.kriens-tanzt.ch oder 041 322 14 22.

**Samstag, 13. November
von 20.00 bis 24 Uhr
im Restaurant Wichlern**

Vorverkauf: Tel. 041 322 14 22,
www.kriens-tanzt.ch
oder Chinderland, Mühleweg 8,
6010 Kriens

Tage der Besinnung und des Gedenkens

ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG – ein Familienunternehmen aus Kriens

Trauer leben ... Abschied nehmen

Dem Leitsatz «Dem Leben einen würdigen Abschluss geben» hat sich der Bestattungsdienst ARNOLD & SOHN mit seinem Team verschrieben. Das Bestattungsunternehmen mit Krienser Wurzeln wird seit bald 45 Jahren als Familienbetrieb geführt.

pd/ Vielfach tritt ein Todesfall unerwartet ein. Dabei entsteht oft Hektik, Stress und Zeitdruck, wenn nicht Hilfestellung für die organisatorische Abwicklung eines Todesfalls verfügbar ist. Dies belastet sehr, neben dem seelischen Schmerz, den Angehörige erleben. Deshalb stehen bei uns die persönliche Beratung und das Verständnis für verschiedene Situationen und individuelle Wünsche im Vordergrund.

Am einfachsten ist es, wenn eine verstorbene Person bereits vor dem Tod über Wünsche für die eigene Bestattung gesprochen oder diese Wünsche sogar schriftlich festgehalten hat. Dies bedeutet für die Angehörigen eine grosse Entlastung. Es müssen dann nämlich keine unsicheren Entscheide getroffen werden, weil bereits im Voraus mehr oder weniger detailliert über die Bestattungsart, Abschiedsfeier, Grabart usw. gesprochen wurde. Eine gute und einfache Möglichkeit hierfür ist das Formular «Bestattungsvorsorge», welches auf unserer Homepage (www.arnold-und-sohn.ch) heruntergeladen werden kann. Wir beraten Sie diesbezüglich auch gerne persönlich, selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Falls keine konkreten Bestattungswünsche vorliegen, entscheiden die nächsten Verwandten in der Regel über die Details. Vielleicht wurde in der Familie bereits zu einem früheren Zeitpunkt darüber gesprochen oder man hat via Internet schon wichtige Informationen besorgen können. Natürlich beraten wir auch immer wieder persönlich bereits vor einem Todesfall über die verschiedenen Möglichkeiten und Vorkehrungen.

Bei unseren Gesprächen anlässlich eines Todesfalls stellen wir häufig grosse Unsicherheiten fest. Viele sind nicht genügend

vorbereitet und wissen nicht über die verschiedenen Möglichkeiten Bescheid. Wir erachten es als eine unserer Hauptaufgaben, im Gespräch mit den Angehörigen die Wünsche und Bedürfnisse herauszufinden, um ein individuelles Abschiednehmen ermöglichen zu können. Dabei merken wir immer wieder, dass es viele Punkte gibt, die nicht bekannt sind. Haben Sie zum Beispiel gewusst,

- ... dass eine Aufbahrung der/des Verstorbenen zu Hause möglich ist.
- ... dass man der/dem Verstorbenen persönliche Kleider anziehen darf.
- ... dass persönliche Gegenstände wie Stofftiere, Zeichnungen, Fotos, Muscheln und andere Andenken mit in den Sarg gelegt werden dürfen.
- ... dass die Angehörigen auf Wunsch bei der Einsargung mit-helfen können.
- ... dass die Urne nach Hause mitgenommen werden darf.
- ... dass die Asche selber an einem See, auf einem Berg oder an einem anderen Lieblingsplatz verstreut werden darf.
- ... dass ein Teil der Asche als Erinnerung behalten werden kann.

Diese und weitere Informationen sind auch in unserer Checkliste zusammengefasst und können ebenfalls auf unserer Homepage (www.arnold-und-sohn.ch) heruntergeladen werden. Gerne erteilen wir Ihnen auch telefonische Auskünfte unter Telefon 041 210 42 46 oder Sie kommen zu einem persönlichen Gespräch in unserem Büro an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern vorbei.



BRÖNNIMANN GRABMALE

pd/ Rituale und Symbole geben Menschen Halt. Vor allem dann, wenn nur noch die Erinnerung lebt. Das Grab ist der Ort der Erinnerung, ein Ort, an dem Trauer erlebt und verarbeitet werden kann.

Im Entwurf eines Grabmals gehen deshalb nicht nur Namen und Daten des Verstorbenen, sondern auch sein Wesen und Lebensinhalt ein. Denn das Grabzeichen entsteht nicht nur für einen Menschen, der von dieser Welt gegangen ist. Es soll auch für uns, die wir hier im Diesseits geblieben sind, hilfreich und heilsam wirken können.

Einem guten Grabmal gelingt es, die Identität des Verstorbenen zu bewahren, die Erinnerung an ihn zu erhalten, um mit ihm über den Tod hinaus in Verbindung zu bleiben. In ihm wird die Essenz eines gelebten Lebens zum dauerhaften Zeichen.

Das Tröstliche eines gestalterischen Entwurfes liegt in der Aussagekraft und dem Bezug zur Persönlichkeit des Verstorbenen – so können die Hinterbliebenen das Grab als Ort der Trauerverarbeitung und Heilung ihres Verlustschmerzes akzeptieren.

BRÖNNIMANN GRABMALE möchte mit der Gestaltung und Umsetzung von individuellen Grabzeichen dazu beitragen,



dass das Grab ein tröstlicher und vermittelnder Ort für die trauernden Hinterbliebenen wird.

Wir tun dies im Bewusstsein, dass wir mit unserem gestalterischen Können und unseren Dienstleistungen die Möglichkeit haben, für Angehörige und Trauernde bei der Bewältigung ihres schmerzlichen Verlustes eine positive Hilfestellung zu geben.

BRÖNNIMANN GRABMALE, Friedhofstrasse 11, Kriens
Tel. 041 310 42 56, www.broennimann-grabmale.ch

HAGER IMBACH GmbH, Am Brüggli, 6010 Kriens, Ihr Bestatter

«Die Würde des Menschen geht über den Tod hinaus»

Allerheiligen ist traditionell der Tag, an dem man der verstorbenen Mitmenschen gedenkt. Mit Würde und Respekt den Verstorbenen über den Tod hinaus zu begegnen, ist unser Markenzeichen.

Dem Tod mit Würde entgegentreten

Der Tod wird in unserem Kulturkreis oft verdrängt und in den Hintergrund geschoben. Das Thema ist unbequem und oft auch mit Angst verbunden. Dennoch gehört der Tod unausweichlich zu unserem Leben dazu. Damit auch dieser letzte Weg mit Würde und Respekt gegangen werden kann, sollte man sich noch zu Lebzeiten die nötigen Gedanken machen. Was sind meine letzten Wünsche? Welche Kleidung möchte ich tragen? Welche Musik soll in der Kirche gespielt werden? Wo soll die letzte Ruhestätte liegen? usw. Die Beantwortung dieser Fragen kann der Familie im Todesfalle eine wertvolle Entlastung sein.

Trauer leben

Die letzten Momente mit dem Verstorbenen sind einmalig und unwiederbringlich. Die Liebe, die Würde und der Respekt gegenüber einem geliebten Menschen gehen über den Tod hinaus. Wir von der HAGER IMBACH GmbH haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen in diesen schweren Stunden beizustehen und eine möglichst grosse Entlastung anzubieten. So dass Sie sich dem Wesentlichen widmen können, nämlich dem Verabschieden des geliebten Menschen.

Unsere Dienstleistungen gehen über das Liefern der in der eigenen Krienser Produktion hergestellten Särge weit hinaus. Auf Wunsch organisieren wir Ihnen sämtlichen Blumenschmuck. Wir stehen Ihnen auch beim Erstellen der Todesanzeige, der Leidzirkulare und Danksagungen beratend zur Seite. Mit einer entsprechenden Vollmacht erledigen wir auch gerne alle nötigen Behördengänge für Sie.

Der Bestatter als Vertrauensperson

Wir als Bestatter begegnen dem Tod fast tagtäglich und haben gelernt mit dieser Situation offen und ehrlich umzugehen. Meistens sind wir auch die erste Ansprechperson

für das weitere Vorgehen vor Ort. Dies führt oft dazu, dass die Menschen mit uns über die momentane Situation sprechen. Wir sind dafür da, Ihnen unsere ganze Aufmerksamkeit zu widmen und Ihnen zuzuhören. Es ist uns wichtig, Ihnen in diesem Moment die nötige Sicherheit und Aufmerksamkeit zu schenken, damit alles Ihren Wünschen entspricht.



Regelung der letzten Wünsche

Durch die Regelung vieler Fragen des letzten Ganges bleiben den liebsten Menschen viele Unannehmlichkeiten beim Abschiednehmen erspart. Gerne helfen wir Ihnen die persönlichen Wünsche in einer Bestattungsvorsorge zu regeln. Wir beraten Sie gerne und kompetent über alle verschiedenen Möglichkeiten (traditionelle Bestattungen sowie auch alternative Bestattungsarten). Sie können somit Ihre eigenen Wünsche im Vorfeld anbringen und den Hinterbliebenen die Zeit zum Trauern und Abschiednehmen geben.

Wir beraten Sie gerne persönlich. Sie können sich jederzeit unverbindlich mit uns unter www.hagerimbach.ch oder telefonisch unter 041 340 33 02 in Verbindung setzen, oder verlangen Sie unsere kostenlose Hausbroschüre.

Kremationsverein Luzern

Gedanken machen über die letzte Ruhestätte

pd/ Im Monat November mit Allerheiligen gedenkt man nicht nur der Verstorbenen, sondern macht sich auch Gedanken für seine letzte Ruhestätte. Neben der Erdbestattung steht die Möglichkeit eines Urnengrabes zur Diskussion. Die Feuerbestattung, welche seit vielen Jahren auch von der katholischen Kirche erlaubt ist, wird ideell vom Kremationsverein unterstützt.

Der Kremationsverein wurde 1926 gegründet. Er ist konfessionell und parteipolitisch neutral. Der Verein hat heute über 2200 Mitglieder. Mit dem vorhandenen Deckungskapital bietet er seinen Mitgliedern volle Sicherheit für die Erfüllung der laut Statuten zu übernehmenden Leistungen. Die Feuerbestattung wird auch von den meisten Gemeinden empfohlen, nicht zuletzt aus Platz- und Umweltgründen.

Gegen einen einmaligen Beitrag sind praktisch alle Aufwendungen im Zusammenhang mit der Feuerbestattung abgegolten. Der Kremationsverein arbeitet in der Zentralschweiz mit Vertragspartnern (Bestattungsinstitute und Krematorien) zusammen, was die Angehörigen vor übersetzten Kosten schützt. Für seine Mitglieder übernimmt der Verein diese Kosten, und zwar unabhängig davon, welche Teuerung sich seit dem Beitritt bis zum Todesfall ergeben hat.

Informationen über eine Mitgliedschaft können auf dem Postweg beim Kremationsverein Luzern, Postfach 3111, 6002 Luzern, oder über Telefon 041 420 63 23 oder 041 420 34 51 oder Mail www.kremationsverein.ch angefordert werden.

Rudolf Egli Bestattungen AG

Eine Balance zwischen Business und Einfühlungsvermögen



Niklaus Wicky

alf/ Nebst Ärzten, Pflegepersonal und Geistlichen gehört auch Niklaus Wicky zu jenen Personen, bei welchen der Tod zum Alltag gehört. Niklaus Wicky ist Bestatter und auch ein bisschen Seelsorger. «Weinen ist die beste Medizin», sagt einer, der es wissen muss...

Niklaus Wicky und seine Mitarbeiter

Einfühlungsvermögen und Fachkompetenz gehören zu ihren Stärken und sie verstehen sich auch als Begleiter schwerkranke Angehöriger. Ein Bestatter ist auch Unternehmer, aber im Vordergrund sind immer die Hinterbliebenen, welche oft überfordert sind, Trauer und Funktionalität in Einklang zu bringen. Dies ist die Maxime des Unternehmens.

Ist unser Umgang mit Tod und Trauer überhaupt noch zeitgemäss?

«Trauer braucht eine Heimat, Vertrautheit und Nähe; Trauernde benötigen einen Ort, der durch Geborgenheit und Wärme dazu beiträgt, die erforderliche Auseinandersetzung mit dem Tod und den Beginn des Trauerprozesses zu ermöglichen», meint Niklaus Wicky, Geschäftsführer der Rudolf Egli Bestattungen AG. «Die

düstere, verstaubte Atmosphäre in Bestattungsunternehmen ist nicht mehr zeitgemäss.»

«Wir haben in unserer Gesellschaft den Tod und die Trauer tabuisiert. Fast niemand weiss, dass Trauer nicht nur ein vergängliches Gefühl, sondern vielmehr ein wichtiger Prozess der Verarbeitung von Verlust- und Trennungserlebnissen ist, an dessen Ende bei bewusstem Umgang mit der Trauer nicht nur die Verarbeitung des Verlustes, sondern auch eine positive Entwicklung der Persönlichkeit steht. Deshalb müssen wir wieder lernen, Trauer zuzulassen und der Realität des Todes einen Platz im Leben einzuräumen. Denn kaum jemand rechnet mit dem Tod; fast niemand hat gelernt, mit ihm umzugehen. Genau hier, im gesellschaftlichen Niemandsland zwischen Lebenden und dem Tod, sehen wir wichtige Aufgaben für Menschen, die an der Schnittstelle des Lebens arbeiten – so wie wir als Bestatter unsere Arbeit verstehen. Im Gegensatz zur landläufigen Vorstellung vom Bestatter als Beerdigungsdienstleister verstehen wir uns auch als Begleiter der Trauernden nach dem Verlust eines Menschen.»

Partner SSBV

Die Rudolf Egli Bestattungen AG ist offizieller Partner der Stiftung Schweizerische Bestattungsvorsorge in der Region Luzern. Mit dem Abschluss eines persönlichen Sterbevorsorgevertrages zu Lebzeiten sagt man ja zum Leben mit der Gewissheit, dass jedes Leben endlich ist. Diesen Abschied jedoch kann man nach eigenen Wünschen gestalten und den Angehörigen Entscheide abnehmen. Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie Fragen haben, oder verlangen Sie Informationen am Hallwilerweg 5 in Luzern.

*Rudolf Egli Bestattungen AG, Luzern/Kriens/Horw
Stiftung Schweiz. Bestattungsvorsorge SSBV
Tel. 041 211 24 44 und www.egli-bestattungen.ch*

Apothekerin
Christina Schemm
zum Thema:



Brevetkurs Hundesamariter

Themen dieses Kurses sind:

- der allgemeine Untersuch eines Hundes
- 1. Hilfe (Erstversorgung von Wunden, Unfallprophylaxe, Reanimation)
- Bekämpfung von Zecken, Flöhen, Parasiten
- Augen- und Ohrenentzündungen
- Durchfall/Erbrechen
- Problem im Bewegungsapparat

Dieser Kurs wird gestaltet von Tierarzt Dr. Scholer (mit seinem Praxishund «Lea»). Ihr eigener Hund kann nicht an diese Veranstaltung mitgebracht werden.

Im Kursgeld inbegriffen sind:

- ausführliche Kursdokumentation
- Pausenverpflegung
- Brevet Hundesamariter

**Brevetkurs für interessierte Tierhalter
Sonntag, 7. November, 8.45 – 17 Uhr**

in der Coop Vitality Apotheke
Schappe Center, Kriens
Bei Fragen: Tel. 041 322 19 20

Anmeldung: Vetgate, Tel. 061 271 20 50
oder mail@vetgate.ch
Kosten: Fr. 190.-

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der
Coop Vitality Apotheke
Tel. 041 322 19 20



Gesundheit

Waterpik Sensonic Professional SR 1000E – hydrodynamische Schallzahnbürste

entfernt hochwirksam den
Plaque-Biofilm

**Fachberatung bei der
Medicus-Apotheke
vom 20. Nov. 2010**

Waterpik –
für gesündere Zähne
ein Leben lang!



**MEDICUS
APOTHEKE**
gesund & günstig



Aktionspreis
~~Fr. 129.-~~
~~Fr. 199.-~~
gültig nur am
20. Nov. 2010

Dr. Iride-Sibylle Gleichauf, Zentrum Hofmatt, Kriens
Tel./Fax 041 320 96 26/25, kriens@medicusapothke.ch

hörbar besser...



- Persönliche Beratung
- Jahrelange Erfahrung
- Modernste Hörsysteme
- Hörtest und Probetragen gratis
- Umfassende Service-Leistungen

Hörakustik Hörmann
Habsburgerstrasse 19 | 6003 Luzern
www.hoermann-hoeren.ch
Tel. 041 210 57 58 | eidg. Fachausweis

hörmann

small Foot

DIE
KINDERKRIPPE

IN LUZERN UND
NEU IN KRIENS
MIT PLATZERWEITERUNG

IN LUZERN AUCH SAMSTAGS GEÖFFNET

Kinderkrippe small Foot GmbH, Kosthausstrasse 8, 6010 Kriens, Tel: 041 320 54 24
www.small-foot.ch • info@small-foot.ch



Licht am Horizont

Astrid Reichmuth
mediale Beratung &
Heilenergie-Übertragung

Klösterlistrasse 33
6010 Kriens
079 361 03 57
astreich@sunrise.ch

Mit meinem Kurs: „Über den Regenbogen auf meine Insel“,
und meiner Hellsichtigkeit helfe ich dir weiterzukommen!
Kurse in Kleingruppen, 14.00 – 17.00 oder 19.00 – 22.00 Uhr
Daten im November: 9./11./23./25. Daten im Dezember: 2./14./16.
Kurskosten: Fr. 80.-

Ich biete auch Einzelberatungen und Wochenendseminare an



**Meine Freundin
hat 18 kg
abgenommen.**

Das will ich auch!



Claudia Hausheer
ParaMediForm
Gallusstrasse 14
6010 Kriens

041 320 60 05
www.paramediform.ch

ParaMediForm
Institut für Gesundheit, Wohlbefinden
und Gewichtsabnahme

**Rufen Sie an!
Erste Beratung
kostenlos**

KOSMETIK-STUDIO



- Ayurveda für Gesicht
- Gesichtspflege klassisch
- Wimpern/Brauen färben
- Haarentfernung

Rita Brunner
Hobacherweg 11
6010 Kriens
Mobile 079 486 90 73

Die Form liegt
im Schnitt



Coiffure Erni

6010 Kriens
Fenkernstrasse 29
Tel. 041 320 50 59

Damen und Herren

Naturheilpraxis
Sonja Baumeler
Dipl. Naturheilpraktikerin



- Gesundheitsmassage
- Faszientherapie
- Lymphdrainage
- Entspannungstherapie
- Dorn- und Bowen-Therapie
- The Journey

Luzernerstrasse 66, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sonja.baumeler@bluewin.ch
www.naturheilpraxis-baumeler.ch

dipl. Fusspflege/Pédicure

Es gibt diverse Gründe, die Füsse zu pflegen.



Gesundheitspraxis
Lea Lehmann-Urech

Luzernerstr. 7 | Kriens | Tel. 041 310 39 81

l.lehmann@bluewin.ch
www.lea-lehmann.ch

20% Rabatt



Mit voller Energie in den Herbst!

Es gibt Situationen, in denen Sie mehr leisten müssen. Oder Momente, in denen Sie sich einfach müde fühlen – wie am Anfang des Herbstes. In solchen Situationen verleiht Ihnen Dynamisan forte neue Kräfte.

Dynamisan forte enthält hoch konzentrierte, reine Aminosäuren, wie sie auch in der Nahrung und in Ihrem Körper vorkommen. Dynamisan forte wird eingenommen als Kräftigungsmittel bei Müdigkeit, Überarbeitung, Erschöpfung und nach schweren Krankheiten.

Sie erhalten Dynamisan forte in praktischen Sachets zum Auflösen und als Trinkampullen in 10er-, 20er- oder 40er-Kurpackungen.

- Dynamisan forte verbessert bei Müdigkeit:**
- Ihre Leistungsfähigkeit
 - Ihr allgemeines Wohlbefinden
 - Ihr Gedächtnis



NOVARTIS
Novartis Consumer Health Schweiz AG

Coop Vitality Apotheke im Schappe Center, Kriens.

Gültig vom 8. bis 20.11.2010, solange Vorrat. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten. Dies sind Heilmittel, lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Apotheker. Informationen zu unseren Aktionen, Dienstleistungen und Standorten: www.coopvitality.ch

coop vitality
Für mich und dich.



gesunde Hautpflege...

provital cosmetic

- Gesichtspflege
- Aknebehandlung
- Wimpern und Brauen färben
- Typengerechtes Make-up
- Geschenk-Gutscheine

Monica Suter | Kosmetikerin KFS | Eschenrain 18 | 6010 Kriens
041 320 92 75 www.provital-cosmetic.ch

GESUNDHEITSPRAXIS LUZIA FURRER

- Craniosacral-Therapie
- Klassische Massage
- Reflexzonentherapie am Fuss
- Bachblüten

dipl. Medizinische Masseurin FA SRK
Luzernerstrasse 46 (Haus «AGA KHAN»)
6010 Kriens, Telefon 041 310 72 39
www.luziafurrer.ch



Ladys + Gentlemen
COIFFURE FLAIR
Lucija Velimirovic
dipl. Coiffeuse

- ohne Voranmeldung
- Mutter und Kind (Kind gratis)
- auch Hausbesuche möglich
- nach Geschäftsöffnungszeiten mögl. (nach tel. Vereinbarung)

20% auf alle Schwarzkopf-Produkte

Phone 041 320 55 80
Haslimattstrasse 12, Kriens

Betriebsferien
vom 16. Aug. bis 1. Sept. 2010

Ueli-Hof – jetzt auch in Luzern:
Bio-Fleisch von der Metzgerei Moosmatt



Moosmattstr. 17, Luzern
Telefon 041 310 71 15

Dienstag bis Freitag
7.30–12.15 und 14.00–18.30

Samstag
7.30–12.15 und 13.15–16.00

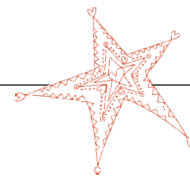
Ueli & Hof
www.uelihof.ch

arbos
GESUND WOHNEN

Sie wollen Ihr Haus, Ihre Wohnung neu gestalten und einrichten mit natürlichen Materialien? Dann finden Sie in unserem Planungs- und Handwerksbetrieb ARBOS GESUND WOHNEN einen kompetenten und zuverlässigen Partner. Wir gestalten und erfüllen unsere Projekte **konsequent** nach baubiologischen Prinzipien und dies seit 21 Jahren.

Maria und Roman Gilli
www.arbos-gesund-wohnen.ch

Tag der offenen Tür an der Sternmatt



Kinderkrippe «Stärnschnuppe» feiert 10-jähriges Bestehen

«Stärnschnuppe» – die Kinderkrippe in Kriens – feiert das 10-jährige Bestehen und blickt auf eine bewegende Zeit zurück. Warum heisst die Krippe eigentlich «Stärnschnuppe»? Was sind die Grundsätze für den Umgang mit Kleinen und Grösseren? Und was gibt es den ganzen Tag über zu erleben? Krippenleiterin Claudia Hegi erzählt aus dem alltäglichen Leben und was für ihre Arbeit das Wichtigste ist.

Am 20. November 2000 öffnete sich erstmals die Tür der Kinderkrippe Kriens und hiess ihre kleinen Gäste willkommen. Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 5 Jahren können in der «Stärnschnuppe» zmörgele, spielen, die Natur erforschen, Mittagspause halten und werden liebevoll von ausgebildeten Fachpersonen umsorgt. «Wir möchten eine Ergänzung zu der familiären Erziehung sein und die Kinder sollen gerne zu uns kommen», sagt Claudia Hegi, die Krippenleiterin der ersten Stunde. «Unsere Grundsätze sind, jedes Kind so anzunehmen, wie es ist, es zu begleiten, zu fördern und ihm etwas mit auf den Weg zu geben.»

Wie kam die Krippe zu ihrem Namen? «Wir sind hier an der Sternmatt, in einem Industriegebiet, keine sonderlich schöne Umgebung. So haben wir nach einem Farbtupfer, nach einem leuchtenden, liebevollen Namen für den Ort gesucht, wo die uns anvertrauten Kinder Freundschaften knüpfen und neue Erfahrungen sammeln können, eben eine Stärnschnuppe», erklärt Claudia Hegi.

Gegründet wurde die Krippe von der damaligen Firma DCL Data Care, um den dort beschäftigten Frauen eine Möglichkeit zu bieten, wieder arbeiten zu gehen und gleichzeitig ihre Kinder betreut zu wissen. Die öffentliche Krippe betreut heute zudem rund ein Drittel Kinder von Mitarbeitenden der Post.

Siebzehn Mitarbeitende, davon vier Auszubildende, kümmern sich um knapp dreissig Kinder. Es sind nicht nur Krienser Eltern, die ihre Kinder in die «Stärnschnuppe» bringen. Aus dem Aargau, aus Nid- und Obwalden kommen die Kleinen. Claudia Hegi freut dies: «Es bestätigt uns in unserer Arbeit, dass man uns so weit entfernt auch kennt. Die Mund-zu-Mund-Propaganda unserer Eltern wirkt.»

Ganztägige Betreuung

Die Kleinen können von Montag bis Donnerstag von morgens 6.45 bis abends um 18.15 Uhr (Freitag bis 17.45 Uhr) in der Krippe betreut werden, die meisten Kinder sind im Durchschnitt zweieinhalb Tage in der «Stärnschnuppe».

«Toll ist für uns, dass wir den Fachkräften hier vertrauen können, sie sind uns sehr sympathisch. Unser Töchterchen kommt sehr gerne hierher», freut sich Michael Stettler. Für ihn und seine Frau, die wieder arbeitet, sei es zudem wichtig, dass die Krippe bis auf wenige Tage im Jahr geöffnet hat und die Kinder jeden Tag etwas unternehmen und auch draussen unterwegs sind.

Einmal am Tag geht es an die frische Luft

In der Krippe gibt es drei Gruppen mit Kleinkindern und eine Babygruppe. Für alle ist sehr viel Platz in den grossen, hellen Räumen. Einmal am Tag, egal ob es stürmt oder schneit, geht es für alle Kinder hinaus, je nach Wetter auch mit Gummistiefeln



oder im Regenmantel. «Einmal in der Woche machen sich die Grösseren auf in den Wald. Dort erkunden sie die Natur und bringen uns dann allerlei Mitbringsel zurück», lacht Claudia Hegi.

Mittags gibt es in der «Stärnschnuppe» ausgewogene, selber gekochte Mahlzeiten mit viel Gemüse und Salat aus dem Umland – und ab und zu auch ein Dessert. Nach einer Mittagsruhe wird weitergespielt, gebastelt oder sich verkleidet. Ganz besonders schön wird es zur Weihnachtszeit: «Dann gehen wir alle zusammen mit Laternen in den Wald, essen unsere Guetsli und singen Weihnachtsliedli», erzählt Claudia Hegi. Und die Eltern sind in dieser Zeit auch in der Krippe gefordert, denn sie basteln Adventskalender für den Nachwuchs.

10 Jahre «Stärnschnuppe»

Für 10 Jahre «Stärnschnuppe» darf sich Frau Hegi etwas wünschen. «Weiterhin in glückliche und zufriedene Kinder Augen blicken und wissen, dass wir unsere Arbeit richtig machen. Die Eltern vertrauen uns ihr Liebstes an, und um die Kinder und dieses Vertrauen werden wir besorgt sein», verrät sie.

Zum Jubiläum und dem Tag der offenen Tür am Samstag, 20. November von 10–16 Uhr sind die Kinder, Eltern und alle eingeladen, die die «Stärnschnuppe» kennenlernen möchten oder einfach nur «gwondrig» sind. Geboten werden eine Märlied, Basteltische, ein Diavortrag über den Tagesablauf, ein Ballonwettbewerb sowie Speis und Trank. Der Eintritt ist frei.

www.kinderkrippestaernschnuppe.ch
 Kinderkrippe Stärnschnuppe Kriens, Swiss Post Solutions AG,
 Claudia Hegi, Sternmatt 6, Postfach 2050, 6010 Kriens,
 Tel. 058 448 43 10/11, Mail: claudia.hegi@post.ch

PARTEIEN



Meiersmatt-Wiese: ein fauler Kompromiss

Zweimal hat sich das Stimmvolk klar für den Erhalt der Meiersmatt-Wiese ausgesprochen. Mit der Annahme der Initiative «Meiersmatt: Wiese bleibt Wiese» erteilte das Volk dem Gemeinderat den Auftrag, die Wiese von der Bauzone in die Landwirtschaftszone umzuzonen. Damit soll die Grünfläche endgültig erhalten bleiben. Dass das Stimmvolk die Initiative angenommen hat, können der Gemeinde- und Einwohnerrat nicht akzeptieren.

Anstatt den zweifachen Volkswillen ohne Wenn und Aber umzusetzen und die Wiese endlich der Landwirtschaftszone zu überführen, unterbreitet der Einwohnerrat dem Stimmvolk auch eine Variante, mit der nur der untere Teil der Wiese grün bleiben soll. Doch diese Variante hat einen Haken; es handelt sich hierbei um einen faulen Kompromissvorschlag. Bleibt der obere Teil in der Bauzone, ist es nämlich eine Frage der Zeit, dass auch der untere Teil früher oder später überbaut wird. Dann wird die letzte grüne Fläche innerhalb des Siedlungsgebietes im Oberdorf verschwunden sein, was nicht dem Volkswillen entspricht. Der faule Kompromiss öffnet die Türen, um den Volkswillen zu hintergehen.

Die Gemeinde soll dafür geradestehen, dass sie vor Jahrzehnten die Wiese einzonte, aber die Verkehrsprobleme nicht löste. Die Auszonung kostet zwar, nutzt uns aber allen: sie bringt mehr Grün und verursacht nicht noch mehr Verkehr.

www.chance-21.ch



Krienserinnen und Krienser mit Weitsicht

Mit dem JA zur Badi Kriens haben die Krienserinnen und Krienser ein nachhaltiges Projekt, das der gesamten Bevölkerung zugutekommt, beflügelt. Als Familienpartei sind wir davon überzeugt, dass wir eine moderne Freizeitanlage erhalten, die als ganzjährig benutzbares Naherholungsgebiet Kriens für Gross und Klein und besonders für Familien noch attraktiver und wohnlicher macht. Mit dem JA ist aber nicht nur die Zukunft der beliebten Freizeitanlage sichergestellt, sie wird auch einem noch breiteren Publikum zugänglich gemacht – eine nachhaltige Investition in die Lebensqualität der Gemeinde. Der Volksentscheid ist daher wegweisend für die Zukunft von Kriens. Die CVP Kriens dankt allen Stimmberechtigten, die das Badi-Projekt an der Abstimmung unterstützt haben.

Mit der CVP Kriens in den Kantonsrat

Am 10. April 2011 finden die Wahlen in den Luzerner Kantonsrat statt. Die CVP Kriens will ihre Verantwortung wahrnehmen. Wir sind davon überzeugt, dass wir als starke verbindende Stimme der Mitte und als Vertreter von Kriens und der Agglomeration mit ihren Menschen eine gute Vertretung im Kantonsrat wahrnehmen werden.

Interessierte an einer Kandidatur für die CVP Kriens oder einfach an der CVP Kriens laden wir gerne ein, sich bei uns zu melden: Kathrin Graber, Fraktionschefin (kathrin.graber@sunrise.ch).



JA zur Gesamterneuerung der Badi Kriens

Am 26. September hat unsere Gemeinde über den Baukredit für die Gesamterneuerung des Schwimmbades Kriens abgestimmt. Die Vorlage wurde mit 4466 Ja-Stimmen zu 3760 Nein-Stimmen angenommen. Die JCVP hat sich aktiv für ein Ja bei dieser Abstimmung eingesetzt. Deshalb sind wir sehr erfreut über das Ergebnis und möchten uns beim stimmenden Volk für die Unterstützung bedanken. Wir freuen uns auf eine attraktive Badi.

Bist du interessiert, bei der JCVP Kriens mitzumachen? Oder möchtest du ganz unverbindlich einmal einen Anlass von uns besuchen? Melde

dich doch bei unserer Präsidentin Sarah Le Grand-Hangartner (sarah.legrand@gmx.ch). Unser Jahresprogramm findest du auf www.jcyp-lu.ch/kriens. Dort findest du auch weitere Informationen über uns. Wir freuen uns sehr über Neumitglieder.



FDP.Die Liberalen gratulieren Lucrezia Glanzmann zu ihrer ehrenvollen Wahl!

Die FDP.Die Liberalen Kriens freuen sich sehr über die glanzvolle Wahl ihres ehemaligen Geschäftsleitungsmitgliedes Lucrezia Glanzmann zur Bundesrichterin und gratulieren herzlich. Die Krienserin wurde am 29. September 2010 von der vereinigten Bundesversammlung mit 187 von 213 gültigen Stimmen als Nachfolge des zurückgetretenen Bundesrichters Michel Féraud gewählt und wird ihr Amt am 1. Januar 2011 antreten.

Lucrezia Glanzmann hat an der Universität St. Gallen ihr juristisches Studium sowie ihr Doktorat erfolgreich abgeschlossen und 1993 das Luzerner Anwaltspatent erworben. Von 1994 bis 1998 war sie als Gerichtsschreiberin am Verwaltungsgericht des Kantons Luzern sowie 1998 bis 2000 in der sozialversicherungsrechtlichen Abteilung des Bundesgerichts tätig. Seit mehr als zehn Jahren wirkt sie als Oberrichterin des Kantons Luzern. Mit ihrer engagierten Art, ihrem grossen Wissen sowie ihrem ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit wird sie nun auf höchster Ebene wertvolle Arbeit leisten. Wir wünschen ihr dazu viel Erfolg!



Fusionsgespräche abbrechen!

Spätestens in der schwach besuchten Veranstaltung im Gersag ist zum Vorschein gekommen, dass die «starke Stadtregion Luzern» gar keine verstärkte Kooperation der Gemeinden will, sondern nur die Fusion zu GrossLuzern vorantreibt. Der grosse Aufwand der Fachgruppen führte allerdings nicht zum gewünschten Ergebnis. Darum mussten ihre Berichte «geschönt» werden. Von Ergebnisoffenheit keine Spur! Es lohnt sich für Kriens nicht, weiter bei diesem «Fusionsspiel» mitzumachen. Der Abbruch der Übung ist geboten.



Kriens glaubt an seine Zukunft!

Wir Grüne möchten zuerst einmal allen ganz herzlich danken, die das Naturerlebnisbad an der Urne unterstützt haben. Das Projekt ist in Sachen Nachhaltigkeit ein riesiger grüner Erfolg.

1. Der Kinder- und Jugendteil wird ohne Chemie aufbereitet: kein Augenbrennen, keine Allergien und keine chemische Abwässer mehr.
2. Statt mit wertvollem Öl während der Saison das Wasser zu heizen, werden die Becken isoliert und nachts abgedeckt. Die Wärme der Sonne bleibt dadurch in den Becken.
3. Es wird viel weniger Frischwasser gebraucht. Dies schont unsere wertvollen Ressourcen und die Wassertemperatur bleibt angenehm warm.
4. Mit der Ganzjahresnutzung bekommen die Krienserinnen und Krienser einen grossen Park mit Bäumen und einem kleinen See.
5. Das Projekt fördert die Bewegung der Menschen und führt damit zu mehr Spass und Lebensfreude: das Nachhaltigste, was es überhaupt gibt. Und was uns vor allem freut: Kriens wird nicht von den mutlosen Neinsagern regiert, wie wir Grüne manchmal den Eindruck bekommen. Nach dem Maulkorb hat der Souverän nun zum zweiten Mal innert Kürze der Miesmacherei von FDP und SVP den Garaus gemacht.

Kriens ist bereit in seine Zukunft zu investieren. Der «Pay-back» wird nicht nur monetär sein, das versprechen wir Ihnen.

Wer sich für unsere Politik interessiert und mithelfen möchte für ein grüneres Kriens, der melde sich bei erich.tschuemperlin-er@kriens.ch.



Mit der SP gegen die Armut

Am 17. Oktober fand der internationale Tag zur Bekämpfung der Armut statt. Da die Schweiz eines der reichsten Länder der Welt ist, denken wir beim Thema Armut meist an die Dritte Welt. Dabei gibt es Armut auch bei uns, mitten in Kriens.

Armutsrisiko Nummer 1 ist heutzutage auch in unserer Gemeinde mangelnde Bildung. Besonders oft von Armut betroffen sind zudem Alleinerziehende mit Kindern. Ein solches Leben am Rande des Existenzminimums bedeutet meist ein Leben in ständiger Angst. Denn da können unerwartete Kosten wie die für eine plötzlich notwendige Zahnbehandlung schnell zur Katastrophe werden...

Dazu kommt die Scham, gerade weil Armut in der Schweiz ein Tabuthema ist. So ziehen sich arme Leute tendenziell zurück. Ausserdem fehlen ihnen die Mittel, um am sozialen Leben teilnehmen zu können. Dies zusammen führt zu Einsamkeit und sozialer Ausgrenzung, worunter gerade Kinder besonders stark leiden.

Wir von der SP wollen hinschauen und handeln. Darum setzen wir uns ein für:

- Chancengleichheit bei der Ausbildung
- existenzsichernde Löhne
- familienergänzende Kinderbetreuung
- bezahlbare Krankenkassenprämien
- günstige Wohnungen
- Sozialhilfe, die ein Leben in Würde ermöglicht

Die Stärke eines Volkes misst sich am Wohl der Schwachen. Verfolgen wir diese Idee gemeinsam.

Mitgliederversammlung: Dienstag, 9. Nov., 20 Uhr, Restaurant Minerva.



Verkehrproblem der Gemeinde Kriens

Jeden Abend ab ca. 16.30 Uhr beginnt sich der Verkehr an der Luzernerstrasse vom Kupferhammer bis ins Obernau zu stauen. Wo ist da die Ursache dieser Problematik zu suchen? Es entstehen immer mehr Wohngebiete im oberen Teil des Dorfes, welche als sehr attraktiv gelten und von Neuzuzügern gerne bevorzugt werden.

Dass der Verkehr während den Stosszeiten arg zugenommen hat, ist ein logischer Effekt daraus. Die Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung sorgen für Stau auf den Strassen sowie überfüllte Busse. Kriens braucht deshalb dringendst eine rasche Lösung dieses Problems, welche in Zusammenarbeit mit dem Kanton realisiert werden muss! Wo auf der Welt gibt es eine Stadt ohne Bahnhof? Bedenkt man, dass Kriens mit gut 26 000 Einwohnern schon die Grösse einer Stadt erreicht hat und stetig zunimmt.

Nun will der Kanton im Wyssmattquartier einen Bypass realisieren.

Diverse Betriebe bangen bereits jetzt um ihre Existenz und die umliegenden Wohnquartiere müssen mit vermehrter Lärmemission und Abgasen rechnen, was zu einem Qualitätsverlust des Gebietes führt.

Die bereits bestehende Autobahn A2 müssen die Anwohner heute schon erdulden, sodass nach einer Lösung gesucht werden muss, die für alle Krienser tragbar und von Nutzen sein könnte.

JUGEND



Blauring Kriens

Tauch ein in unsere Welt und besuche eine Gruppenstunde oder einen nächsten Anlass. Wir freuen uns auf dein Erscheinen!

Möchte Ihre Tochter auch gerne eine Woche im Sommer oder Winter im Lager verbringen, alle zwei Wochen mit neuen Freunden in Gruppenstunden spielen oder einzigartige Abenteuer an Scharanlässen erleben? Dann sind Sie beim Blauring Kriens genau richtig. Für weitere Infos: Manuela Ryser, 041 320 65 52 oder unter www.blauring-kriens.ch



Galli-Zunft Kriens

Auch dieses Jahr führt die Galli-Zunft den traditionellen Chlöpferkurs durch.

Zweck ist es, das **Gruppenchlöpfen** zu fördern. Die Teilnahme ist kostenlos, wobei allerdings die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Geissle selber mitbringen müssen.

Teilnahmeberechtigt sind Mädchen und Buben mit **Jahrgang 2000 und älter**. Sie müssen auf jeden Fall das **Alleinchlöpfen nach beiden Seiten bereits beherrschen**. Der Chlöpferkurs dauert vom 8.–29. November, montags von 18.30–19.45 Uhr. Kursort: Pausenplatz Meiersmatt-Schulhaus.

Die Anmeldung erfolgt am 1. Kurstag, 8. Nov., 18.30 Uhr, Schulhaus Meiersmatt. Auskunft erteilt Erwin Schmid, Obernau, Tel. 079 690 26 33.



Help Samariterjugendgruppe

Am 5. November behandeln wir das Thema «Unfälle mit Tieren».

Wir freuen uns über neue Gesichter! Interessierte ab dem 8. Altersjahr dürfen gerne bei einer Schnupperübung reinschauen. Wir sind die Jugendgruppe des Samaritervereins Kriens und treffen uns alle drei Wochen von 18.30–20.15 Uhr in der Zivilschutzanlage Feldmühle.

Kontaktadresse: Andrea Blum, Wichlernweg 20, Kriens, Tel. 041 320 12 69, andrea.blum@samariterverein-kriens.ch



Katholische Pfarreien Kriens

Chenderfiire – Religiöse Feiern für junge Familien mit kleinen Kindern

Sonntag, 7. November, 10.00 Uhr in der Kapelle Bruder Klaus

Sonntag, 7. November, 10.00 Uhr im Forum, Pfarrei St. Franziskus

Dienstag, 23. November, 9.00 Uhr in der Pfarreistube St. Gallus



Kinderhort Frauengemeinschaft Bruder Klaus

Wir freuen uns, eure Kinder liebevoll betreuen zu dürfen. Während der Schulzeit ist unser Hort jeden Donnerstag-nachmittag offen.

Im kinderfreundlich eingerichteten Raum des Pfarreiheims Bruder Klaus stehen den Kindern viele sinnvolle Spielmöglichkeiten zur Verfügung.

Zwischen 13.30 und 16.30 Uhr können Sie Ihre Kinder flexibel bringen und abholen. Alter: ab 2 Jahren. Kosten: pro Kind Fr. 5.–, Geschwister je Fr. 4.–. Auskunft erteilt: Anita Stirnimann, Tel. 041 340 91 85.



Kinderhort St. Franziskus Senti

Der Kinderhort findet am **Donnerstag, 11. und 25. November von 14.00–16.30 Uhr** statt. Kinder von 3 bis 5 Jahren sind herzlich willkommen. Unkostenbeitrag Fr. 5.–.

Kontaktadresse: Claudia Steiner, Tel. 041 322 02 76

Das Team des Kinderhortes St. Franziskus Senti braucht Verstärkung

Wir suchen für drei Nachmittage Frauen, die uns unterstützen können. Als Gegenleistung können Sie Ihr(e) Kind(er) jederzeit unentgeltlich in den Hort bringen. Fühlen Sie sich angesprochen? Info bei Claudia Steiner, Tel. 041 322 02 76.



Pfadi Kriens

Die Pfadi Kriens wurde 1933 gegründet und zählt heute zu den grössten Pfadi-Abteilungen im Kanton Luzern.

Neben den bereits bestehenden vier Stufen kommt nun auch die Biberstufe dazu. Alle Kinder von 4 bis 7 Jahren sind herzlich willkommen. Einmal im Monat verbringen wir gemeinsam einen spannenden Nachmittag. Ein erfahrenes Leitungsteam organisiert und betreut die Anlässe. Dabei erleben die Biber verschiedene Aktivitäten wie beispielsweise Abenteuer im Wald, wobei die Kinder die Natur und das Leben in der Gruppe kennen lernen.

Alle Infos unter: www.pfadi-kriens.ch/biber



INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

VORHÄNGE

Romantisches
Wohnen fängt bei
den Gardinen an...



- eigenes Vorhangatelier
- kostenloses Ausmessen und Planen

Das grosse Fadensortiment in Kriens

die
boden
fachleute

die
vorhang
fachleute

Mitglied
Gewerbeverband



**Engagiert,
vertraut,
persönlich**

Daniel Meyer
Siv. Regionalleiter
Horw/Kriens

Meine Bank



**EINMALIG
VIELSEITIG**



FENKERNSTR. 3, 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

SPRING GARAGEN AG

Fachbetrieb für
SEAT
VW
AUDI
SKODA

Rengglochstr. 22
Obernau/Kriens
Tel. 041 320 36 34
Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter Werkstatt
- Neuwagen und Occasionen
- Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

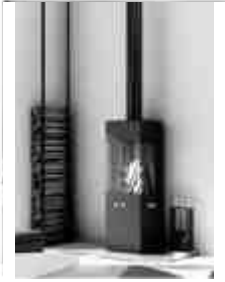
Mitglied Gewerbeverband

OFEN

Oberbau Burn AG, Grossewind 6
0020 Rohn 041 311 04 92
www.burn-oberbau.ch

Öffnungszeiten Ausstellung:
Mo bis Fr 14 - 17 Uhr
Do 14 - 20 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr
oder nach Vereinbarung

Cheminées, Pellets, Kachelöfen
Spezialöfen, Tisch Kachelöfen
Cheminées, Kaminbau, Garfischschmiede
Kaminarbeiten



Mitglied Gewerbeverband

**ELEKTRO
FELBER AG**



Ihr Elektro-
installateur

Licht - Kraft - Telefon,
elektrische Apparate
und Beleuchtungskörper

Elektro Felber AG
Mühlerain 28, Kriens
Tel. 041 320 88 91
Fax 041 320 88 92
Natel 079 211 27 27

E-mail:
elektro.felberag@bluewin.ch

Mitglied Gewerbeverband

FABRIKLÄDELI
'le chocolat' Obernau

DI + DO Nachmittag geöffnet



2. Wahl Pralinessäckli jederzeit erhältlich
feine Spezialitäten für die Winterzeit!

KARL HUG AG

Confiserie

Rainacherstrasse 12 · 6012 Obernau

Berghaus Dorschnei

am Pilatus Kriens

Dorschnei Metzgete

3. - 21. Nov. 2010



Reservation unter:
041 320 02 34
079 48 383 48

Herzlich willkommen!

Katharina & Ernst



SCHÜRCH
dipl. Malermeister

Franz und Robert Schürch
Rengglochstrasse 18
CH-6012 Obernau / Kriens

Telefon
Telefax

+41 41 320 84 89
+41 41 320 84 24
www.schuerch-malermeister.ch

Einbauschränke?
Anruf genügt!
041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG
Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48
Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke,
Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restoration.

Mitglied Gewerbeverband



Spielgruppenverein Kriens www.spielgruppen-kriens.ch

Generalversammlung

Die 5. Generalversammlung findet am **17. November um 19.30 Uhr im Spielgruppenlokal Houelbach** an der Josef-Schryber-Strasse statt.

Kontaktstelle: Gabi Frevel, 041 320 53 30



Tagesplatz-Verein Kriens

Aufgrund erhöhter Nachfrage suchen wir wieder Tagesmütter. Sie betreuen halb- oder ganztags, ein- oder mehrmals pro Woche ein oder mehrere Kinder bei Ihnen zu Hause.

Die Anforderungen an eine Tagesmutter sind:

- Freude an Kindern sowie an Erziehungsarbeit
- Zeit und Platz für Kind/er
- tolerant und zuverlässig
- seelisch und körperlich gesund
- Fähigkeit, sich abzugrenzen

Falls Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte bei Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder tagesplatzverein-kriens@bluewin.ch.

SPORT



Alpen-Club Kriens www.ackriens.ch

30. Oktober, 19.00 Uhr: GV Gallusheim, Kriens, Vorstand, Tel. 041 320 80 80

6. November, 07.30 Uhr: Arbeitstag Gruohubel, Hü-Ko, Tel. 041 320 30 56

6./7. November: Jugend-Weekend Hinter Mülimoos, M. Meier, 079 853 62 81

14. November: Allwetter-Tour Alpnach - Stansstad, F. Landolt, Tel. 079 714 65 52

20. November: GPS-Workshop, Z. Kafka, Tel. 041 240 87 79

Juniorenprogramm: Anfragen an M. Meier, Tel. 079 853 62 81

Bleib fit und mach mit! Hallentraining: jeden Mittwoch von 20-21.45 Uhr
 Damen: Turnhalle Krauer, S. Huber, Tel. 041 320 63 39
 Herren: Turnhalle Kirchbühl, B. Erni, Tel. 041 448 29 28



Basketballschule Kriens

10-Jahr-Jubiläum

Die Zeit rast! Die **zBoSoKo** kann dieses Jahr ihr 10-Jahr-Jubiläum feiern. Dieses Ereignis werden wir am **Samstag, 20. November** an unserer Generalversammlung gebührend feiern. Dieser Anlass im **Roggenschulhaus** ist jeweils mit einem nachmittäglichen Spielfest verbunden, an das ca. um 18.30 Uhr der offizielle Teil mit anschliessendem Gratis-Risottoessen und gemütlichem Zusammensein folgt. Jedermann ist dazu herzlich eingeladen!

Informationen zur BSK findet man auf unserer Homepage **www.b-s-k.ch**



Budosportschule Dojo Mahari

Der BC Dojo Mahari in Kriens gilt schon lange als Geheimtipp unter Kampfsportlern. Aktuell werden auch Selbstverteidigungskurse für Frauen und Anfängerkurse in Judo/Ju-Jitsu durchgeführt. Dabei bekommen Teilnehmende die einmalige Gelegenheit, mit den Ju-Jitsu-Weltmeistern zu trainieren und von ihren Erfahrungen zu profitieren. Die Kurse werden nächstes Jahr wieder angeboten. Interessierte können sich schon jetzt auf die Liste setzen lassen. Lass dich auf www.dojo-mahari.ch inspirieren oder schau einfach mal bei uns an der Renglochstrasse 29 vorbei!



Schützengesellschaft Kriens, Pistolensektion

MI, 3., 10., 17. + 24. Nov., LUPI-Training im Chut ab 17.30 Uhr
 SA, 6. Nov., Schützenkilbi ab 18.30 Uhr
 SA, 13. Nov., Burg-Pistolen-Schiessen, Sursee, Vormittag
 MO, 15. Nov., Historisches Morgarten-Schiessen



Fit/Gym-Gruppen der Pro Senectute

Auch im fortgeschrittenen Alter können Sie durch Bewegung eine Verbesserung der Kraft, Beweglichkeit und Gleichgewichtsfähigkeit erreichen. Besuchen Sie regelmässig eine Fit/Gym-Lektion, geleitet von ausgebildeten SeniorensportleiterInnen. Kosten pro Lektion: Fr. 4.-.

| | | |
|--------------------------|----------|-----------------|
| Turnhalle Feldmühle | Freitag | 16.00-17.00 Uhr |
| Turnhalle Fenkern | Montag | 09.00-10.00 Uhr |
| Turnhalle Krauer | Mittwoch | 14.00-15.00 Uhr |
| Turnhalle Kuonimatt | Montag | 09.00-10.00 Uhr |
| Pfarreiheim Bruder Klaus | Mittwoch | 10.00-11.00 Uhr |

Fordern Sie die detaillierte Liste an:
 Pro Senectute Kanton Luzern, Tel. 041 226 11 99



Schweizer Schneesportschule Kriens

Der nächste Winter kommt bestimmt

Wir suchen aufgestellte Skifahrer und Snowboarder, die unser Schneesport-Lehrerteam ergänzen. Wir bieten eine optimale Ausbildung und jedes Jahr Fortbildungskurse an. Unser nächster **Kandidatenkurs** findet im Rahmen des obligatorischen Fortbildungskurses für Schneesportlehrer statt, vom **12. bis 14. November im Kaunerthal, Österreich**.

Sind Sie interessiert, in unserer Schneesportschule mitzumachen, so melden Sie sich unter Tel. 079 232 68 47. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und geben Ihnen gerne Auskunft.



Tennis Club Kriens

Wettbewerb-Gewinner «Concept6010»

Die Frage «Wie viel Gramm Tennissand enthält dieses Glas?» gab an unserem Infostand viel zu rätseln. 193 Personen nahmen am Wettbewerb teil. Das korrekte Gewicht von 9150 Gramm wurde von niemandem ermittelt.

Gratulieren können wir aber den Gewinnern, welche mit ihren Angaben die drei Preise gewonnen haben:

1. Preis: ein Tennis-Racket, Christoph Nagel, Kriens
2. Preis: zwei Tennislektionen, Simone Wigger, Kriens
3. Preis: ein Sport-Gilet des TCK, Trix Oetterli, Kriens

Allen Verlierenden ein Dankeschön für ihr Mitmachen.
 Tennis Club Kriens, Oberblattig, Obernau. 320 74 98. www.tckriens.ch



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Fit am Morgen für Frauen

Vereinsunabhängig für Fr. 5.- pro Lektion
 Krauer 3: Dienstag, 9-10 Uhr, E. Schnetzler, 041 322 04 45
 Obernau 3: Freitag, 9-10 Uhr, B. Thöny, 041 320 70 27

Hip-Hop in der Aula Kirchbühl 1

Training am Donnerstag für Primarschülerinnen von 17.30-18.30 Uhr, für Oberstufenschülerinnen und älter von 18.30-19.30 Uhr
 Auskunft/Anmeldung: Jasmina Amadoun, 041 449 02 50

Mädchenriege Fenkern

Training am Donnerstag von 17.45-18.45 Uhr
 Auskunft/Anmeldung: Chantal Staubli, Tel. 041 311 24 48

Informieren Sie sich über unser ganzes Angebot unter www.tivkriens.ch oder bei unserer Präsidentin I. Schirm, 041 320 49 59.



Turnverein Kriens STV info@stvkriens.ch

Das allseits beliebte **Lotto** des Turnvereins findet am **29. und 30. Oktober** im Restaurant Wichlern statt. Viele interessante Preise warten auf zahlreiche Spieler und glückliche Gewinner!

Am **26. November** um 20.00 findet im Pfarreiheim Bruder Klaus die **Generalversammlung** des Turnvereins Kriens statt. Ab 19.00 Uhr wird ein Aperó offeriert. Der Vorstand freut sich schon jetzt, viele engagierte Mitglieder an der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos unter www.stvkriens.ch oder 041 360 83 26.



Veloclub Kriens

Samstag, 13. November: Jassen und Kegeln, **neu im Restaurant Wichlern**, 20.00 Uhr
 Mittwoch, 17. November: Club-Höck, Restaurant Minerva, 20.00 Uhr
 Samstag, 27. November: Jahresschlussfest, Einladung folgt



Vereinigung Krienser Sportorganisationen VKS

Krienser SportlerInnen-Ehrung 2010

Einmal jährlich ehrt die Gemeinde Kriens verdiente Sportlerinnen und Sportler für aussergewöhnliche Leistungen. Die Ehrung 2010 findet am Mittwoch, 2. Februar 2011 im Schloss Schauensee statt. Vorschläge für diese Ehrungen nimmt die Vereinigung Krienser Sportorganisationen VKS, Präsident Fredi Stalder, Hubelstrasse 6, 6012 Obernau, alfi.stalder@bluewin.ch bis spätestens am 20. November 2010 entgegen.

In die nähere Auswahl für eine Ehrung kommt, wer:

- in Kriens wohnt oder für einen Krienser Sportverein lizenziert resp. gestartet ist,
- mindestens 16 Jahre alt ist und eine bedeutende Leistung an internationalen Anlässen, eine Medaille in der Eliteklasse an Schweizer Meisterschaften (Team od. Einzel) oder eine gleichwertige Leistung erzielt hat, wobei die Bedeutung der Sportart mitberücksichtigt wird.
- für erfolgreiche Teilnahmen an Anlässen, welche nur alle drei oder vier Jahre stattfinden (Eidg. Schwingfest, Turnfest usw.), können die Anforderungen bezüglich Alter und Leistungen reduziert werden.
- bei besonderen Leistungen ist eine mehrmalige Ehrung möglich.



Volleyballclub Kriens www.vtvkriens.ch

Herren 1: Neustart mit frischem Blut

Gleich fünf neue Spieler zogen in höchste Krienser Volleyball-Mannschaften ein. Mit viel Tatendrang trainierte die neue Mannschaft Richtung Meisterschaft zu. Es gab viel zu tun! Aufstellung, Angriff, Verteidigung waren die grössten Bausteine. Dank zwei Turnieren in der Vorbereitungsphase konnten die trainierten Spielzüge in die Praxis umgesetzt werden. Der Härtestest wird die Meisterschaft sein!

Lust auf Volleyball! www.vtvkriens.ch

KULTUR

PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS

«Chom ond los» – eine Geschichte aus unserer Bilderbuchkiste

Am Samstag, 6. November erzählt Eveline Huck für 3- bis 5-jährige Kinder von 10.00 bis 10.30 Uhr in der Gemeindebibliothek.

Freitag, 12. November, 11. Krienser Erzählnacht «Im Märchenwald»

Von 18 Uhr bis Mitternacht im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek

1. Adventssonntag, 28. November, Eine Kiste voller Weihnachtsgeschichten

mit Urs Stämpfli, Schauspieler und Erzähler/Michel Gsell, Musik 17.00 Uhr, Einstimmung mit Punsch und Weihnachtsg Gebäck. 18.00 Uhr, Beginn des Programms für Erwachsene. In der Gemeindebibliothek



Die Kulturwerkstatt, Renglochstrasse 11, Obernau

FR, 5. Nov.

Miraval – Französischer Rock-Pop, 20.30 Uhr

SA, 20. Nov. **Xenegugeli** – Roland Zoss, Konzert ab 5 Jahren, 17.00 Uhr
Musik-Bar – Tanz Ü 36%, Musik der 60er bis 80er Jahre mit DJ John, 20.00 Uhr

SA, 27. Nov. **Stubete-Potpourri** – Echo vom Schattenberg, Echo vom Locherguet, Jodlerclub Alperösl, 20.00 Uhr, mit Kulturgesellschaft Kriens KGK

SO, 28. Nov. **Weidmannsheil!** – Erzähltheater Strohmänn-Kauz, 17.00 Uhr

VV: Tel. 078 807 99 62, www.kulturwerkstatt-luzern.ch



Fasnachtsverein Pack vo Chriens www.packvochriens.ch

Generalversammlung

Die GV 2010 ging reibungslos und ohne besondere Vorkommnisse über die Bühne.

Ich danke dem Oberpäckler Dani für die gute Leitung.
 Euer Vize Bruno



Galli-Zunft Kriens

14. Geissle-Service 2010

Samstag, 6. und 13. November, 9.00 – 11.00 Uhr beim Schulhaus Meiersmatt 2 (Wegweiser beachten). Wir unterstützen Sie gratis und unverbindlich mit Rat und Tat.

Unser Angebot:

- Geissle aller Grössen zum Ausprobieren und Testen
- Verkauf von neuen Geissle (keine Occasionen)
- sofortige, fachmännische Montage
- Reparaturen
- Zwicke herstellen (Material wird abgegeben)

Für grössere Reparaturen wird ein Materialkostenbeitrag erhoben.

Willkommen sind alle Chlöpfer/innen, aber auch Eltern von Anfänger/innen.

Auskunft erteilt Heinz Duss, Obernau, Tel. 041 320 13 34 ab 18.00 Uhr



Krienser Erzählnacht

Freitag, 12. November, 18.00 Uhr bis Mitternacht

im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek, **Eintritt frei**

Märchenliste unter www.kriensererzaehlnacht.ch

In Kriens lädt ein freies Organisationskomitee in Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek, dem Museum Bellpark und den Frauen- und Müttergemeinschaften zur 11. Krienser Erzählnacht ein. Märchen aus aller Welt werden in märchenhafter Umgebung von 19 KrienserInnen erzählt. Alle Märchen haben in irgendeiner Form mit Wald zu tun.



Kultur-Gesellschaft Kriens

Stubete-Potpourri

Die KGK organisiert ein Stubete-Potpourri mit dem Echo vom Schattenberg, dem Echo vom Locherguet und dem Jodlerclub Alperösl. Wir freuen uns auf einen lüpfigen Abend!

SA, 27. November, 20 Uhr, Kulturwerkstatt. Reservation: Tel. 078 807 99 62



Ludothek www.ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
 Mittwoch/Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Feiern Sie mit uns...

unseren Neu-Auftritt und profitieren Sie vom 2. bis 6. November von 25% Rabatt auf Ihre Ausleihe (ausgenommen elektronische Spiele und e-Spiele-Abos). Dank den Sponsoren Atelier Ritter AG, Obernau (Beschriftung) und der Liberalen Stiftung, Kriens (Homepage) konnten wir unser Erscheinungsbild neu gestalten und eine eigene Homepage, www.ludo-kriens.ch schaffen. AMK Atelier für Marketing und Kommunikation unterstützt uns mit Knowhow im Bereich Kommunikation. AMK hat das Logo und die Website entwickelt und aufgebaut.

Herzlichen Dank dafür!



MUSIK/GESANG



Akkordeon-Orchester Kriens www.aokriens.ch

Das Akkordeon-Orchester lädt Sie herzlich zum Konzert in der Johanneskirche Kriens ein.

Samstag, 13. November,
Konzertbeginn: 19.30 Uhr/Türöffnung: 19.00 Uhr

Leitung: Erna Röllin-Baumann. Türkollekte

Anschliessend an das Konzert laden wir Sie zu feinen Desserts und Kaffee im AOK-Stübli ein. Geniessen Sie mit uns den verbleibenden Abend bei fröhlicher musikalischer Unterhaltung.

Hinweis: Sonntag, 14. November, 9.15 Uhr, Gottesdienstbegleitung, kath. Kirche in Schwarzenberg



Alhornvereinigung Pilatus Kriens

4. Lucerne Marathon

Sonntag, 31. Oktober vor dem Hotel Radisson (Inseli Luzern)

Am 4. Lucerne Marathon von zirka 10.00 bis 14.00 Uhr unterstützt die Alhornvereinigung Pilatus Kriens die Marathon-Läufer mit lüpfigen Alhorn-Melodien.

www.alhorn-kriens.ch



Chacheler-Musig Chriens

Die **Chilbi 2010** ist Vergangenheit. Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Am **6. November** findet das **3. Open-Clubi** statt. Ab 20.00 Uhr öffnen die Krienser Guuggenmusigen die Türen zu ihren Vereinslokalen. Im Halbstundentakt fährt ein Shuttlebus von Lokal zu Lokal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem neuen Lokal im Schulhaus Feldmühle (Eingang beim Parkplatz).

Nun ist es so weit. Unser **neues Lokal** ist fertig eingerichtet. Am 27. November 2010 findet von 11.00–18.00 Uhr der Eröffnungstag für unsere Sponsoren, Gönner und Freunde statt.

www.chacheler.ch



Chor Bruder Klaus Kriens

Unser November-Chorprogramm

Allerheiligen, 1. November: Festgottesdienst um 11 Uhr mit folgenden Werken: Kleine Festmesse in F für Chor und Orchester von Ignaz Reimann; Die Festmotette Jubilate Deo für Chor und Orchester von Antonio Diabelli.

Am **Sonntag, 14. November um 10 Uhr** begleitet der Chor den ökumenischen Gottesdienst zum traditionellen Suppentag in der Kirche Bruder Klaus mit Othmar Bucher, Orgel.

Haben Sie Freude am Singen? Der Chor Bruder Klaus Kriens bietet Ihnen ein geeignetes Umfeld an, um mit Gleichgesinnten Ihr Hobby zu pflegen. Für einen Probenbesuch jeweils Donnerstagabend 20.00–21.45 Uhr heissen wir Sie herzlich willkommen.

Feldmusik Kriens



Feldmusik Kriens

20. November 2010: 135 Jahre Feldmusik Kriens und Fahnenweihe

In der Krauerhalle wird das Fest mit einem Galakonzert gefeiert. Marschmusik klassisch, traditionell und modern ist das Konzertthema. An diesem Abend wird die neue Fahne der Feldmusik Kriens geweiht.

Verpassen Sie also diesen Anlass nicht. Nummerierte Plätze können im Vorverkauf bei Fotofactory Müller in Kriens vom 25. Oktober bis 13. November erworben werden. Beachten Sie auch das Inserat auf Seite 42! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.feldmusik-kriens.ch – schnell – topaktuell



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Es fallen die Blätter...

So bunt wie sich der Herbst zeigt, so abwechslungsreich ist unser Vereinsleben. In neuem Outfit trotzen wir den kühlen Temperaturen. Ein neues Poloshirt und eine neue Jacke mit Möcke-Logo bekunden unseren Zusammenhalt. Das motiviert und bereitet uns auf die bevorstehenden Aufgaben vor. So freuen wir uns auf unsere **Halloween-Party am 31. Oktober im Möcke-Rüml** sowie auf das bevorstehende **3. «Open Clubi» am 6. November**. Gemeinsam mit allen anderen Chrienser Musigen empfangen wir in unseren jeweiligen Vereinslokalen gerne Faschnächtler und Nichtfaschnächtler zum gemütlichen Beisammensein.

www.amoksymphoniker.ch



Guuggenmusig Schteichochoer

Es geht Schlag auf Schlag und die Fasnacht steht schon fast wieder vor der Tür. Die Instrumente sind geölt und abgestaubt. Mit einem riesigen Elan wird nun wieder jede Woche geprobt. Auch der Stoff ist eingetroffen, so kann schon bald wieder genäht und gebastelt werden.

Während die meisten Chochoer den Sommer genossen, war die Musikkommission fleissig, so dass auch dieses Jahr neue Stücke präsentiert werden können. Also lasst euch überraschen.

Wer jetzt schon mehr von uns haben will, der werfe doch mal einen Blick auf unsere neue Homepage www.schteichochoer.ch.



Guuggenmusig VIRUS

Mit einem grossen Programm schreiten wir immer näher an die Fasnacht 2011.

Unsere tapferen Schneiderlein haben mit dem Nähen des neuen Sujets schon begonnen, unser Bastelteam ist in vollem Schuss und nebst der alljährlichen Herbstversammlung und unserem legendären Probeweekend in Engelberg findet dieses Jahr wieder die **3. Open-Clubi-Tour** der Krienser Guuggenmusigen statt. Wir öffnen für Sie die Türen unserer Vereinslokale und sorgen für feuchte Kehlen und fröhliches Beisammensein (siehe Seite 21).

Wir freuen uns, wenn wir Sie am **6. November ab 20.00 Uhr** bei uns im Vereinslokal «Locanda» zur **3. Open-Clubi-Tour** begrüßen dürfen.

www.virus-kriens.ch

Harmoniemusik Kriens

Harmoniemusik Kriens

Am **Samstag, 13. November um 11 Uhr** werden wir den **Pilatusmarkt** in Kriens mit einem attraktiven Strauss von unterhaltenden und swingenden Klängen füllen. Kommen Sie an diesem Samstag in den Pilatusmarkt und kombinieren Sie Ihren Einkauf mit einem musikalischen Genuss!

Am **Freitag und Samstag, 26./27. November** führen wir unser bekanntes und beliebtes Lotto durch. Im Restaurant Wichlern sind ab 20 Uhr tolle Preise zu gewinnen. Der erste Gang ist gratis. Herzlichen Dank für Ihren Besuch und die Unterstützung!

www.harmoniemusik-kriens.ch



Sängerverein Pilatus Kriens

Schnupperingen

Zusammen singen tut Körper, Geist und Seele gut! Und die Mitgliedschaft in einem Chor schafft interessante private und geschäftliche Kontakte! Deshalb lädt der Sängerverein Pilatus alle interessierten Männer zu einer unverbindlichen **Schnupperprobe am Dienstag, 23. November, 20 Uhr** ein. Auch Anfänger sind herzlich willkommen, Notenkenntnisse braucht es nicht! Das Repertoire des Sängervereins erstreckt sich von traditionellen Liedern bis zu modernen Rhythmen aller Sparten.

Der Dirigent Herbert Deininger und rund 30 Sänger freuen sich, Sie im **Gallusheim** hinter dem Gemeindehaus begrüßen zu dürfen. Infos bei Alphons Hüsler, Tel. 041 310 03 43.

Mitglied Gewerbeverband



Das Duss-Spezialistenteam plant, produziert und organisiert für Sie den gesamten Umbau ihrer Küche.

Die Umbau-Profis



duss-kuechen.ch · 041 269 06 40
Emmenweidstrasse 12 · 6020 Emmenbrücke
Zweigstelle: Postfach 1151 · 6011 Kriens

Mitglied Gewerbeverband



Solaranlagen

20 Jahre für Sie unterwegs

Bussmann GmbH · Sanitär + Heizung, Rohrreinigungsdienst, Boilerservice, Einsatzwannen
Wichlerweg 6 · Kriens · Tel. 041 320 25 30 · Fax 041 320 25 36 · pb.bussmann@gmx.ch

Qualität ist...

auf einen Blick die optimale Prämie zu finden.

Ihr Sparpotenzial in 12 Monaten beim Wechsel zur Arcosana AG (Unternehmen der CSS Gruppe):

| | |
|------------------------------------|------------|
| Prämiensparnis gegenüber Helsana | CHF 972.- |
| Prämiensparnis gegenüber Sanitas | CHF 963.60 |
| Prämiensparnis gegenüber Concordia | CHF 696.- |
| Prämiensparnis gegenüber Swica | CHF 634.80 |

Prämien 2011, Kt. LU (Region 1), Obl. Krankenpflegeversicherung mit Unfalldeckung, Franchise CHF 300, Erwachsene ab 26. Monatsprämie Arcosana AG (Unternehmen der CSS Gruppe) CHF 312.

Qualität ist auch, wenn Sie bei einem Versicherungsverwechsel mit günstigen Prämien und der Übernahme aller Formalitäten durch die CSS rechnen können. Verlangen Sie jetzt eine Offerte und profitieren Sie von der Servicequalität eines starken Partners.

Unsere Agentur in Ihrer Nähe:
Kriens-Horw 058 277 31 70 info.kriens-horw@css.ch



Wir erledigen für Sie alle Treuhandgeschäfte

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

fachkompetent
engagiert · verlässlich



Bucher Treuhand AG
Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

fuba Satelliten-Systeme



TV-Reparaturen
TV-Installationen
Lautsprecher-Anlagen-Miete

hifi-tv joe bucher
luzernerstr. 38 6010 kriens
041/311 15 14

Mitglied Gewerbeverband



Tambouren RädäPläm Kriens

29. Zentralschweizerisches Jungtambouren und Jungpfeiferfest

Rothrist war vom 25. bis 26. September Gastgeber der 29. Zentralschweizerischen Jungtambouren- und -pfeiferwettspiele. Rund 500 Jugendliche erpielten sich in friedlichem Einzel- und Gruppenwettspiel die Gunst der Juroren.

In der Kategorie Tambouren T3 ertrommelte sich Sandro Helbling von 93 Wettspielern den sensationellen 3. Rang! Julian Staffelbach verfehlte mit nur 2/10 einen der begehrten Kranz-Ränge und wurde 36. in der Kategorie T4. Emmanuel Bellwald belegte den 26. Rang in der Höchstkategorie T1. Wir gratulieren den Wettspielern recht herzlich zu ihrem Erfolg.

GEMEINSCHAFT

Flohmarkt

Beliebt und immer gut besucht ist der Krienser Flohmarkt auf dem Hofmattplatz. Vielleicht ist auch für Sie am **6. und 20. November** etwas dabei. Anmeldeformulare sind zu beziehen im Baudepartement, Schachenstr. 6, bei Patrizia Häfliger, 041 329 62 72 oder baudepartement@kriens.ch.



Bewegung Prospektiver Katholiken

Frau und Priesterin

Frau Marlies Dellagiacom, Theologin MTH, Priesterin der Christkatholischen Kirchengemeinde Luzern, informiert über den beruflichen Werdegang und erzählt aus ihren Erfahrungen.

Dienstag, 23. November, 19.30 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus, Kriens
Die Veranstaltung ist öffentlich. Eintritt frei, Türkollekte



Brockenhüsli SGF (Hohle Gasse 4)

Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr
Freitag, 18.00–20.00 Uhr

Weihnachtsmarkt im Brockenhüsli: Ab Mitte November bis 22. Dezember

Suchen Sie noch Ideen und Material für eine festliche Adventsdekoration? Ein Besuch in unserem schön dekorierten Brockenhüsli lohnt sich bestimmt.

Brauchen Sie Platz für neuen Weihnachtsschmuck? Wir nehmen gerne Kugeln, Kerzen, funktionierende Lichterketten usw. entgegen.



Frauengemeinschaft Bruder Klaus

Räbeliechtl schnitzen

Donnerstag, 4. November, 14.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus
Kosten: Fr. 5.–. Schnitzsachen mitbringen

Räbeliechtl-Umzug

Freitag, 5. November um 18.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus
Kontakt: C. Feuz, 041 310 43 46

55. GV der FG Bruder Klaus

Dienstag, 9. November, 20.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus

Adventskalender für Kinder basteln

Dienstag, 16. November, 19.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus
Kursleitung: R. Gut, Kriens. Basteln für Eltern und Grosseltern.
Kosten: Fr. 10.–/15.– Mit-/Nichtmitglieder (exkl. Material)
Anmelden: I. Regli, 041 310 78 03/i.regli@fg-kriens.ch

Adventskränze und -gestecke selber machen

Donnerstag, 25. November, 8.30 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus
Kursleitung: G. Läuchli, Floristin. Kosten: Fr. 10.–/15.– Mit-/Nichtmitglieder (exkl. Material)
Anmelden: V. Cavigelli, 041 310 91 77/v.cavigelli@fg-kriens.ch

Weihnachtsmarkt in Konstanz/D

Donnerstag, 2. Dezember, Kosten: Fr. 40.–/45.– Mit-/Nichtmitglieder
Abfahrt: 8.30 Uhr, Pfarreihaus, Alpenstrasse 20, Kriens. Rückkehr: ca. 21.00 Uhr
Anmelden bis 25.11.: L. Thüring, 041 310 84 25/l.thuering@fg-kriens.ch



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Gallus/St. Franziskus

Spielzeugbörse, Mittwoch, 3. November im Gallusheim

Nützen Sie die Gelegenheit, wieder etwas Platz im Keller oder bei sich zu Hause zu schaffen, und bringen Sie uns Ihre sauberen, vollständigen und intakten Spielwaren zum Verkauf an die Spielzeugbörse. Wir sind wie folgt für Sie da:
Annahme: 9.00–11.00, Verkauf: 13.30–15.30, Rückgabe: 16.00–17.00 Uhr.

Adventsgestecke selber machen, Mittwoch, 24. November im Gallus-Treff

Unter der Leitung von Bernadette Fuchs, Gärtnerin, Obernau.
Zeiten: 14.00–17.00 Uhr und 19.00–22.00 Uhr.
Schalen, div. Deko-Material können mitgebracht werden. Mitnehmen: Schere, Messer, evtl. kleine Zange. Kosten: Fr. 15.–, NM Fr. 18.– plus Material.
Anmeldung: Bernadette Fuchs, 041 320 80 76.

Sonntag, 28. November, 17.00 Uhr. Der Samichlaus kommt in den Bellpark

Er freut sich auf viele frohe Kinder mit ihren Eltern oder Grosseltern, die ihm vielleicht ein Gedicht oder Lied vortragen.

Dienstag, 30. November, 20.00 Uhr. Adventsfeier Gallusheim

«Vergiss nicht zu träumen», mit diesem Thema möchten wir einladen, einstimmen in die Advents- und Weihnachtszeit.



Frohes Alter 60 plus

Wanderungen

DI, 2. Nov.: Rundgang in Kriens, Treffpunkt 13.00 bei der Treppe zur Galluskirche, 041 322 16 30 (M. Wetterwald)

DI, 9. Nov.: Othmarsingen–Wohlen, Treffpunkt 09.00 Bahnhof Luzern, Torbogen, 041 360 42 85 (H. Gebhard)

DI, 23. Nov.: Schlusswanderung mit Höck im Rest. Kuonimatt. Treffpunkt: 13.30 Hofmattplatz/Post, Kriens. 041 310 65 82 (L. Ineichen)

Zischtig-Jass: DI, 16. Nov. ab 14.00 im Pfarreiheim Bruder Klaus

Mittagstisch: MI, 24. Nov. ab 11.45 im Gallusheim. Anmeldungen bis Montag, 10.00 an Frau Jauch, 041 320 74 89.

Samichlaus-Nachmittag: DI, 30. Nov. ab 14.00 im Pfarreiheim Bruder Klaus
Mit Musik von Schulkindern, Rita und Kurt Brunner und dem Besuch vom Samichlaus.



Galli-Zunft Kriens

Der Samichlaus kommt zu Besuch

Einer alten Tradition folgend, zieht der Samichlaus zu Beginn der Adventszeit mit seinem Gefolge ins Dorf ein. Er würde sehr gerne auch Ihrer Familie begegnen, Ihnen und so zu einer zuversichtlichen Vorweihnachtszeit beitragen.
Kindern Freude schenken und so zu einer zuversichtlichen Vorweihnachtszeit beitragen.

Wünschen Sie, dass der Samichlaus Ihre Familie besucht? Besuchen Sie uns unter www.gallizunft.ch und füllen Sie bis am 21. November Ihre Anmeldung aus.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, melden Sie sich bei: Markus Zimmermann, Tel. 079 626 44 26. Wir freuen uns mit Ihnen auf eine wunderschöne Samichlauszeit.



Verein Hildegard-Kreis Kriens

Gute Nerven, klarer Kopf

Freitag/Samstag, 12./13. November im Gallusheim

Vortrag und Seminar mit Frau Dr. Felicitas Karlinger.
Vortrag: FR, 12. November, 19.30 Uhr im Gallusheim Kriens
Seminar: SA, 13. November, 9.00–16.00 Uhr im Gallusheim Kriens
Anmeldung: Erika Lindegger, Breitenstrasse 113, 6370 Stans, Telefon 041 610 42 32
Kosten: Mitglieder Fr. 50.–, Nichtmitglieder Fr. 60.–. Eintrittspreis vom Freitag wird am Samstag angerechnet.

Dienstag, 30. November, 15.00 Uhr, Gallustreff Kriens

Meditation und Tanz zum Advent mit Berta Businger, Stans

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Tee und Guetkli



Hauseigentümergebiet Kriens

Jassnachmittag

Der traditionelle Jassnachmittag findet statt am **Samstag, 27. November, 14.00 Uhr im Restaurant Wichlern, Kriens.**

Es gibt 4 Runden à 8 Spiele. Wie gewohnt können schöne Preise gewonnen werden. Je 1 Goldvreneli für die beste Dame und den besten Herrn und weitere wertvolle Naturalpreise. Einsatz Fr. 5.-.

Gerne hoffen wir auf zahlreiche Teilnehmer.



KAB Kriens

Bastelabende im Spassimo Obernau

Weihnachtsdekorationen am 11. und 16. November, jeweils um 20.00 Uhr. Kurskosten: Fr. 20.- plus Material. Anmeldung bis zwei Tage vor Kursbeginn bei Monica Furrer, Tel. 041 322 10 80

Gedächtnismesse für verstorbene KAB-Mitglieder am 12. November

19.00 Uhr in der Grossfeld-Kapelle mit Karl Abbt

Adventsfeier am 26. November

19.00 Uhr Einstimmung in der Gallus-Kirche. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Gallustreff



Komitee für ein eigenständiges Kriens

Informationsveranstaltung vom 16. November

Das Komitee für ein eigenständiges Kriens (KeK) organisiert eine öffentliche Informationsveranstaltung. Diese findet statt am Dienstag, **16. November um 19.30 Uhr** im Scala, Luzernerstrasse 15 in Kriens. Als Gastreferent spricht Peter With über die Erfahrungen aus der Fusion Luzern/Littau. Weiter informiert Sie Dr. Alexander Wili über das Projekt der «Starken Stadtregion Luzern» und über das Postulat von Thomas Lammer betreffend Abklärungsarbeit der «Starken Stadtregion Luzern». Dr. Räto Camenisch orientiert über die Bestrebungen betreffend Austritt aus der «Starken Stadtregion». Der Anlass ist öffentlich, jedefrau und jedermann sind herzlich willkommen.



Kolpingfamilie Kriens

Mittwoch, 3. November: Kegel- und Jassnachmittag im Rest. Wichlern ab 14.00 Uhr

Der beliebte Kegel- und Jassnachmittag findet wiederum statt. Wir freuen uns einen gemütlichen Spielnachmittag erleben zu dürfen.

Kaffee Palaver

Nicht verpassen! Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen wir uns im Café Hug ab 9.00 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen.

Voranzeige: Freitag, 4. Dezember: Kolpinggedenkenfeier in der Pfarreistube zu St. Gallus um 16.00 Uhr.



Kriens Tanz

Von Wien bis Buenos Aires

Tanzanlass am 13. Nov. ab 20 Uhr im Wirtshaus Wichlern

Schon länger nicht mehr getanzt? Tauchen Sie ein in einen lockeren Tanzabend: Es spielt die bekannte Band «The Farmers Party Fresh». Tanzen Sie mit, zu Melodien von Wien bis Buenos Aires! Wiederum organisieren die Krienser Quartiervereine diesen Tanzabend ab 20–24 h im Saal der Wichlern. Rauchfrei! Eintritt nur Fr. 15.-. Plätze beschränkt. Vorverkauf + Infos www.kriens-tanz.ch oder Tel. 041 322 14 22.



La Leche League Schweiz

Stilltreffen in Kriens

Dienstag, 2. November, 20.00 Uhr, Café Ambrosia (jeden 1. Dienstag im Monat). Herzlich willkommen sind werdende und stillende Mütter mit ihren Partnern und Kindern sowie alle am Thema interessierten Personen. Unter der Leitung der Stillberaterin werden Erfahrungen und Informationen ausgetauscht und diskutiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Information und Stillberatung: Manuela Strebler Jeker, Stillberaterin LLL, Tel. 041 340 15 31/manustrebler@bluemail.ch



Kriens hilft Menschen in Not www.krienshilft.ch

Suppentag 2010: Dünger und Toiletten für Bhutan

Am **Sonntag, 14. November** führt der Verein «Kriens hilft Menschen in Not» seinen traditionellen Suppentag in der Pfarrei Bruder Klaus durch.

Der Anlass beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Zentrum steht das Projekt der Ecosantoiletten in Bhutan. Mit Bildern und persönlichen Eindrücken wird aufgezeigt, wie in einem sehr ländlichen und gebirgigen Land wie Bhutan Hilfe zur Selbsthilfe geleistet wird. Dies natürlich entsprechend den statutarischen Grundsätzen unseres Vereins. Dieses Projekt ist nachhaltig angelegt und eine grosse Bevölkerungsschicht wird von dieser sinnvollen Hilfe profitieren.

Info: www.krienshilft.ch, Spendenkonto: PK 60-5260-0.



Ökumene Kriens

Olivenöl aus Palästina – gelebte Solidarität

Samstag, 27. November, 8.00–16.00 Uhr, Hofmattplatz Kriens

Die geringe Ernte veranlasste mehr Bauernfamilien ihre Oliven an die Aktion zu verkaufen. Dank gerechtem Preis führt die magere Ernte nicht zu noch grösserer Not. Der gleichbleibende Solidaritätspreis von Fr. 19.– für 0,5 Liter unterstützt Sozialwerke für Familien, Gesundheitsdienste und Friedensarbeit.



Pfarreien Kriens

Der Samichlaus der Krienser Pfarreien kommt auf Besuch

Bald ist's so weit; die Samichlaus-Zeit naht. Wie jedes Jahr besucht der Samichlaus der Krienser Pfarreien Familien und feiert mit Kindern und Eltern das Fest des St. Nikolaus. Gerne kommt der Samichlaus bei Ihnen am 4., 5. oder 6. Dezember 2010 vorbei.

Die Anmeldung liegt dem Pfarreiblatt vom November bei; weitere Anmeldungen finden Sie in Fachgeschäften in Kriens oder können direkt bei Hene Abächerli, Hackenrainstrasse 16, Kriens, 041 320 06 66, bezogen werden. Der Besuch ist unentgeltlich; wir freuen uns jedoch über eine kleine Spende.



Pfarrei St. Franziskus Senti

Spiritueller Liederabend

Frauen, Männer, Alt und Jung aus allen Nationen und Religionen sind ganz herzlich eingeladen, an diesem Abend miteinander rituelle Lieder aus aller Welt zu singen. Wir tauchen ein in die besinnliche Stimmung dieser einfachen, wiederholenden Gesänge.

Susanna Maeder Iten, die erfahrene Musikerin und Leiterin verschiedener Ritualchöre, singt mit uns Lieder aus verschiedenen kulturellen und religiösen Traditionen.

Am Dienstag, 2. November, 19.30–21.30 Uhr in der Kirche St. Franziskus. Eintritt frei. Kollekte.



Quartierverein Kuonimatt

Kuonimatt-Jassmeisterschaft und Dog-Spielabend

Die Meisterschaft findet am **Samstag, 30. Oktober im Foyer der Turnhalle Kuonimatt** statt. Die Vorrunde beginnt **ab 16.00 Uhr**. Viele tolle Preise warten auf Sie.

Für Spielfans, welche nicht so gerne jassen, besteht die Möglichkeit, parallel zur Jassmeisterschaft ein Dog zu spielen oder ins Dog-Spiel eingeführt zu werden.

Weitere Infos oder Anmeldung unter www.kuonimatt.ch oder Tel. 041 340 03 33. Wir freuen uns auf Sie.

Bitte vormerken: Am Samstag, 27. November findet in der Mehrzweckhalle Kuonimatt zwischen 10.00 und 17.00 Uhr der Weihnachtsmarkt statt.



Naturfreunde Kriens

Mittwoch, 3. November: Wanderung grosse Welt, Schwarzenberg, Werni Kraus, Tel. 041 420 63 05

Donnerstag, 25. November: Mitgliederversammlung in Kriens, Leonie Lüscher, Tel. 041 620 30 59

Tourenobmann, R. Winkelmann, Tel. 079 259 98 56



Quartierverein Oberdorf

Auflösung-Ballonwettbewerb vom Brunch am 29. August

Die zurückgesandten Karten zeigten auf, dass die Ballone, welche beim Brunch in die Lüfte stiegen, in alle Richtungen geflogen sind.

- 1. Platz: Rouffach, Frankreich, 126,45 km – Walter Ettl
 - 2. Platz: Gravesana, Tessin, 120,75 km – Fabienne Häcki
 - 3. Platz: Elm, Glarus, 69,04 km – Rita Kreis
- Plätze 4–8 sind auf der Homepage, www.qv-oberdorf-kriens.ch ersichtlich.

Wir danken allen TeilnehmerInnen herzlich, welche zum guten Gelingen des Brunchs beigetragen haben.

Demnächst: Kriens Tanzt, 13. Nov., 20 Uhr, Restaurant Wichlern, siehe Seite 23.



Quartierverein Schattenberg-Himmelrich

Herbstveranstaltung am 13. November

Der Herbstanlass 2010 streift schon ganz die vorweihnachtliche Zeit. Zum aktuellen Anlass besuchen wir die Glasi Hergiswil und lassen uns in einem geführten Rundgang die Geheimnisse der Glasbläserei näherbringen.

Weitere Informationen entnehmen Sie auf www.qvsh-kriens.ch



Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Kriens Tanzt: 13. November ab 20 Uhr, Wirtshaus Wichlern, mit «The Farmers Party Fresh». Fr. 15.–/Person, Vorverkauf und Infos: Tel. 041 322 14 22 oder www.kriens-tanzt.ch. Reservationen Nachtessen unter Tel. 041 320 54 31. Herzlich willkommen zur zweiten Ausgabe des erfolgreichen Tanzanlasses.

Möchten Sie Mitglied werden beim QV Spitzmatt? Erfahren Sie mehr auf www.qv-spitzmatt.ch oder melden Sie sich direkt an: QV Spitzmatt, Haslimattstrasse 12, 6010 Kriens, info@qv-spitzmatt.ch.



Samariter-Verein www.samariterverein-kriens.ch

Monatsübung: Öffentlicher Vortrag «Hirnverletzungen». Dienstag, 2. November, 19.00 Uhr, Singsaal

Schulhaus Grossfeld. Vorabinfos zur Übung siehe Homepage

BLS/AED Grundkurs: DI, 9. Nov. und DO, 11. Nov., jeweils von 19.00–22.00 Uhr

BLS/AED Wiederholungskurs: DI, 16. Nov., 19.00–22.00 Uhr

Notfälle bei Kleinkindern: MI, 17. Nov., 19.30–21.30 Uhr, SA, 20. Nov., 9.00–12.00 Uhr und DI, 23. Nov., 19.00–22.00 Uhr

Nothilfekurs: SA, 27. Nov., 8.00–17.00 Uhr und DI, 30. Nov., 19.30–21.30 Uhr
Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: C. Neidhart, 041 310 95 76, info@samariterverein-kriens.ch



Sozial-Beratungszentrum SoBZ

Begleitete Gesprächsgruppe für erwachsene Angehörige von Menschen mit Problemen im legalen Suchtbereich (Alkohol, Essstörungen, Glücksspiel usw.)

Jeden letzten Mittwoch des Monats von 18.00–19.30 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

Sozial-Beratungszentrum für Alkohol- und andere Suchtfragen, Obergrundstrasse 49, Luzern. Weitere Auskünfte erteilen Frau Kehrl und Hr. Studer unter **Tel. 041 249 30 60**. www.sobz.ch.



Senioren-Impuls Kriens

Drehscheibe – Tel. 041 311 20 44. Unsere Drehscheibe steht Ihnen für verschiedene kleine Hilfen zur Verfügung: Haushalt, Einkauf, Reparaturen, Heimtiere, Näh- und Schreibarbeiten sowie Einzahlungen. Persönlich erreichen Sie uns jeden Freitag von 9.00–11.00 Uhr. Benützen Sie in der übrigen Zeit unser Tonband oder den Briefkasten an der Horwerstrasse 9, Kriens.

GA-Treff: 3. November fällt aus.

15. November: Treffpunkt 7.45 Uhr, Bahnhofkiosk Luzern. Unbekanntes Waldenburgerthal.

26. November: Treffpunkt 7.50 Uhr, Bahnhofkiosk Luzern. Kennen Sie Mostindien?

Spieltreff: 17. November, 14.00 Uhr, Grossfeld

Singen: 9. November, 15.00 Uhr, Grossfeld

Jassen: 10. November, 14.00 Uhr, Rest. Wichlern

Tanznachmittag: 16. November, 14.00–16.00 Uhr, Pfarreiheim Bruder Klaus. Kosten: Fr. 15.–. Leitung: P. Häcki, dipl. Tanzlehrer. Keine Anmeldung, einfach erscheinen.

Tanzkurs: 8., 15., 22. und 29. November. 14.00–15.30 Uhr. Pfarreiheim Bruder Klaus. Kurskosten pro Person Fr. 80.–. Kursleitung: P. Häcki, dipl. Tanzlehrer (ISTD), London, in Kriens. Anmeldung ab 14.00 Uhr unter Tel. 041 310 77 54.



Senioren-Vereinigung Kriens

Höck: Der nächste Höck, zu dem wir Sie herzlich einladen, findet statt am **Donnerstag, 11. November um 14.00 Uhr im Restaurant Hofmatt**. Es wird gejasst, gespielt und geplaudert. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.



Telebus Kriens Telefon 079 642 49 49

Willkommen im Team: Erwin Beuret, St. Niklausengasse 21, ist neu als Fahrer des Telebus im Einsatz. Wir danken ihm und wünschen gute Fahrt.

Gesucht: Das seit 1994 Freiwilligenarbeit leistende Fahrpersonal kommt «ins Alter» und wir suchen dringend nach Ersatz! An einem 2-mal pro Monat stattfindenden Abendeinsatz Interessierte melden sich bitte beim Präsidenten Franz Baumann, Tel. 041 320 06 92.

Der Telebus: Der rote Combi mit der Dachaufschrift «Telebus». Täglich 20.00 bis 01.00 Uhr. Standplatz: Busschleife Kriens; Abholungen: Tel. 079 642 49 49. Weitere Infos: www.telebus.ch oder Tel. 041 320 06 92.



Terre des hommes, Kinderhilfe

Internationaler Tag der Kinderrechte, 20. Nov. 2010

Kinder und Jugendliche aus der ganzen Schweiz schlüpfen rund um den 20. November, dem Internationalen Tag der Kinderrechte, während ein paar Stunden in die Rolle von Strassenkindern. Sie putzen Schuhe, verkaufen Süßigkeiten und Bastelarbeiten, betätigen sich als Strassenkünstler oder informieren Passantinnen und Passanten über das Thema Kinderrechte.

Der Erlös kommt vollumfänglich den Strassenkinder-Projekten zugute. Merci für Ihre Unterstützung!

Tdh Freiwilligengruppe Luzern, PK: 60-26730-4, www.tdh.ch

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriens-info.ch

Ein Service der Brunner AG,
Druck und Medien, Kriens

| | | | |
|--|----------------|---------------------------------|---|
| 6., 12., 13., 17., 19., 20., 24., 26. November, jeweils um 20.00 Uhr | | | |
| 7. November, 14.00 Uhr | | Theater Kriens HTK | Heisse Bräute machen Beute, Pilatussaal, siehe Seite 20 |
| FR/SA 29./30. Okt. | 20.00 Uhr | Turnverein STV | Lotto im Restaurant Wichlern |
| SA 30. Oktober | ab 16.00 Uhr | Quartierverein Kuonimatt | Jassmeisterschaft und Dog-Spielabend, Turnhalle Kuonimatt |
| SA 30. Oktober | 19.00 Uhr | Alpenclub Kriens | GV im Gallusheim Kriens |
| SO 31. Oktober | 10.00–14.00 h | Alphornvereinigung Pilatus | Unterstützung beim Radisson für die Marathon-Läufer |
| DI 2. November | 18.00 Uhr | Liberales Forum Kriens | Besprechung der Abstimmungsunterlagen vom 28. Nov., Rest. Grüenebode |
| DI 2. November | 19.30–21.30 h | Pfarrrei St. Franziskus | Spiritueller Liederabend, Kirche St. Franziskus |
| DI 2. November | 20.00 Uhr | La Leche League Schweiz | Stilltreffen im Ambrosia |
| 3., 10., 17., 24. Nov. | ab 17.30 Uhr | Schützengesellschaft | Pistolensektion: Lupi-Training im Chut |
| MI 3. November | ab 9.00 Uhr | FMG St. Gallus St. Franziskus | Spielzeugbörse im Gallusheim, siehe Seite 37 |
| MI 3. November | ab 14.00 Uhr | Kolpingfamilie Kriens | Kegel- und Jassnachmittag im Rest. Wichlern |
| 4. + 5. November | siehe Seite 37 | FG Bruder Klaus | Räbeliechtle schnitzen und Umzug, Pfarrheim Bruder Klaus |
| FR 5. November | 20.30 Uhr | Die Kulturwerkstatt | Miraval, Französischer Rock-Pop, Obernau |
| FR 5. November | | Fasnachtsverein Pack vo Chriens | Apéro im Packstübli |
| SA 6. + 13. Nov. | 9.00–11.00 h | Galli-Zunft Kriens | Geissle-Service beim Schulhaus Meiersmatt |
| SA 6. + 20. Nov. | ganzer Tag | Flohmarkt | Markt auf dem Hofmattplatz |
| SA 6. November | 07.30 Uhr | Alpenclub Kriens | Arbeitstag im Gruohubel |
| SA 6. November | 10.00–10.30 h | Pro Gemeindebibliothek | «Chom ond los» aus der Bilderbuchkiste, Gemeindebibliothek |
| SA 6. November | ab 18.30 Uhr | Schützengesellschaft | Schützenchilbi |
| SA 6. November | ab 20.00 Uhr | Krienser Guggenmusigen | Tag der offenen Clublokale, siehe Seite 21 |
| SO 7. November | 10.00 Uhr | Katholische Pfarreien | Chenderfiir in der Kapelle Bruder Klaus und Forum Pfarrrei St. Franziskus |
| DI 9. November | 15.00 Uhr | Senioren-Impuls | Singen im Grossfeld |
| DI 9. November | 20.00 Uhr | Frauengemeinschaft Bruder Klaus | GV im Pfarrheim Bruder Klaus |
| DI 9. November | 20.00 Uhr | SP Kriens | Mitgliederversammlung, Rest. Minerva |
| MI 10. November | 14.00 Uhr | Senioren-Impuls | Jassen im Rest. Wichlern |
| DO 11. November | 14.00 Uhr | Senioren Vereinigung | Höck im Rest. Hofmatt |

Winterzeit!
Ski, Snowboard, Schneeschuhe, Langlauf, Bergsport...!

SPORTmonnaie

LUZERN

...täglich ab 12 Uhr

Werner Wili + Team Gibraltarstrasse 24 Tel. 041 240 54 34 info@sportmonnaie.ch

nähatelier
KA-HA



Neuanfertigungen
und Änderungen

Karin Haase
Houelbachstr. 3
6010 Kriens
Tel. 041 320 61 44

www.KA-HA.ch

gut & günstig



zum Beispiel: CUBE Town
24-Gang Shimano Alivio
V-Brakes, Naberdynamo
inkl. all unseren Services
990.- Franken

VELOCIPED

Velos | Werkstatt | Veloförderung

Luzernerstrasse 15 | 6010 Kriens | 041 320 53 51 | www.velociped.ch

K. Wangelers Reinigungen

Gebäudereinigungsfachfrau m.
eidg. Fachausweis

Käthi Wangelers
Obernauerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 320 14 36
Natel 076 308 26 79
E-Mail: et-kawa61@hispeed.ch

- Umzugswohnungen mit Abgabe
- Neu- und Umbau
- Frühlingsputz
- Unterhaltsreinigung
- Gewerbe- und Privaträume

Qualitätsreinigung
zu fairen Preisen



| | | | |
|--------------------|----------------|----------------------------------|---|
| DO 11. November | ab 14.00 Uhr | FDP Seniorinnen und Senioren | Lotto im Restaurant Minerva |
| 11. + 16. Nov. | 20.00 Uhr | KAB Kriens | Bastelabend im Spassimo Obernau |
| DO 11. + 25. Nov. | 14.00–16.30 h | Kinderhort St. Franziskus Senti | Hort für Kinder von 3 bis 5 Jahren |
| FR 12. November | 18.00–24.00 h | Krienser Erzählnacht | Im Museum im Bellpark und in der Gemeindebibliothek, www.kriensererzaehlnacht.ch, siehe Seite 22 |
| FR 12. November | 19.00 Uhr | KAB Kriens | Gedächtnismesse in der Grossfeld-Kapelle |
| FR/SA 12./13. Nov. | siehe Seite 37 | Verein Hildegard-Kreis | Gute Nerven, Klarer Kopf, Vortrag u. Seminar im Gallusheim |
| SA 13. November | 11.00 Uhr | Harmoniemusik Kriens | Spielt im Pilatus Markt |
| SA 13. November | | Fasnachtsverein Pack vo Chriens | Metzgete mit Anmeldung bei Hedi Kaufmann |
| SA 13. November | ab 19.00 Uhr | Akkordeon Orchester Kriens | Konzert in der Johanneskirche, anschl. Kaffee und Dessert |
| SA 13. November | 20.00–24.00 h | Krienser Quartiervereine | Kriens tanzt im Saal Restaurant Wichlern |
| SA 13. November | 20.00 Uhr | Veloclub Kriens | Jassen und Kegeln, neu im Restaurant Wichlern |
| SO 14. November | ab 10.00 Uhr | Kriens hilft Menschen in Not | Suppentag Kirche Bruder Klaus |
| SO 14. November | 10.00 Uhr | Chor Bruder Klaus | Musikalische Begleitung am Suppentag, Kirche Bruder Klaus |
| SO 14. November | 14.30 Uhr | SC Kriens Challenge League | SC Kriens - FC Wohlen, Stadion Kleinfeld |
| SO 14. November | 17.00 Uhr | Backgammonchor Luzern | Jubiläumskonzert «The 4 Elements», Kirche St. Gallus, Kriens |
| 15.+ 26. Nov. | siehe Seite 39 | Senioren-Impuls | GA-Treff, Bahnhofkiosk Luzern |
| DI 16. November | 14.00 Uhr | Frohes Alter 60 plus | Zischtig-Jass im Pfarreiheim Bruder Klaus |
| DI 16. November | 14.00–16.00 h | Senioren-Impuls | Tanznachmittag im Pfarreiheim Bruder Klaus |
| DI 16. November | 19.00 Uhr | FG Bruder Klaus | Adventskalender für Kinder basteln, Pfarreiheim Bruder Klaus |
| DI 16. November | 19.30 Uhr | KeK | Informationsveranstaltung im Scala |
| MI 17. November | 14.00 Uhr | Senioren-Impuls | Spieltreff im Grossfeld |
| MI 17. November | 19.30 Uhr | Spielgruppenverein Kriens | Generalversammlung, Spielgruppenlokal Houelbach |
| MI 17. November | 20.00 Uhr | Veloclub Kriens | Club-Höck im Rest. Minerva |
| SA 20. November | ab 17.00 Uhr | Feldmusik Kriens | Galakonzert mit Fahnenweihe, Krauerhalle siehe Seiten 20 + 42 |
| SA 20. November | 17.00/20.00 h | Die Kulturwerkstatt | Xenegugeli ab 5 Jahren / Musik-Bar-Tanz Ü 36½ |
| SA 20. November | 18.30 Uhr | Basketballschule Kriens | 10-Jahr-Jubiläum, Roggernschulhaus |
| DI 23. November | 9.00 Uhr | Katholische Pfarreien | Chenderfür in der Pfarreistube St. Gallus |
| DI 23. November | 19.30 Uhr | Bewegung Prospektiver Katholiken | Frau und Priesterin mit Marlies Dellagiacomma, Pfarreiheim Bruder Klaus |
| DI 23. November | 20.00 Uhr | Sängerverein Pilatus | Schnupperprobe im Gallusheim |
| MI 24. November | 11.45 Uhr | Frohes Alter 60 plus | Mittagstisch im Gallusheim |
| MI 24. November | siehe Seite 37 | FMG St. Gallus/St. Franziskus | Adventsgestecke selber machen, Gallus-Treff |
| DO 25. November | 8.30 Uhr | FG Bruder Klaus | Adventskränze und Gestecke selber machen, Pfarreiheim Bruder Klaus |
| DO 25. November | ab 20.00 Uhr | Urmusig 2010 | Schwyzerörgeltrio Seebi Schmidig spielen im Rest. Alpenrose |
| FR 26. November | 19.00 Uhr | KAB Kriens | Adventsfeier in der Gallus-Kirche, anschl. Gallustreff |
| FR 26. November | ab 19.00 Uhr | Turnverein STV | GV im Pfarreiheim Bruder Klaus |
| FR/SA 26./27. Nov. | 20.00 Uhr | Harmoniemusik Kriens | Lotto im Restaurant Wichlern |
| SA 27. November | | Handwerkermarkt | Markt vor dem Bellpark, während den Ladenöffnungszeiten |
| SA 27. November | 8.00–16.00 h | Ökumene Kriens | Olivenöl aus Palästina, Verkauf auf dem Hofmattplatz |
| SA 27. November | 10.00–17.00 h | Quartierverein Kuonimatt | Weihnachtsmarkt in der Mehrzweckhalle Kuonimatt |
| SA 27. November | 14.00 Uhr | HEV Kriens | Jassnachmittag im Rest. Wichlern |
| SA 27. November | 20.00 Uhr | Die Kulturwerkstatt | Stubete-Potpourri, mit Kulturgesellschaft Kriens |
| SO 28. November | 14.30 Uhr | SC Kriens Challenge League | SC Kriens - FC Biel, Stadion Kleinfeld |
| SO 28. November | 17.00 Uhr | Die Kulturwerkstatt | Weidmannsheil, Erzähltheater Strohmatt-Kauz |
| SO 28. November | 17.00 Uhr | FMG St. Gallus/St. Franziskus | Der Samichlaus kommt in den Bellpark |
| SO 28. November | ab 17.00 Uhr | Pro Gemeindebibliothek | 1. Advent, Eine Kiste voller Weihnachtsgeschichten, Gemeindebibliothek |
| DI 30. November | 14.00 Uhr | Frohes Alter 60 plus | Samichlaus im Bruder Klaus |
| DI 30. November | 15.00 Uhr | Verein Hildegard-Kreis | Meditation und Tanz im Gallustreff Kriens |
| DI 30. November | 20.00 Uhr | FMG St. Gallus/St. Franziskus | Adventsfeier im Gallusheim |
| DO 2. Dezember | 8.30 Uhr | Frauengemeinschaft Bruder Klaus | Weihnachtsmarkt in Konstanz, Abfahrt beim Pfarreihaus, Alpenstrasse 20 |

GEISSE-CHLÖPFE Z CHRIENS

Der letzte Zwick an der Geissel...



Foto: Alfred Gut

alfr/ Die Tage werden kürzer und beim Einnachten schon chlöpft es bald wieder in den Gassen von Chriens. Die Rede ist vom traditionellen Geissle-Chlöpfe vor der Samichlauszeit. Gestandene Mannen, «rechtigi Buebe» und seit einigen Jahren auch Mädchen sind jene Krienser, welche eine alte Tradition in unserer Gemeinde pflegen und von der Galli-Zunft unterstützt und auch geschult werden.

Diese in Handarbeit in unserer Region hergestellten Seile gilt es zu pflegen und zu hegen, und auch mal den «Zwick» zu erneuern.

Während vielen Jahren hat Franz Künzi in seiner Polsterei auf dem Dorfplatz sein Fachwissen und den entsprechenden «Service» feilgeboten und der Geissel den «richtigen Zwick» verpasst, die Seile verkauft, neu verknotet und auch mal repariert.

Eine jüngere Generation ist nun nachgekommen. Die Idealisten und handwerklich begabten Mitarbeiter des Zweiradunternehmens VELOCIPED an der Luzernerstrasse haben sich Franz Künzis Wissen angeeignet – unter der Leitung des Meisters, versteht sich – und tragen dazu bei, eine alte und beliebte Tradition weiter leben zu lassen. Nebst dem Verkauf durch die Galli-Zunft werden auch beim VELOCIPED die dazu passende Beratung um die Handhabung, Grösse und Pflege angeboten – und die Geissel so gerollt, dass sie auf den Velo-packträger passt.

SKARABÄUS – RAUM FÜR KUNST UND THERAPIE

Feier des 10-Jahr-Jubiläums mit einem Tag der offenen Tür

Samstag, 20. November 2010, 10–17 Uhr

pd/ Für einen Tag öffnet die diplomierte Kunst- und Maltherapeutin Kirsten Jenny-Knauer ihr Atelier für interessierte Frauen, Männer und Kinder. Sie haben die Gelegenheit, das Atelier zu besichtigen, die Kunsttherapeutin kennenzulernen und Einblick in ihre Arbeit zu erhalten. Zudem wird eine Auswahl von Bildern von KursteilnehmerInnen ausgestellt.

Stolz kann Kirsten Jenny-Knauer auf die 10-jährige Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zurückschauen, welche sie im therapeutischen Malen in Einzelsitzungen sowie beim Malen und Gestalten im künstlerischen, kreativen Bereich in kleinen Gruppen begleitet.

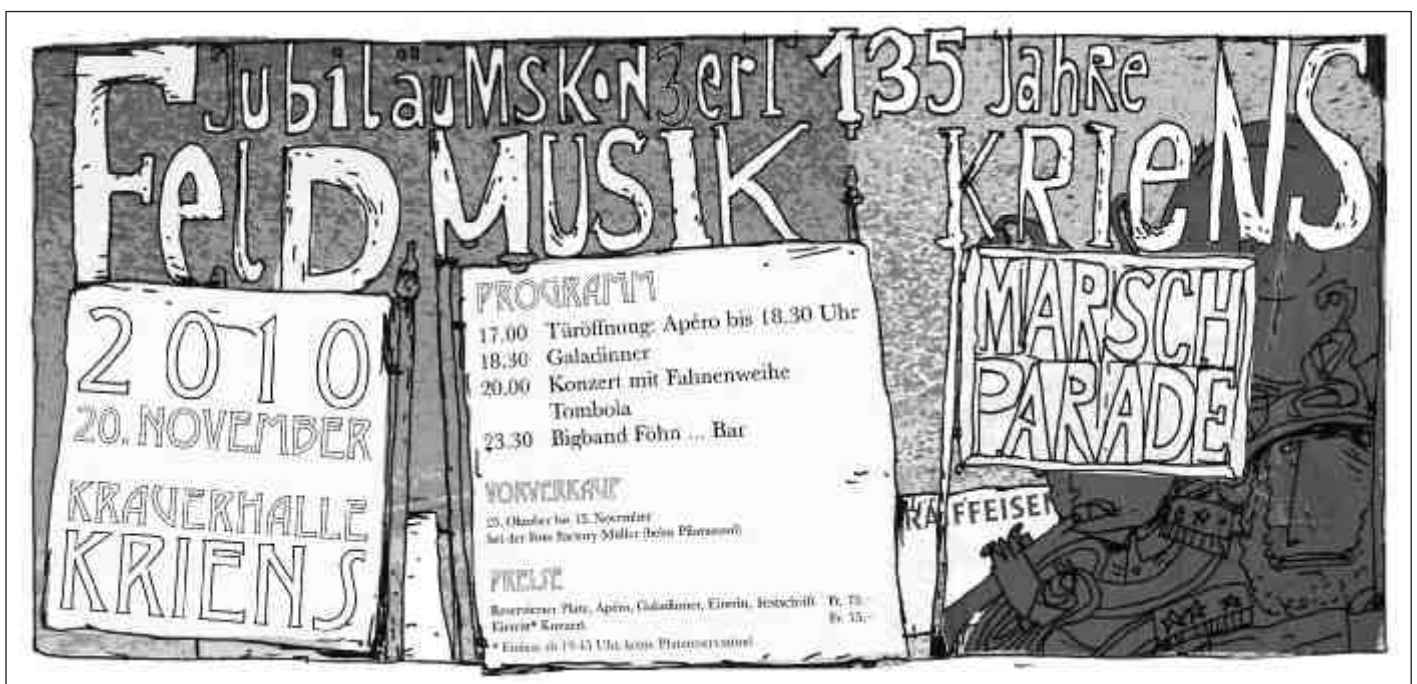
Schauen Sie am Tag der offenen Tür unverbindlich herein. Die Maltherapeutin freut sich auf zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher.

SKARABÄUS
Raum für Kunst und Therapie
Mühlerain (neben Eingang Nr. 2)
6010 Kriens
Kirsten Jenny-Knauer,
dipl. Kunst- und Maltherapeutin
www.skarabaeuskunst.com



Foto: zlg

Kirsten Jenny-Knauer





FREUDE

Blumen sprechen

Für Sie stellen wir den bunten Strauss zusammen.

| | | |
|---------------------------------|-------|-------------|
| Dorfgärtnerei | Mo | 13.30–18.00 |
| Schachenstrasse 33, 6010 Kriens | Di–Fr | 8.00–12.00 |
| Tel. 041 320 43 55 | | 13.30–18.00 |
| www.braendi.ch | Sa | 8.00–16.00 |

Stiftung Brändi
sozial und professionell

Mitglied Gewerbeverband

HEGGLI REISEN

Musicals, Weihnachtzirkus, Shows und Christkindlmärkte

pd/ Die Abende werden schon wieder kühler und die Nächte länger. Die richtige Stimmung für einen Theater-, Zirkus- oder Musicalbesuch. Der Heggli Car bringt Sie diesen Winter zu den schönsten Events in der kalten Jahreszeit. In Zürich spielen das neue Schweizer Erfolgsmusical «Die Schweizermacher» und der Weihnachtzirkus «Swiss Christmas». Nach dem Grosserfolg vom letzten Jahr geht «Die kleine Niederdorf Oper» im Bernhard Theater mit Erich Vock in die zweite Spielsaison. Die Plätze sind äusserst begehrt. Mit dem Heggli Car gelangen Sie jeweils sicher und bequem zur gebuchten Veranstaltung und auch wieder nach Hause. Dies auch zu der Silvestervorstellung von «Die Schweizermacher» in Zürich oder zum Konzert von André Rieu am 11. Februar 2011 im Hallenstadion.



Foto: zvg

Der Heggli Car ist ab Kriens unterwegs

Um die Adventsstimmung so richtig zu geniessen, ist ein Abstecher zu einem Christkindlmarkt im nahen Ausland genau das Richtige. Ob nach Stuttgart, Ulm, Köln, Innsbruck oder Mailand – geniessen Sie das weihnachtliche Lichtermeer und den Glühweinduft, der sich über die Dächer der Weihnachtsstädte legt. Zwei Adventsflussfahrten zwischen Colmar und Strassburg sowie Heidelberg und Stuttgart runden das Angebot von Heggli um die Christkindlmärkte ab.

Selbstverständlich können alle Heggli Musik- und Erlebnisreisen auch als Geschenk gebucht werden. Auch bereits die Angebote für das nächste Jahr, wie z. B. die Musical Cats und Dällenbach Kari in Zürich, Ewigi Liebi in Bern oder Gotthelf auf der Thuner Seebühne. Auch für das Basel Tattoo vom nächsten Sommer sind ab Mitte Dezember Karten verfügbar. Eine originelle Idee für unter den Weihnachtsbaum.

Informieren Sie sich jetzt bei Heggli Musik- und Erlebnisreisen, Sternmatt 4, 6010 Kriens, Tel. 041 329 80 85, www.heggli.com oder in den Büros von Heggli Reisen weltweit.

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Rita Stocker, kriens.info@bluewin.ch
St. Niklausengasse 21, 6010 Kriens
Tel. 041 320 17 00
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

– **Verlagsleiter:**

Werner Kirschbaum, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 60, Fax 041 318 34 70
Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Tel. 041 318 34 21, Brunner AG, Druck und Medien, Postfach, 6011 Kriens
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 45.–

Layout: Alois Felber, a.felber@bag.ch

Brunner AG, Druck und Medien

Wichtige Termine KRIENSinfo

12/2010 Dezember

Redaktions-/Inserateschluss: DI 9. 11.
Post-Zustellung: MI 24. 11.

1/2011 Januar

Redaktions-/Inserateschluss: DI 14. 12.
Post-Zustellung: MI 29. 12.

2/2011 Februar

Redaktions-/Inserateschluss: DI 11. 1.
Post-Zustellung: MI 26. 1.

INSPIRATIONEN FÜRS WOHNEN



DAS INTERLÜBKE-SYSTEM BESTEHT AUS VIELEN EINZELTEILEN, MIT DENEN SICH JEDER SEIN EIGENES, UNVERWECHSELBARES MÖBELSTÜCK ZUSAMMENSTELLEN KANN. DA WIR SIE ZUDEM IN FAST JEDEM GEWÜNSCHTEN FARBTON LIEFERN, GLEICHEN SICH DIE UNIKATE ZUALLERERST IN EINEM: IHRER UNVERWECHSELBARKEIT.

AMREIN
WOHNEN

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS, TELEFON 041 318 50 05, INFO@AMREIN.CH. WWW.AMREIN.CH